

LUDWIG-MAXIMILIANS- UNIVERSITÄT MÜNCHEN

VERZEICHNIS DER VORLESUNGEN WINTER-HALBJAHR 1933/34



MÜNCHEN 1933

FÜR DEN BUCHHANDEL BEI DEN UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNGEN

J. LINDAUER (SCHOPPING)
KAUFINGERSTR. 29

H. GALL
THERESIENSTR. 19

M. RIEGER (G. HIMMER)
ODEONSPLATZ 2

PREIS 0,40 RM.

INHALT.

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	3	15. Nasen-, Rachen-, Kehlkopf- u. Ohren- heilkunde	26
Theologische Fakultät	5	16. Haut- und Geschlechtskrankheiten	26
1. Biblische Fächer	5	17. Gerichtliche Medizin	26
2. Geschichtliche Fächer	5	18. Arbeitsmedizin	27
3. Systematische Fächer	6	19. Soziale Medizin	27
4. Praktische Fächer	6	Tierärztliche Fakultät	27
Juristische Fakultät	6	1. Botanik	28
1. Einführung in die Rechtswissenschaft und Rechtszyklopädie	7	2. Zoologie	28
2. Römisches und griechisches Recht	8	3. Anatomie und Histologie. Entwick- lungsgeschichte	28
3. Deutsche Rechtsgeschichte und deut- sches Privatrecht	8	4. Physiologie und Diätetik	28
4. Deutsches bürgerliches Recht	8	5. Tierzucht	28
5. Handels-, Wechsel- und Seerecht	8	6. Allgemeine Pathologie und patho- logische Anatomie	28
6. Zivilprozeßrecht	8	7. Hygiene, Bakteriologie, Fleischbe- schau und Milchhygiene	29
7. Strafrecht und Strafprozeßrecht	9	8. Pharmakologie	29
8. Kirchenrecht	9	9. Innere Medizin	29
9. Staatsrecht, Staatslehre, Politik	9	10. Chirurgie	29
10. Verwaltungsrecht u. Verwaltungslehre	9	11. Augenheilkunde	29
11. Rechtsphilosophie	10	12. Hufkunde	29
12. Völkerrecht, Internat. Recht, Auslän- disches Recht, Rechtsvergleichung	10	13. Geburtshilfe	30
13. Verschiedene Rechtsgebiete	10	14. Staatsveterinärkunde	30
Staatswirtschaftliche Fakultät	10	15. Geschichte der Tierheilkunde	30
I. Volkswirtschaftslehre und Betriebswirt- schaftslehre.		Philosophische Fakultät I. Sektion	30
1. Vorlesungen.	11	I. Philosophie und Pädagogik	32
A. Volkswirtschaftslehre: Allgemeine (theor.) Volkswirtschaftslehre, Wirt- schaftsgeschichte, Spezielle Volks- wirtschaftslehre, Finanzwissen- schaft, Statistik, Rechtswissen- schaft, Sozialpolitik, Verschie- denes	11	II. Geschichte und geschichtliche Hilfs- wissenschaften, Völkerkunde und Zeitungswissenschaft	34
B. Betriebswirtschaftslehre: Allgem. Betriebswirtschaftslehre, Spezielle Betriebswirtschaftslehre	12	III. Archäologie, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft	35
2. Kolloquien, Übungen, Seminare:		IV. Philologie	36
A. Volkswirtschaftslehre	12	1. Allgem. und vergleichende Sprach- wissenschaft	36
B. Betriebswirtschaftslehre	13	2. Orientalische Philologie	37
II. Forstwissenschaft	13	3. Griechische und lateinische Philologie	37
III. Naturwissenschaften und Mathematik	13	4. Deutsche Philologie	38
Medizinische Fakultät	14	5. Englische Philologie	39
1. Allgemeines u. Geschichte d. Medizin	17	6. Romanische Philologie	39
2. Anatomie und Histologie, Entwick- lungsgeschichte	17	7. Slavische Philologie	40
3. Physiologie	18	8. Ungarische und finnische Philologie	40
4. Allgemeine Pathologie, pathol. Ana- tomie und pathol. Physiologie	19	V. Fertigkeiten	40
5. Hygiene und Bakteriologie	19	Philosophische Fakultät II. Sektion	41
6. Pharmakologie	19	1. Mathematik	42
7. Innere Medizin	20	2. Astronomie	43
8. Kinderheilkunde	21	3. Physik	43
9. Nervenheilkunde und Psychiatrie	21	4. Chemie	44
10. Chirurgie, Orthopädie, Urologie	22	a) Anorganische, organische und physikalische Chemie	44
11. Zahnheilkunde	23	b) Pharmazeut. u. Lebensmittelchemie	45
12. Geburtshilfe, Frauenheilkunde	24	5. Mineralogie	46
13. Augenheilkunde	25	6. Geologie und Paläontologie	46
14. Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde	25	7. Botanik und Pharmakognosie	46
		8. Zoologie	47
		9. Anthropologie und Urgeschichte	48
		10. Geographie und Meteorologie	48
		Wehrwissenschaften. Bürgerkunde u. staatsbürgerliche Bildung	49
		Vorlesungen für Hörer aller Fakultäten	50
		Leibesübungen	52

Die Vorlesungen und Übungen werden, soweit nichts anderes angegeben, im Universitäts-Hauptgebäude abgehalten.
Alle Vorlesungen, denen nicht ein besonderer Vermerk beigelegt ist, sind Privat-Vorlesungen.

VORBEMERKUNGEN.

Die Frist für die Aufnahme und für die Erneuerung der Ausweiskarte läuft vom 25. Oktober bis 8. November, für das Belegen von Vorlesungen vom 25. Oktober bis 15. November; bis 15. November ist auch ein etwaiger Übergang zu einem anderen Fachstudium der Universitätsbehörde (Universitätskanzlei, Zimmer 239) anzuzeigen.

Fristen:

Für die Aufnahme der Studierenden sind die §§ 2–10 der Satzungen für die Studierenden an den bayerischen Universitäten maßgebend; für Ausländer bestehen außerdem noch besondere Bestimmungen.

Aufnahmebedingungen:

Nach § 11a der Satzungen sind die neuzugehenden Studierenden verpflichtet, sich einer ärztlichen Untersuchung zu unterziehen.

Bei der **Anmeldung zur Aufnahme** haben **Reichsangehörige** den **Vorbildungsnachweis**, frühere **Hochschulabgangszeugnisse**, ein **Führungszeugnis** bei nicht unmittelbarem Übertritte von einer **Mittel- oder Hochschule** zur **Universität** sowie **2 Lichtbilder** (in **Paßbildgröße**) vorzulegen. Außerdem müssen sie einen **amtlichen Nachweis** über ihre **Staatsangehörigkeit** erbringen, als solcher genügt u. a. ein **Reisepaß**, nicht aber der **polizeiliche Abmeldeschein**.

Erforderliche Zeugnisse:

Die **Vorlesungen** beginnen am **2. November** und endigen am **15. März**. Die **Weihnachtsferien** dauern vom **23. Dezember** bis **7. Januar** einschließlich. Am **8. Dezember** (**Mariä Empfängnis**) fallen sie aus.

Vorlesungen:

Die **Bestimmungen über Hörgeldbefreiung** und weitere **Auskünfte** hierüber sind bei der **Universitätsquästur** (**Universitätsgebäude, I. Stock, Nordflügel**) zu erhalten.

Hörgeldbefreiung:

Alles in **Stipendienangelegenheiten** für die Studierenden **Wissens- und Beachtenswerte** (**Fristen** für **Bewerbungen** und **Prüfungen**, **Verleihungen** usw.) wird durch **Anschlag am Schwarzen Brett** und vor der **Universitätskanzlei** (**Zimmer 239 im ersten Stock**) bekanntgegeben; **Auskünfte** werden in der **Universitätskanzlei** (**Zimmer Nr. 239**) erteilt. Auf Grund der **Stipendien-Prüfung** kann um ein **Stipendium** und um **Hörgeldbefreiung** nachgesucht werden, auf Grund der **Hörgeld-Prüfung** nur um **Hörgeldbefreiung**. Alle **Elementarkurse**, die als eine **Ergänzung des Sprachunterrichts** der **höheren Lehranstalten** zu gelten haben und deshalb weder für die **Hörgeldprüfung** noch für die **Stipendienprüfung** in Betracht kommen, sind mit einem * versehen.

Stipendien:

Auskünfte über **Fachausschüsse** erteilt der **Allgemeine Studentenausschuß**.

Fachauschüsse:
Studienplan:

Studienpläne sind z. Zt. ausgegeben und vom **Pedellamt** zu beziehen für das **theologische, juristische, staatswirtschaftliche, zahnärztliche, pharmazeutische, physikalische, lebensmittelchemische, chemische, biologische und geographische Studium**. Sie sind **Ratschläge, nicht Vorschriften**.

Drucksachen über **Aufnahmebedingungen** durch das **Universitäts-Sekretariat** **Zimmer 237**, **Satzungen** (**Preis 20 Pf.**) durch das **Pedellamt**.

Akademische Studien- und Berufsberatung: **Verein Studentenhaus, Luisenstraße 67/2, Zimmer 6**.

Akademisches Wohlfahrtsamt **Universitätsgebäude, Zimmer 251; (Leiter Prof. Dr. Schüpfer)** **Sprechstunde: Mo. Do. 12–1.**

Akademisches Wohnungsamt (**Universitäts-Bauamt, Zimmer 137 a**), **Wohnungsanzeiger** **8–12½ und 14–18 Uhr** einzusehen, **Beratungsstunden** **10–12½ und 15–17 Uhr, Samstag nachmittags geschlossen**.

Akademische Krankenkasse **Geschäftsführer Verw.-Inspektor Sittenauer, Universitätsgebäude, Zimmer 238**, **Verkehrszeit** — **dringende Fälle** ausgenommen — **von 1/9–1/12 Uhr vorm.** **Wegen Leibesübungen** siehe **Seite 52**.

Die **Studentenschaft der Universität München** ist der durch **Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums** für **Unterricht und Kultus** vom **28. 4. 1933** anerkannte **Selbstverwaltungskörper** der Studierenden der **Universität München**. Sie vertritt gemäß dem **Reichsgesetz** vom **22. 4. 1933** **Reichsgesetzblatt Nr. 40** **Seite 215** die **Gesamtheit der Studierenden**. Sie hat nach dem **Reichsgesetz** mitzuwirken, daß die Studierenden ihre **Pflicht gegen Volk, Staat und Hochschule** erfüllen. **Geschäftsstelle:** **Zimmer 145 der Universität, München, Ludwigstraße 17, Seitenbau links. Fernsprecher 23277–79.**

Die **Studentenschaft** ist **mehr als allein** die **Zusammenfassung der Studierenden**. Sie ist als **politische Kraft** an der **zukünftigen deutschen politischen Hochschule** bestimmt.

Die **Studentenschaft** ist eine **politische Willens- und Tatgemeinschaft** und fordert deshalb von **allen stärksten Einsatz aller Kräfte** für das **Endziel: Eingliederung der deutschen Hoch-**

schule in den Volkskörper zum Wohle des gesamten deutschen Volkes. Sie will den Geist der Hochschule durch ihre Mitarbeit bestimmen. Vor das Denken muß die Denkweise gestellt werden. Diese bestimmt den Menschen.

Sie lindert durch verschiedene Wirtschaftsämter die wirtschaftliche Not der Studierenden (Lehrmittelamt, Wissenschaftliche Leihbücherei, Bücherei zeitgenössischer Schriftsteller, Arbeitsvermittlung, Vergünstigungsamt, Noten- und Lichtbildleihbücherei). Weitere Ämter: Amt für Leibesübungen, Bayerische Hochschulzeitung, Amt für politische Erziehung (Fachschaften sind im Amt für Wissenschaft zusammengeschlossen), Amt für Arbeitsdienst, für Wehrsport, für Schulungsarbeit, für Grenzland und Außenpolitik, für Aufklärung und Werbung und die Langemarckspende.

Die Geschäftsstelle des Kreises Bayern der Langemarckspende der deutschen Studentenschaft e. V. befindet sich in den Räumen der Studentenschaft der Universität München, München 2 NO, Ludwigstr. 17, Zimmer 145, Fernruf 23470. Spenden auf das Postscheckkonto München 19797 erbeten.

Das Studentenhaus München e. V., die Wirtschaftsfürsorge für Studierende aller Münchener Hochschulen (Geschäftsstelle: Universität, Nordhof, Postanschrift München 13, Schließfach. Allgemeine Sprechstunden: Werktags von 11–1 Uhr; Geschäftsleitung: Luisenstraße 67/3; Fernruf: 55491; Bankkonto: Bayerische Vereinsbank München, Konto-Korrent-Konto 207877 (Studentenhaus); Postscheckkonto: Amt München 23875; Vorsitzender: Staatskommissar Stabschef Ernst Röhm. Das Studentenhaus unterhält folgende Einrichtungen: Das Studentenhaus (Luisenstraße 67, 12 Minuten von der Universität, 1 Minute von der Technischen Hochschule entfernt) mit einer Studentenküche (geöffnet werktags von 12–2 und von 6–8½ Uhr), einem Festsaal mit Bühne und Aufenthaltsräumen (Rauch-, Spiel-, Leses-, Arbeits- und Veranstaltungsräume) und das Studentinnentages- u. Wohnheim: „Marie-Antonie-Haus“ (Kaulbachstraße 49/1). Ferner: Flickstube, Schuhbesserung, Wäschereinigung, Druckerei, Gesundheitsdienst, Tuberkuloseberatungsstelle, Krankenfürsorge (tritt für erkrankte Studierende ein, soweit die Akad. Krankenkasse nicht mehr in Frage kommt), Akad. Berufs- u. Studienberatung, Beratungsstelle für studierende Frauen, Schreibwarenabgabestelle, Bezug verbilligter Kleidung und Wäsche, verbilligte Schreibmaschinenarbeiten; Bücherei (vor allem mit Lehrbüchern); Darlehenskasse für kurzfristige Darlehen; Zweigst. München der Darlehenskasse des Deutschen Studentenwerkes e. V. Die Abteilung Studienstiftung des Deutschen Volkes betreut die Mitglieder und gibt Auskunft über Aufnahmemöglichkeiten. Minderbemittelte begabte Studierende erhalten nach zurückgelegtem 3. Halbjahr durch die Abteilung Einzelfürsorge abgestufte Ermäßigungen in der Mensa, der Erfrischungsstätte in der Universität und durch Gewährung der Bezugskarte, Ermäßigungen in den obengenannten Einrichtungen auf besonderen Antrag; weiterhin, soweit möglich, Sachunterstützungen und Freitisch in Familien. Alles Nähere siehe besondere Anschläge und Münchener Hochschulführer des Studentenhauses München e. V., Preis 50 Pfg., erhältlich bei den Studentenschaften und den Hausverwaltungen der Hochschulen, sowie beim Studentenhaus, Geschäftsstelle Universität, Nordhof und am Pförtnerhalter des Studentenhauses Luisenstraße 67.

Über die Lebens- und Studienverhältnisse an den deutschen Hochschulen gibt der vom Deutschen Studentenwerk e. V. Dresden A 24, Kaitzerstraße 2, herausgegebene „Deutsche Hochschulführer“ Auskunft (Preis einschließlich Porto 1.15 RM.).

Darlehenskasse der Deutschen Studentenschaft, Zweigstelle München, Abteilung Universität, Zimmer 145, Schalter 5.

Kurzfristige Darlehenskasse des Vereins Studentenhaus, Geschäftsstelle Zimmer 145 der Universität, Schalter 5.

Deutsche Akademische Auslandsstelle München, Geschäftsstelle: Luisenstraße 67/2, Studentenhaus (F. 55491), Sprechstunde werktags 11–1 Uhr. Auskunfts- und Beratungsstelle für alle ausländischen Studierenden in München in Studien-, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen. Aufnahme ausländischer und deutscher Studenten in das neue, modern eingerichtete Studentenwohnheim der Auslandsstelle, Türkenstraße 58. Aufnahme in den Deutschen Ausländischen Studentenklub (wöchentliche Klubabende, Führungen und Ausflüge, Festlichkeiten) zum geselligen Zusammenschluß deutscher und ausländischer Studierender. Beratung deutscher Studierender in den Fragen des Studiums im Ausland.

Studentenseelsorge für katholische Studierende: Akademischer Gottesdienst (Predigt und Messe) jeden Sonn- und Feiertag vorm. 11 Uhr in der St. Ludwigs-Universitätskirche. Sprechstunden des kath. Studentenseelsorgers Pater Friedrich Kronseder S. J. — Kaulbachstraße 31a — Montag bis Freitag 11–1 Uhr. Zirkel daselbst nach Vereinbarung. Beichtgelegenheit jeden Samstag nachm. ½6 mit 8 Uhr in der Ludwigskirche.

Studentenseelsorge für evangelische Studierende durch Studenten-Pfarrer Eduard Weber bei St. Markus (Gabelsbergerstr. 6). Sprechstunden: Heßstr. 14 Montag mit Freitag 2–3 Uhr F. 360 105. Mitteilungen über Arbeitsgemeinschaft und Studienkreis finden sich im Anschlag am schwarzen Brett und im Hochschulführer.

I. THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Otto Bardenhewer, für biblische Hermeneutik u. neutestamentl.
Einleitung und Exegese — liest nicht — Liebigstr. 5/3.
- Dr. Johann Goettsberger, für alttestamentl. Einleitung und Exegese
und für die biblisch-orientalischen Sprachen (F. 40743) Neubiberg b. Mü. Kaiserstr. 119.
- Dr. Franz Walter, für Moraltheologie Widenmayerstr. 5/1.
- Dr. Georg Pfeilschifter, für Kirchengeschichte (F. 34930) Montsalvatstr. 1.
- Dr. Anton Seitz, für Apologetik Schönfeldstr. 10/3.
- Dr. Joseph Sickenberger, für neutestamentl. Exegese und biblische
Hermeneutik (F. 360432) Parzivalstr. 21.
- Dr. Eduard Eichmann, für Kirchenrecht (F. 64422) Hirschgartenallee 9.
- Dr. Eduard Weigl, für Pastoraltheologie, Homiletik und Liturgik Georgianum, Ludwigstr. 19.
- Dr. Martin Grabmann, für Dogmatik (F. 29058) Schellingstr. 10/3.
- Dr. Joseph Göttler, für Pädagogik und Katechetik, mit Lehrauftrag
für bayer. Volksschulwesen Adalbertstr. 94.
- Dr. Johannes Zellinger, für Patrologie, christl. Archäologie u. christl.
Kunstgeschichte Amalienstr. 50/4.

Honorarprofessor:

- Dr. phil. et theol. Georg Graf, für Literaturen des christlichen
Orients Donauwörth, Hl. Kreuzstr. 212.

Planmäßiger außerordentlicher Professor:

- Dr. theol. et phil. Johann Baptist Aufhauser, für Missionswissen-
schaft, mit Lehrauftrag für theologische Enzyklopädie und
Religionsgeschichte (F. 29098) Lerchenfeldstr. 11/3.

Privatdozenten:

- Dr. Otto Pretzl, für alttestamentliche Exegese (F. 30140) — kündigt
später an — Tristanstr. 4/3.
- Dr. Karl Hofmann, für Kirchenrecht Dachauerstr. 58.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt:

- Domkapellmeister Ludwig Berberich — kündigt später an — . . . Frauenplatz 14/2.

VORLESUNGEN:

1. Biblische Fächer.

- | | |
|---|--------------|
| Einleitung in das Alte Testament, Mo. Di. Mi. 8—9, Mo. 10—11 | Goettsberger |
| Biblisch-exegetisches Seminar, alttestamentl. Abtlg., Sa. 8—9, privatiss. u. gratis | Goettsberger |
| Hebräisch II, Mi. Sa. 10—11, publice | Goettsberger |
| Lektüre ausgewählter Psalmen (bei mindestens 12 Hörern), Sa. 9—10, publice | Goettsberger |
| Aramäisch, Mi. 9—10, publice | Goettsberger |
| Erklärung des Markusevangeliums und seiner Parallelberichte, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 | Sickenberger |
| Erklärung des Jakobusbriefes, Sa. 9—10 | Sickenberger |
| Hebräische Lektüre, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis | Sickenberger |
| Biblisch-exegetisches Seminar, neutestamentl. Abtlg., Sa. 10—12, privatiss. u. gratis | Sickenberger |

2. Geschichtliche Fächer.

- | | |
|--|---------------|
| Allgemeine Kirchengeschichte II. Teil: Von Konstantin d. Gr. bis auf Karl d. Gr.,
Mo. Di. Do. Fr. 11—12 | Pfeilschifter |
| Kirchengeschichtl. Übungen im Kirchenhistorisch. Sem., Sa. 10—12, privatiss. u. gratis | Pfeilschifter |

Die Geschichte der frühchristlichen Literatur von ihren Anfängen bis zur Zeit der Entstehung einer theologischen Wissenschaft (ca 100—200), Mi. 9—10, 11—12	Zellinger
Die künstlerische und liturgische Ausstattung der christlichen Kultgebäude in ihrer geschichtlichen Entwicklung, Fr. Sa. 8—9	Zellinger
Übungen im Seminar für Patrologie und christliche Archäologie, Sa. 9—10, privatiss. u. gratis	Zellinger
Das Kirchenjahr in den orientalischen Riten und die heortologische Literatur, Di. 2—3, publice	Graf
Übungen zur Kunde des christlichen Orients (nach Vereinbarung), Di. 3—4, privatiss. u. gratis	Graf
Einführung in das Studium der Theologie und allgemeine Religionsgeschichte (II. Teil), Mo. Do. 3—4	Aufhauser
Die Religionen Indiens, mit Lichtbildern, f. H. a. Fak., Di. Fr. 6—7	Aufhauser
Geschichte der christlichen Mission im indischen Kulturkreise, f. H. a. Fak., Mo. Do. 6—7	Aufhauser
Tod und Jenseits im Glauben der Völker, f. H. a. Fak., Mi. 11—12	Aufhauser
Missionswissenschaftliches Seminar (Das Problem der Bekehrung), Sa. 8—9, privatiss.	Aufhauser

3. Systematische Fächer.

Apologetik (Kirche), f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 3s.t.—4, 5st.	Seitz
Dogmatik. Einleitung in die Dogmatik. Allgemeine Gotteslehre u. Trinitätslehre, Mo. Di. Do. Fr. 4—5	Grabmann
Dogmatisches Seminar, Do. 8—9, privatiss. und gratis	Grabmann
Spezielle Moralthologie (Die Ethik der Körperkultur), Di. bis Fr. 10—11	Walter

4. Praktische Fächer.

Kirchliches Personenrecht, Mo. Di. Do. Fr. 5—6	Eichmann
Einleitung und Allgemeiner Teil des CJC., Di. Do. 6—7	Eichmann
Kirchenrechtliches Seminar, Mo. 6—7, privatiss.	Eichmann
Liturgik, 1. Teil, Mo. bis Do. 9—10. — Georgianum	Weigl
Kirchliches Führeramt, Fr. 9—11. — Georgianum	Weigl
Verwaltung des Bußsakraments, Mo. Di. 3—4, privatiss. u. gratis.	Weigl
Homiletische Übungen: Unterkurs, Fr. 6—7, privatiss. u. gratis. — Georgianum	Weigl
Homiletische Übungen: Oberkurs, Mo. Di. 8—9, privatiss. u. gratis. — Georgianum	Weigl
Theorie der Erziehung, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 2—3	Göttler
Pädagogisch-katechetisches Seminar:	
a) Theoretikum: Arbeiten aus dem Gebiete der Religions- und Moralpädagogik, Mi. 11—12, privatiss. u. gratis	Göttler
b) Praktikum: Unterrichtsbeispiele und Übungen im Bereiche der Grundschule, Mi. 2—5, privatiss. u. gratis. — Schulen der Stadt	Göttler
Kath. Kirchenvermögensrecht in Bayern, Di. Fr. 3—4	Hofmann
Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie u. Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen und ältere Mediziner, Sa. 10 ¹⁵ —11 ⁴⁵ , 2st, privatiss. — Universität	Specht (Med. Fak.)
Christlich-mittelalterliche Philosophie II: Hochscholastik, Spätscholastik, Mi. Sa. 9—10	v. Rintelen (Phil. Fak.)

II. JURISTISCHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekannt gegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. jur. et h. c. rer. pol. Reinhard v. Frank, für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Völkerrecht (F. 35570) — liest nicht —	Friedrichstr. 18.
Dr. Fritz van Calker, für Staatsrecht und Gesetzgebungspolitik	Ludwigstr. 22b/2.
Dr. Anton Dyroff, für Staatsrecht (bayer., deutsch. u. allgemeines Staatsrecht) und für Kirchenrecht (F. 29251)	Königinstr. 5/3.
Dr. Wilhelm Kisch, für Zivilprozeßrecht und deutsches bürgerliches Recht mit Lehrauftrag für Erfinderrecht, Privatversicherungsrecht und Industrierecht (F. 31661)	Leopoldstr. 7/2.

- Dr. jur. et phil. Leopold Wenger, für römisches und deutsches bürgerliches Recht mit Lehrauftrag für Papyrusforschung und antike Rechtsgeschichte (F. 480 647). Kufsteinerplatz 1/2.
- Dr. Erwin Riezler, für deutsches bürgerliches Recht, römisches Recht und Zivilprozeßrecht (F. 480 741). Möhlstr. 26.
- Dr. Franz Exner, für Strafrecht und Strafprozeßrecht (F. 307 65). Ungererstr. 11/2.
- Dr. Rudolf Müller-Erbach, für deutsche Rechtsgeschichte, deutsches Privatrecht, bürgerliches Recht, Handels- und Wechselrecht, Industrie- und Gewerberecht (F. 330 70). Leopoldstr. 145.
- Dr. Edmund Mezger, für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Rechtsphilosophie Kaulbachstr. 89/2.
- Dr. Karl Neumeyer, für internationales Recht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung (F. 217 57) — liest nicht — Königinstr. 35 a.
-, für Kirchenrecht, Staatsrecht und Gesellschaftslehre
-, für deutsches Privatrecht, deutsches bürgerliches Recht, Handels- und Wechselrecht, deutsche Rechtsgeschichte und Einführung in die Rechtswissenschaft
-, für Staatsrecht, mit der Verpflichtung zur Abhaltung von Vorlesungen über Verwaltungsrecht, insbes. Finanz- und Arbeitsrecht, Verwaltungslehre und österreichisches öffentl. Recht

Honorarprofessoren:

- Dr. jur. et h. c. rer. pol. Konrad Cosack, für Handelsrecht und für bürgerliches Recht (F. 346 10). Montsalvatstr. 5.

Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Erwin Grueber, für Rechtszyklopädie und Rechtsmethodologie, sowie für Abhaltung von exegetischen und praktischen Übungen im römischen Zivilrecht — liest nicht — Giselastr. 5 0
-, für strafrechtliche Hilfswissenschaften und Zivilprozeß
-, für Rechtszyklopädie und Rechtsmethodologie, sowie für Abhaltung von exegetischen und praktischen Übungen im römischen Zivilrecht.

Nichtplanmäßiger außerordentlicher Professor:

- Dr. Friedrich Doerr, für Strafrecht und Strafprozeßrecht, sowie Kolonialrecht Pasing, Ludwig Dürstr. 3.

Privatdozenten:

- Dr. Karl Otto Petraschek, für Rechtsphilosophie Friedrichstr. 4/1 r.
- Dr. Eugen Wohlhaupter, für deutsches Recht (deutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht) und für Kirchenrecht (F. 307 61) Martiusstr. 8/3 1.
- Dr. Rudolf Düll, für römisches Recht und deutsches bürgerliches Recht Hohenzollernstr. 114/3.
- Dr. Ludwig Schnorr v. Carolsfeld, für römisches Recht und deutsches bürgerliches Recht (F. 318 38) Franz-Joseph-Str. 15/0 G.H.
- Dr. Hans Würdinger, für deutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht Brucknerstr. 4/1 r.
- Dr. Theodor Maunz, für deutsches Reichs- und Landesstaats- und Verwaltungsrecht Schellingstr. 6/2.
- Dr. Erwin Seidl, für römisches Recht und antike Rechtsgeschichte (F. 438 92) Possartstr. 2/3.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen betraut:

- Dr. Josef Wintrich Blumenstr. 19/4 1.
- Karl Rupprecht Nymphenburgerstr. 44/2.

VORLESUNGEN:

1. Einführung in die Rechtswissenschaft und Rechtszyklopädie.
- Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtszyklopädie), f. H. a. Fak., mit Besprechungen, Mo. bis Fr. 5—6 Wohlhaupter

2. Römisches und Griechisches Recht.

Geschichte des römischen Rechts II. Teil: Privatrecht, Di. bis Do. 11–12	Wenger
Geschichte des römischen Rechts I. Teil: Öffentliches Recht (ohne Zivilprozeß), Mo. bis Fr. 11–12	Riezler
Römisches Zivilprozeßrecht, Sa. 11–12	Düll
Römisches Strafrecht und römisches Strafprozeßrecht, Di. Fr. 4–5	Düll
Übungen im römischen Recht für Anfänger mit schriftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Seidl, Di 5–7, privatiss.	Wenger
Lektüre ausgewählter Papyri im Institut für Papyrusforschung, Mo. 7–8 abends, privatiss. u. gratis	Wenger
Übungen im römischen Privatrecht (Digestenexegese) mit schriftl. Arbeiten, Fr. 5–7, privatiss.	Düll
Lektüre juristischer Texte aus antiken Klassikern, Di. 5–6, privatiss. u. gratis	Düll
Übungen im römischen Recht für Anfänger, mit schriftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Wenger, Di. 5–7, privatiss.	Seidl

3. Deutsche Rechtsgeschichte und Deutsches Privatrecht.

Deutsche Rechtsgeschichte, Di. bis Fr. 8–9	Wohlhaupter
Deutsches Privatrecht, Mo. Di. Do. Fr. 11–12	N. N.
Rechtsentwicklung in Bayern. Mi. 11–12, Sa. 12–1	N. N.
Deutsches rechtliches Seminar (Volksrechte der fränkischen Zeit), Mo. 5–7, privatiss. u. gratis. — Wittelsbacherpalast, Brienerstr. 50	N. N.
Einführung in die Quellen und Literatur des deutschen Rechts (zugleich Besprechungs- stunde zum deutschen Privatrecht), Sa. 11–12. — Wittelsbacherpalast, Brienerstr. 50	N. N.

4. Deutsches Bürgerliches Recht.

Deutsches bürgerliches Recht: Allgemeiner Teil, Mo. Di. Do. Fr. 9–10	Cosack
Bürgerliches Recht: Schuldverhältnisse, Mo. bis Sa. 10–11	Kisch
Deutsches bürgerliches Recht: Sachenrecht, Mo. bis Do. 12–1	Wenger
Deutsches bürgerliches Recht: Familienrecht, Di. Do. 3–4, Fr. 10–11	Riezler
Neue Rechtsprechung der höchsten deutschen Gerichte auf dem Ge- biete des bürgerlichen Rechts, Mo. Fr. 4–5	Schnorr v. Carolsfeld
Urheberrecht (literarisches, künstlerisches, musikalisches) und Verlagsrecht, Sa. 11–12	Kisch
Übungen im bürgerlichen Recht für Vorgerückte, Mo. 5–7, privatiss.	Kisch
Übungen im bürgerlichen Recht mit schriftlichen Arbeiten, für Anfänger, Mo. 5–7, privatiss.	Müller-Erbach
Bayerisches Landesprivatrecht, Do. Fr. 10–11	Düll
Übungen im deutschen bürgerlichen Recht (mit Einschluß des bayerischen Landes- privatrechts), Do. 5–7, privatiss.	Düll
Klausuren aus dem Gebiete des bürgerlichen Rechts, Di. 5–7, privatiss.	Schnorr v. Carolsfeld
Rechtspolitisches u. rechtsvergleichendes Seminar für Vorgerückte: Allgem. Teil des bürgerl. Rechts, 2st., Di., (alle 14 Tage), 7–8 ^{1/2} , privatiss. u. gratis. — Handels- und industrierechl. Seminar, Amalienstr. 54	Müller-Erbach
Wiederholungskurs im bürgerlichen Recht (BGB. Buch I und II), Sa. 8–10	Wohlhaupter
Wiederholungskurs im bürgerlichen Recht (BGB. Buch III bis V), Mi. Do. Fr. 3–4	Schnorr v. Carolsfeld

5. Handels-, Wechsel- und See-Recht.

Handels- u. Schiffsrecht, Mo. Di. Do. Fr. 11–12	Müller-Erbach
Wechsel- u. Scheckrecht, Fr. 5–7	Müller-Erbach
Börsenrecht, Do. 5–6	Cosack
Privatversicherungsrecht, Di. bis Do. 4–5	Kisch
Handelsrechtliche Übungen mit schriftlichen Arbeiten, Di. 5–7, privatiss.	Cosack
Wiederholungskurs im Handelsrecht (I. Teil: Das Handelsgesetzbuch), Fr. 3–5	Würdinger

6. Zivilprozeßrecht.

Deutsches Zivilprozeßrecht I. Teil, Mo. bis Sa. 9–10	Kisch
Deutsches Zivilprozeßrecht II (besond. Verfahrensarten, Zwangsvollstreckung, Konkurs), Mo. bis Do. 9–10	Riezler

Übungen im Zivilprozeßrecht mit schriftlichen Arbeiten, Mi. 5—7, privatiss. Riezler
Wiederholungskurs im Zivilprozeßrecht, Mi. 4—5, privatiss. Seidl

7. Strafrecht und Strafprozeßrecht.

Strafrecht, Allgemeiner und Besonderer Teil, Mo. bis Fr. 11—12 u. Mi. 12—1 Mezger
Strafrecht, Allgemeiner Teil (nach gedrucktem Grundriß), Mo. Di. Do. 3⁹⁵—4⁹⁵, 4 st. Doerr
Strafrecht, Besonderer Teil (nach gedrucktem Grundriß), Mo. Do. 4—5 Doerr
Strafrechtliche Übungen mit schriftlichen Arbeiten, Do. 5—7 Mezger
Strafrechts-Repetitorium u. Praktikum (mit schriftlichen Arbeiten), Fr. 3—5, privatiss. Doerr
Strafrechtliches Seminar für Vorgerücktere, 2 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis van Calcker
Strafprozeßrecht, Mo. bis Fr. 10—11 Exner
Grundzüge des deutschen Strafvollzugs, Fr. 9—10 Exner
Kriminologisches Seminar (Anlage und Verbrechen), gemeinsam mit Exner, alle 14 Tage, 2 Stunden, Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis Mezger
Kriminologisches Seminar (Anlage und Verbrechen), gemeinsam mit Mezger, alle 14 Tage 2 Stunden, Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis Exner
Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen u. ältere Mediziner, Sa. 10¹⁵—11⁴⁶, 2 st., privatiss. — Universität Specht (Med. Fak.)
Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellungen für Mediziner und Juristen, Fr. 6^{1/2} pünktl. bis 8. — Psychiatr. und Nervenlinik, Nußbaumstr. 7 Beringer (Med. Fak.)
Medizinische und naturwissenschaftliche Kriminalistik für Juristen, Di. Do. 3—4. — Universität Mueller (Med. Fak.)

Siehe auch unter Medizinische Fakultät 17 (Merkel u. Mueller).

8. Kirchenrecht.

Staatskirchenrecht, Mo. Di. 4—5 N. N.
Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten (ohne Staatskirchenrecht, Di. Mi. Do. 9—10 Wohlhaupter
Kanonistisches Seminar, Fr. 9—10, privatiss. u. gratis Wohlhaupter

9. Staatsrecht, Staatslehre, Politik.

Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre u. Politik (f. H. a. Fak.), Mo. Di. Do. Fr. 12—1 Dyroff
Deutsches Staatsrecht (Reichs- u. Landesstaatsrecht mit besond. Berücksichtigung des preußischen Staatsrechts, Mo. bis Fr. 10—11 Dyroff
Einführung in die Politik, Mi. 6—7 van Calcker
Übungen im Staatsrecht und Verwaltungsrecht, mit Anleitung, Besprechung und Klausuren, Sa. 11—1, privatiss. Maunz

Siehe auch unter Philosophische Fakultät I, Sektion I (Gallinger u. Schilling).

10. Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre.

Deutsches und Bayerisches Verwaltungsrecht, Mo. bis Fr. 11¹⁰—12⁵, 6 st. Dyroff
Sozialversicherungsrecht (Im Überblick. Auch als Ergänzung zu verwaltungsrechtlichen Vorlesungen), Sa. 10—11 Maunz
Grundzüge des deutschen Finanz- und Steuerrechts, Mi. 12—1 Maunz
Wiederholungskurs über Verwaltungs- und Staatskirchenrecht, Di. 6^{1/2} pünktlich—8 Wintrich
Die Deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Führung mit Besichtigungen, f. H. a. Fak., 1 st., Mi. 5—6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.

Siehe auch unter Ziffer 9: Öffentlich-rechtliche Übungen.

11. Rechtsphilosophie.

Rechtsphilosophie, Di. Fr. 10—11

Staatsphilosophie, Mo. bis Do. 9—10

Juristische Methodenlehre, Mo. Di. 10—11

Philosophie des Völkerrechts, Mi. Do. 10—11

Übungen zur Rechts- u. Staatslehre des Nationalsozialismus, Mo. 3—5, alle 14 Tage,
privatiss. u. gratis

Mezger

Petraschek

Petraschek

Petraschek

Petraschek

12. Völkerrecht, Internationales Recht, Ausländisches Recht, Rechtsvergleichung.

Völkerrecht, Mo. Di. Do. Fr. 12—1

Internationales Privatrecht, Mo. bis Fr. 12—1, bis zur letzten Januarwoche, 3st.

Internationales Zivilprozeßrecht, Strafrecht u. Strafprozeßrecht, Mo. bis Fr. 12—1,
von der letzten Januarwoche an, 2st.

Exner

N. N.

N. N.

Siehe auch unter Philos. Fakultät I. Sektion IV 2 (Bergsträßer).

13. Verschiedene Rechtsgebiete.

Jugendrecht und Jugendfürsorge, Fr. 3—¹/₂5

Siehe auch unter Ziff. 10.

Rupprecht

III. STAATSWIRTSCHAFTL. FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. Max Endres, für Forstpolitik, Forstverwaltungslehre und Geschichte
des Forsts und Jagdwesens, (F. 32128) — liest nicht — . . .

Martiusstr. 3/1.

Dr. Walther Lotz, für Finanzwissenschaft, Statistik und Nationalökonomie
(F. 43629)

Maria Theresia-Str. 19/1.

Dr. Karl Frhr. v. Tubeuf, für Anatomie, Physiologie und Pathologie der
Pflanzen, mit Lehrauftrag für spezielle Botanik II. Teil (Natur-
geschichte d. forstl. Kulturpflanzen) mit Übungen und Exkur-
sionen (F. 2894628). Inst. Amalienstr. 52, Garten-Geb., Wohnung
(F. 2894629)

Habsburgerstr. 1/3 l.

Dr. d. Rechts- u. Staatsw. Dr. ing. e. h. Otto v. Zwiedineck-Süden-
horst, für Nationalökonomie und Finanzwissenschaft, Statistik
und Versicherungswissenschaft

Gräfelng b/München
Stefanusstr. 7.

Dr. Vinzenz Schüpfer, für Forsteinrichtung, Holzmassenermittlung,
Geodäsie und Wegbaukunde mit Lehrauftrag für Jagdwirtschaft
und Jagdrecht (Wohnung: F. 30475), Institut Amalienstr. 52
(F. 2894624 auch 2894620), Assistent 2894643

Ainmillerstr. 31/2 G.G.

Dr. Ludwig Fabricius, für forstliche Produktionslehre, mit Lehrauftrag f.
Einführung in die Forstwissenschaft, Institut: Amalienstraße 52
(F. 2894622 auch 2894620), Wohnung (F. 480 100)

Pienzenauerstr. 40.

Dr. jur. et phil. Adolf Weber, für Nationalökonomie und Finanzwissen-
schaft (F. 25277)

Widenmayerstr. 27/1.

Dr. med. et phil. Dr. h. c. Karl Leopold Escherich, für angewandte
Zoologie, Wohnung (F. 60797)

Prinzenstr. 26.

Dr. Jakob Strieder, für Wirtschaftsgeschichte und Wirtschaftsgeographie
(F. 31487)

Leopoldstr. 103.

Dr. Richard Lang, für Agrikulturchemie und Bodenkunde (Inst. F. 2 894 625,
Wohng. 297272)

Kaulbachstr. 11a/2.

Dr. Viktor Dieterich, für Forstwirtschaftspolitik, Forstverwaltungslehre,
Forstgeschichte, forstliche Betriebswirtschaftslehre mit Waldwert-
schätzung (Wohnung F. 297203, Inst. 2894658)

Prinz-Ludwig-Str. 12/2.

., für Anatomie, Physiologie und Pathologie der Pflanzen, mit Lehr-
auftrag für spezielle Botanik II. Teil (Naturgeschichte der forst-
lichen Kulturpflanzen) mit Übungen und Exkursionen . . .

Honorarprofessor:

Dr. jur. et phil. Friedrich Zahn, für Statistik und Sozialpolitik, mit Lehrauftrag f. Statistik (F. 372142) Gentzstr. 1/3.

Privatdozenten:

Dr. Guido Fischer, für Betriebswirtschaftslehre . . . Untermenzing-Neulustheim, Rehsteig 6.
 Dr. Adolf Hertlein, für Betriebswirtschaftslehre (F. 41104) Holzhofstr. 6/2 r.
 Dr. Konstantin Miller, für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft
 — kündigt später an — Pullach b. München, Seitnerstr. 51.
 Dr. Johannes Gerhardt, für Volkswirtschaftslehre und Soziologie . . . Giselastr. 15/1.
 Dr. Julius Frost, für Agrarpolitik und landwirtschaftliche Betriebslehre
 (F. 63755) Flüggenstr. 11/2.
 Dr. Alfons Schmitt, für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft
 (F. 371430) Zentnerstr. 28/1.
 Dr. Wilhelm Zwölfer, für angewandte Zoologie Freimann, Heimstättenstr. 28/1
 Dr. Erich Carell, für Volkswirtschaftslehre Augustenstr. 49/3.
 Dr. Fritz Ernst, für forstliche Produktionslehre und forstliche Betriebs-
 lehre Rosenbuschstr. 3.

Mit der Abhaltung von Vorlesungen beauftragt:

Dr. Erich Kaiser, o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.
 Dr. Heinz Henseler, ordentl. Professor an der Technischen Hochschule,
 mit Lehrauftrag für allgemeine Landwirtschaftslehre u. für land-
 wirtschaftl. Betriebswissenschaft (F. 296486) Ludwigstr. 22c/3.
 Dr. Max Hirmer, a.o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.
 Dr. Friedrich Böhm, a.o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.
 Dr. Edwin Fels, a.o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.
 Dr. Fritz Lettenmeyer, a.o. Professor, siehe Phil. Fakultät, II. Sektion.

I. Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre.

1. Vorlesungen.

A. Volkswirtschaftslehre.

Allgemeine (theoret.) Volkswirtschaftslehre.

Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Mo. Di. Do. Fr. 3—4	Lotz
Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, f. H. a. Fak., Di. Fr. 11—12	Gerhardt
Sozialismus, Bolschewismus und Faschismus als Wirtschaftssysteme, f. H. a. Fak., Mi. 11—12	Gerhardt
Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen, Di. Fr. 12—1	Schmitt
Kartelle und Monopole, Mi. 12—1	Carell
Konjunkturen und Krisen, Mo. Do. 12—1	Carell
Kapital und Arbeit, Di. 12—1	Carell

Wirtschaftsgeschichte.

Allgemeine Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters, Mo. Di. Do. Fr. 10—11	Strieder
--	----------

Spezielle Volkswirtschaftslehre.

Spezielle Volkswirtschaftslehre II (Geld-, Bank-, Börsen- und Trans- portwesen), Mo. bis Do. 4—5	v. Zwiedineck-Südenhorst
Kolonialpolitik, Do. 5—6	v. Zwiedineck-Südenhorst
Spezielle Volkswirtschaftslehre I (Agrar-, Handwerks-, Industriepolitik) mit Be- sprechungen, Mo. bis Do. 3—4	Weber
Agrarwesen und Agrarpolitik. Mo. Mi. Fr. 11—12	Frost

Finanzwissenschaft.

Finanzwissenschaft, Mo. bis Fr. 4—5	Lotz
-------------------------------------	------

Statistik.

Theoretische Statistik und Wirtschaftsstatistik, Mi. 5—7

Zahn

Rechtswissenschaft.

Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtsenzyklopädie) unter Einschluß des deutschen und bayer. Staats- und Verwaltungsrechts und mit besonderer Berücksichtigung der Studierenden der Forstwissenschaft, Mo. bis Fr. 5—6 N. N. (Jur. Fak.)

Die wirtschaftlich wichtigsten Bestimmungen des bürgerlichen Rechts (besonderer Teil der Schuldverhältnisse, Familienrecht und Erbrecht), Mo. Do. Fr. 2—3 N. N.

Sozialpolitik.

Sozialpolitik, Mo. Do. 11—12

Gerhardt

Verschiedenes.

Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie, Mo. Di. Do. Fr. 10—11 Fels (Phil. Fak.)

Die deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen, 1 st., Mi. 5—6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.

B. Betriebswirtschaftslehre.

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre.

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Fr. 5—7

Hertlein

Kaufmännische Buchhaltung, Mo. 5—7

Fischer

Beispiele neuer Betriebsorganisation, mit Lichtbildern, f. H. a. Fak., Di. 5—6

Fischer

Die menschliche Arbeit im kapitalistischen und kommunistischen Betrieb, f. H. a. Fak., Do. 5—6

Fischer

Spezielle Betriebswirtschaftslehre.

Organisation der Fabriken (Fabrikbetriebslehre), Di. Do. 6¹⁰—7²⁰, 3 st.

Fischer

Allgem. Landwirtschaftslehre I. Teil, Fr. 6—8

Henseler

Landwirtschaftliche Betriebswissenschaft II. Teil, Do. 11—12

Henseler

Forstliche Betriebswirtschaftslehre siehe II.

2. Kolloquien, Übungen, Seminare.

A. Volkswirtschaftslehre.

Seminar für Anfänger: Einführung in die wirtschaftsgeschichtliche Forschung, Fr. 6—7^{1/2}, 2 st., privatiss. u. gratis

Strieder

Wirtschaftsgeschichtl. Seminar für Fortgeschrittene, Do. 6—7^{1/2}, 2 st., privatiss. u. gratis

Strieder

Staatswirtschaftl. Seminar für Vorgerückte, Di. 5—7, privatiss. u. gratis

Lotz

Kolloquium mit kleinen schriftl. Arbeiten, Mo. 5—^{1/2}7, 2 st., privatiss. v. Zwiedineck-Südenhorst

Übungen im Seminar für Fortgeschrittene, Di. 6—7^{1/2}, 2 st., privatiss. u. gratis

v. Zwiedineck-Südenhorst

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Gerhardt u. Schmitt, Mi. 8^{1/2}—10, 2 st., privatiss. u. gratis

Weber

Statistisches Seminar: Statistische und sozialpolitische Übungen, Mi. 7—8 u. weiter zu vereinbarende Stunde, 2 st., privatiss. und gratis

Zahn

Übungen für Anfänger mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Sa. ^{1/2}9—10, 2 st., privatiss.

Gerhardt

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Weber u. Schmitt, Mi. 8^{1/2}—10, 2 st., privatiss. u. gratis

Gerhardt

Agrarpolitische Übungen, 2 st., Zeit nach Vereinbarung

Frost

Volkswirtschaftliche Übungen für Anfänger, mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Fr. 8^{1/2}—10, 2 st., privatissime

Schmitt

Volkswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Weber u. Gerhardt, Mi. 8^{1/2}—10, 2 st., privatiss. u. gratis

Schmitt

Volkswirtschaftl. Übungen für Anfänger mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Do. 6—7 ^{1/2} , 2st., privatiss.	Carell
Geschichte und Technik der Lebensversicherung (einschl. Bausparkassen), Mo. Di. Do. Fr. 5—6	Böhm
Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft: Versicherungswissenschaftliche Übungen (Vorträge u. Referate der Teilnehmer), Mi. 11—1, privatiss. u. gratis	Böhm
Wirtschaftsgeographische Übungen, für Anfänger u. Fortgeschrittene, Mi. 3—5, privatiss. u. gratis	Fels (Phil. Fak.)

B. Betriebswirtschaftslehre.

Betriebswirtschaftliche Übungen mit Betriebsbesichtigungen, Di. 11—1	Fischer
Besprechung ausgewählter Fragen der Betriebswirtschaftslehre, Fr. 4—5, privatiss. u. gratis	Hertlein

II. Forstwissenschaft.

Forsteinrichtung, Mo. Di. Do. Fr. 9—10, — Forstl. Versuchsanstalt	Schüpfer
Baum- und Bestandmassenermittlung mit Zuwachslehre, Di. Do. Fr. 10—11. — Forstl. Versuchsanstalt	Schüpfer
Praktische Übungen zu vorstehenden Lehrgegenständen, auch mit Lehrwanderungen, Sa. 9—12, privatiss. u. gratis — Forstl. Versuchsanstalt	Schüpfer
Waldbau, Mo. 10—11, Mi. 9—10, Mo. Mi. Do. 11—12. — Forstl. Versuchsanstalt	Fabricius
Einführung in die Forstwissenschaft, Mo. Mi. Do. 5—6. — Forstl. Versuchsanstalt	Fabricius
Forstwirtschaftspolitik, Mo. Di. Mi. Fr. 8—9 — Forstl. Versuchsanstalt	Dieterich
Forstliche Betriebswirtschaftslehre mit Waldwerterschätzung, Mo. 12—1, Di. Fr. 11—12, Mi. 10—11. — Forstl. Versuchsanstalt	Dieterich
Forstwirtschaftspolitisches u. betriebswirtschaftliches Seminar, Do. 6 abends, 1 ^{1/2} —2st., privatiss. u. gratis. — Forstl. Versuchsanstalt	Dieterich
Lehrwanderungen, nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis	Dieterich
Die Forstnebennutzungen, Mi. Do. 12—1. — Forstl. Versuchsanstalt	Ernst
Forstliche Arbeitslehre, Do. 8—9. — Forstl. Versuchsanstalt	Ernst

III. Naturwissenschaften und Mathematik.

Allgemeine Geologie, Mo. Do. 11—12, Di. 11—1. — Alte Akademie	Kaiser (Phil. Fak.)
Verwitterungs- und Bodenlehre, 4st., Mo. bis Mi. 3 pünktl. bis 4	Lang
Bodenkundliches Kolloquium, 1st., Mo. alle 14 Tage 5—7, privatiss. u. gratis	Lang
Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, ganztägig, privatiss.	Lang
Anatomie u. Physiologie der Pflanzen	N. N.
Mikroskopisches Praktikum	N. N.
Spezielle Botanik I: 1. Teil (Moose u. Farne, sowie Einleitung zur Systematik der Samenpflanzen), (Lehrauftrag für die Studierenden der Forstwissen- schaft), Fr. 3—4. — Forstl. Versuchsanstalt	Hirmer (Phil. Fak.)
Forstzoologie, I. Teil: Einführung in die allgem. Zoologie u. Naturgesch. der Wirbel- tiere, Mo. 3—5, Di. Mi. 4—5. — Forstl. Versuchsanstalt	Escherich
Arbeiten für Geübtere, gemeinsam mit Zwölfer, ganztägig, privatiss. — Forstl. Versuchsanstalt	Escherich
Einführung in die Insektenökologie (mit besonderer Berücksichtigung der Bevöl- kerungslehre), Mi. Do. 6—7	Zwölfer
Arbeiten für Geübtere, gemeinsam mit Escherich, ganztägig, privatiss. — Forstl. Versuchsanstalt	Zwölfer
Einführung in die höhere Mathematik unter besonderer Berücksich- tigung der Studierenden des Forstfaches, Mo. Di. Do. Fr. 8—9. — — Forstl. Versuchsanstalt	Lettenmeyer (Phil. Fak.)
Alle übrigen naturwissenschaftl. Fächer werden i. d. allgem. Vorlesungen d. Philos. Fak. II gehört.	

IV. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. med. phil. jur. et ing. Friedrich Müller, für innere Medizin und medizinische Klinik (F. 73533) Bavariaring 47.
- Dr. med. et art. obs. h. c. Albert Döderlein, für Geburtshilfe u. Gynäkologie (F. 55212) Maistr. 9.
- Dr. Ernst v. Romberg, für innere Medizin und medizinische Klinik Possartstr. 16.
- Dr. Siegfried Mollier, für Anatomie (F. 480770) Vilshofenerstr. 10.
- Dr. Max Borst, für allgem. Pathologie u. pathologische Anatomie (F. 21841) Widenmayerstr. 46/0 r.
- Dr. Otto Frank, für Physiologie mit Lehrauftrag f. Physik für Zahnmediziner Haydnstr. 12/2.
- Dr. Erich Lexer, für Chirurgie (F. 794496) Solln b. München, Allescherstr. 4.
- Dr. Walther Straub, für Pharmakologie (Institut: F. 51122; Privatwohnung: F. 58612) Nußbaumstr. 28/2.
- Dr. Karl Kißkalt, für Hygiene u. Bakteriologie (F. 55961, Wohnung 35744) Martiusstr. 5/3.
- Dr. Meinhard v. Pfaundler, für Kinderheilkunde (F. 52750) Bavariaring 6/1.
- Dr. Karl Wessely, für Augenheilkunde (F. 30182) Georgenstr. 16.
- Dr. Oswald Bumke, für Psychiatrie und Nervenkrankheiten (F. 58669) Goethestr. 55.
- Dr. phil. et med. Wilhelm Brünings, für Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten Solln b. München, Sohnckestr. 12.
- Dr. Leo Ritter v. Zumbusch, f. Haut- u. Geschlechtskrankheiten (F. 52670) Frauenlobstr. 11.
- Dr. Hans Neumayer, für Laryngo-rhino-otologie (F. 90745) Herzog Wilhelmstr. 28/1.
- Dr. Ernst Rüdin, für Psychiatrie Pettenkoferstr. 14/II r.
- Dr. Hermann Merkel, für gerichtliche Medizin (F. Priv.: 64729, Inst.: 54356) Romanstr. 71.
- Dr. Fritz Lange I, für Orthopädie (F. 492251) Harlachingerstr. 12.
- Dr. Jakob Berten, für Zahnheilkunde (F. 29083) — liest nicht — Waggmüllerstr. 12/1.

Honorarprofessoren:

- Dr. Karl Ritter v. Seydel, für Chirurgie — liest nicht — Briennerstr. 48/1.
- Dr. Adolf Dieudonné, für Hygiene — liest nicht — Türkenstr. 15a/4.
- Dr. Alfred Schönwerth, für Chirurgie — liest nicht — Franz Josephstr. 41/0.
- Dr. Walther Spielmeier, für Psychiatrie (F. 51242) — liest nicht — Kaiser Ludwigpl. 2/2.
- Dr. Hermann Dürck, für pathologische Anatomie — liest nicht — Steinsdorfstr. 10/2.
- Dr. Fritz Meder, für Zahnheilkunde (F. 20650) — liest nicht — Maximilianstr. 19 a/2.
- Dr. Georg Sittmann, für innere Medizin und Unfallkunde Möhlstr. 16.

Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Karl Seitz, für pädiatrische Poliklinik (F. 22220) — liest nicht — Barerstr. 54/2.
- Dr. Richard May, für medizinische Poliklinik u. Geschichte der Medizin Steinsdorfstr. 10/0.
- Dr. Ignaz Kaup, für Hygiene, insbesondere soziale Gesundheitspflege mit Lehrauftrag für Gesundheitslehre (mit besonderer Berücksichtigung von Turnen, Spiel und Sport) Bavariaring 11/1.
- Dr. Franz Weber, für Gynäkologie und Geburtshilfe (F. 73914) Kobellstr. 5/0.
- Dr. Ludwig v. Stubenrauch, für chirurgische Propädeutik und Frakturen und Luxationen — liest nicht — Karlstr. 21/2 l.
- Dr. Peter-Paul Kranz, für Zahnheilkunde (F. 24274) Steinsdorfstr. 10/1.
- Dr. Fritz Lenz, für Rassenhygiene (F. Herrsching 167) Herrsching i. Obb.
- Dr. Benno Romeis, für Anatomie, Histologie und Entwicklungslehre Ferdinand Millerpl. 3/3.
- Dr. Gottfried Boehm, für Hydrotherapie, Mechanotherapie und Elektrophysiotherapie (F. 57341, 52181) (Institut für physikalische Therapie und Röntgenologie) München-Harlaching, Lindenstr. 10.
- Dr. Max Lebsche, für spezielle Chirurgie (F. 91400) Sendlingerstr. 61/3.
- Dr. Fritz Wassermann, für Anatomie (F. 54633) Kaiser Ludwigplatz 2/1.
-, für Gynäkologie
-, für Zahnheilkunde
-, für chirurg. Propädeutik und Frakturen und Luxationen

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Adolf Schmitt, für Chirurgie, m. Lehrauftrag f. Unfallkunde, Sozialgesetz-
gebung u. ihre Beziehg. z. Medizin sowie Gutachterwesen (F. 32090) Leopoldstr. 20/0.
- Dr. Hans Gudden, für Psychiatrie — liest nicht — Feilitzschstr. 22.
- Dr. Julius Feßler, für Chirurgie mit Lehrauftrag über „Erste chirurgische
Hilfe, auch im Kriege“ (F. 54388) Goethestr. 72/1.
- Dr. Fritz Salzer, für Augenheilkunde (F. 31243) Giselastr. 6.
- Dr. Ludwig Neumayer, für Anatomie mit Lehrauftrag für die Vorlesungen
über „Histologie“ und den „histologischen Kursus für Zahn-
mediziner“ Habsburgerstr. 8/3.
- Dr. Friedrich Wanner, für Ohrenheilkunde (F. 56082) Nußbaumstr. 10/2.
- Dr. Wilhelm Kattwinkel, für innere Medizin und Neurologie Siebertstr. 5/2.
- Dr. Hermann Kerschensteiner, für innere Medizin Kölnerplatz 1/1.
- Dr. Hubert Gebele, für Chirurgie Haydnstr. 6/1.
- Dr. Josef Trumpp, für Kinderheilkunde (F. 30241) Martiusstr. 7/0.
- Dr. Rudolf Hecker, für Kinderheilkunde (F. 31343) Königinstr. 85.
- Dr. Albrecht Notthafft Freiherr von Weißenstein, für Dermatologie
und Syphilidologie (F. 23601) Schönfeldstr. 6/1.
- Dr. Siegfried Oberndorfer, für pathologische Anatomie (F. 30983) —
kündigt später an — Germaniastr. 7/2.
- Dr. Wilhelm Specht, für Psychiatrie (F. 53805) Barerstr. 15/2 Rgb.
- Dr. Gustav Freytag, für Augenheilkunde (F. 24590) Jägerstr. 22/1.
- Dr. Felix Plaut, für Psychiatrie (F. 33595) Montsalvatstr. 7.
- Dr. Harry Marcus, für Anatomie und Entwicklungsgeschichte, mit Lehr-
auftrag für Anatomie f. Studierende der Zahnheilkunde (F. 481039) Mauerkircherstr. 11/2.
- Dr. Rudolf Schneider, für Augenheilkunde (F. 91035) Sonnenstr. 13/1.
- Dr. Max Isserlin, für Psychiatrie — kündigt später an — Mariannenpl. 2/1.
- Dr. August Luxenburger, für Chirurgie Adelheidstr. 14/1.
- Dr. Hugo Kämmerer, für innere Medizin (F. 597020) Beethovenplatz 3/1.
- Dr. Wilhelm Heuck, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 90195) Sonnenstr. 5/3.
- Dr. Ludwig Kielleuthner, für Urologie (F. 20500) Ludwigstr. 11/1.
- Dr. Rudolf Haecker, für Chirurgie Augsburg, Städt. Krankenhaus.
- Dr. Richard Bestelmeyer, für Chirurgie Karl-Theodor-Str. 19.
- Dr. Otto Eisenreich, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 33565) Kaulbachstr. 59.
- Dr. Walter Capelle, für Chirurgie — beurlaubt —
- Dr. Ludwig Haymann, für Oto-Laryngologie (F. 61888 u. 92570) Prinzenstr. 22.
- Dr. Ernst Ritter v. Seuffert, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 74146) Güllstr. 8.
- Dr. Richard Drachter, für Chirurgie Bavariaring 10/2.
- Dr. Fritz Genewein, für Chirurgie mit Lehrauftrag f. erste Hilfe b. Un-
fällen in Verbindung m. prakt. Übungen (F. 73872) Kobellstr. 13/0.
- Dr. Robert Dax, für Chirurgie (F. 30911) Kölnerplatz 1.
- Dr. Alfred Groth, für medizinische Statistik Hohenstaufenstr. 1/2.
- Dr. Erich Benjamin, für Kinderheilkunde (F. Ebenhausen 602) Ebenhausen (Isartal).
- Dr. Max Nadoleczny, für Otiatrie und Laryngologie, mit Lehrauftrag
für Sprach- und Stimmstörungen (F. 55000) Maximilianspl. 11/1.
- Dr. Adele Hartmann, für Anatomie Mozartstr. 17/0.
- Dr. Franz Koelsch, für Arbeitsmedizin Isabellastr. 34/3.
- Dr. phil. et med. Amandus Hahn, für Physiologie, mit Lehrauftrag f. Chemie
für Zahnmediziner und mit Lehrauftrag für Grundzüge der Physio-
logie (besonders für Turnlehrer) Pettenkoferstr. 14/3.
- Dr. August Poehlmann, für Dermatologie (F. 52948) Barerstr. 5/1.
- Dr. Josef Husler, für Kinderheilkunde Dreschstr. 11.
- Dr. Hermann Groll, für pathologische Anatomie (F. 35672) Schackstr. 2/0.
- Dr. Georg Groethuysen, für Augenheilkunde (F. 60205) Montenstr. 2.
- Dr. Georg Schmidt, für Chirurgie (F. 57731) Nußbaumstr. 22.

- Dr. Franz Jahnel, für Psychiatrie u. Neurologie Rheinstr. 16.
 Dr. Erwin Zweifel, für Geburtshilfe und Gynäkologie (F. 20996) . . Prinzregentenstr. 54/0 r.
 Dr. Wilhelm Hermann Jansen, für innere Medizin Ziemßenstr. 1a.
 Dr. Hans Albrecht, für Gynäkologie (F. 60448) . . Nymphenburgerstr. 159, Jagdschlößchen
 Dr. Otto Wuth, für Psychiatrie Kreuzlingen (Schweiz), Sanatorium Bellevue.
 Dr. Karl Hauenstein, für Zahnheilkunde (F. 53947)
 Wohnung: Obermenzing, Eichertstr. 7, Briefzustellung: Pettenkoferstr. 14a.
 Dr. Kurt Felix, für innere Medizin (F. 63167) Ruffinistr. 14/0.
 Dr. Hugo Spatz, für Psychiatrie Nußbaumstr. 7.
 Dr. Hans Saenger, für Gynäkologie und Geburtshilfe (F. 50424) . . Beethovenstr. 4.
 Dr. Arnold Passow, für Augenheilkunde (F. 54684) Lessingstr. 12.
 Dr. Julius Mayr, für Haut- und Geschlechtskrankheiten (F. 26773) . . Maximilianstr. 1/1.
 Dr. Franz Wirz, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 51124) . . Karolinenplatz 1/1 r.
 Dr. Karl Falck, für konservierende und technische Zahnheilkunde . . Rückertstr. 4/1.
 Dr. Immo Wymer, für Chirurgie (F. 54140) Bavariaring 17.
 Dr. Josef Beck, für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (F. 596903) . Herzog-Heinrich-Str. 13.
 Dr. med. et rer. nat. Leo Hermanns, für innere Medizin Ungererstr. 40/0.
 Dr. Ad. M. Brogsitter, für innere Medizin — beurlaubt —
 z. Z. Berlin W 35, Matthäi-Kirchstr. 27 (F. B. 1 Kurfürst 0662)
 Dr. Friedrich Wilh. Bremer, für innere Medizin und Neurologie —
 beurlaubt — Hindenburgstr. 43/4.
 Dr. Reinhard Perwitzschky, für Ohren-, Nasen-, Hals-Heilkunde
 (F. 59242) Pettenkoferstr. 7.
 Dr. Titus Ritter von Lanz, für Anatomie, mit Lehrauftrag der Anatomie
 der Leibesübungen, bes. f. Turnlehrer Schillerstr. 26, Gartenhaus/2.
 Dr. med. et phil. Kurt Schneider, für Psychiatrie und Neurologie
 (F. 560276) Parzivalstr. 15/0.
 Dr. Willibald Scholz, für Neurologie und Psychiatrie (F. 30152) . . Schackstr. 2/3.
 Dr. Carl Fahrig, für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie Steinsdorfstr. 4/4.
 Dr. med. et med. dent. Fritz Faber, für Zahnheilkunde Widenmayerstr. 47/2.
 Dr. Friedrich Hiller, für innere Medizin und Neurologie — beurlaubt — v. d. Pfordtenstr. 18/0.
 Dr. Kurt Beringer, für Psychiatrie und Neurologie (F. 53189) Nußbaumstr. 7.
 Dr. Ernst Dormanns, für allgemeine Pathologie und pathologische
 Anatomie Prinzregentenpl. 23/0.
 Dr. Werner Schulze, für Chirurgie Lipowskystr. 30/1.

Privatdozenten:

- Dr. med. et med. dent. Otto Schneider, für Zahnheilkunde (F. 25797) . Widenmayerstr. 23/2.
 Dr. Adolf Seiser, für Hygiene und Bakteriologie Schubertstr. 1/3.
 Dr. Arnold Engelhard, für innere Medizin (F. 51724) Ismaningerstr. 22.
 Dr. Fritz Lange II, für innere Medizin Bavariaring 17/2.
 Dr. Kurt Lydtin, für innere Medizin Bavariaring 25.
 Dr. August Forst, für Pharmakologie, Toxikologie und Chemotherapie
 (F. 480291) Schönbergstr. 12.
 Dr. Hans Luxenburger, für Psychiatrie (F. 30272) Leopoldstr. 51/0.
 Dr. Max Lange, für Orthopädie, mit Lehrauftrag für Grundzüge der
 Orthopädie, bes. f. Turnlehrer Grünwalderstr. 70/1.
 Dr. Oswald Marchesani, für Augenheilkunde Ludwigstr. 29/0 l.
 Dr. Karl Moncorps, für Dermatologie und Syphilidologie (F. 35601) . Dietlindenstr. 12/2.
 Dr. Ferdinand Wasmuth, für Zahnheilkunde (F. 92361) Sendlingerstr. 89/1.
 Dr. Otto Ullrich, für Pädiatrie Schwanthalerstr. 11.
 Dr. Paul Peter Gotthardt, für physikalische Therapie und Röntgenologie Pasing, Marienstr. 8.
 Dr. Otto Brakemann, für Geburtshilfe und Gynäkologie Lindwurmstr. 2a.
 Dr. Hanns Baur, für innere Medizin (57341) Ziemßenstr. 1.
 Dr. Pius Müller, für innere Medizin (F. 60666) Romanstr. 11.

- Dr. med. et phil. Martin Müller, für Geschichte der Medizin mit Lehrauftrag für Geschichte der Medizin (F. 93160) Sonnenstr. 11/2.
- Dr. Heinrich Bürkle-de la Camp, für Chirurgie (F. 794078) . . . Solln b. Mü., Terlanerstr. 21.
- Dr. Berthold Mueller, für gerichtliche Medizin und naturwissenschaftliche Kriminalistik Nymphenburgerstr. 19/3.
- Dr. Dietrich Jahn, für innere Medizin Ziemßenstr. 1.
- Dr. Hans von Seemen, für Chirurgie Nußbaumstr. 20.
- Dr. Wilhelm Hoffmeister, für Chirurgie Nußbaumstr. 20.
- Dr. Ludwig Singer, für pathologische Anatomie (F. 370823) Isabellastr. 20/4.
- Dr. med. et med. dent. Erwin Reichenbach, für Zahnheilkunde Tengstr. 41/4 1.
- Dr. Max Ernst, für Chirurgie Kaulbachstr. 35.
- Dr. Karl Neubürger, für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie, besonders des Zentralnervensystems Haar b. München.
- Dr. Peter Jonen, für Gynäkologie und Geburtshilfe Pettenkoferstr. 8a.
- Dr. Karl Bragard, für Orthopädie Bavariaring 15/2.
- Dr. Gustav Baermann, für Tropenmedizin und Tropenhygiene Markt Indersdorf b. Dachau.
- Dr. Pleikart Stumpf, für Röntgenologie und physikalische Therapie Rottmannstr. 14 G.G.
- Dr. med. et med. dent. Maria Kösters, für Zahnheilkunde Hohenzollernstr. 81/4.
- Dr. Alfred Wiskott, für Kinderheilkunde Lindwurmstr. 4.
- Dr. Fritz Kant, für Psychiatrie und Neurologie (F. 35346) Elisabethstr. 41/3.
- Dr. Gustav Borger, für Pathologie und pathologische Anatomie (F. 31584) Mainzerstr. 7B.
- Dr. Ferdinand Claussen, für innere Medizin Ziemßenstr. 1a.
- Dr. Karl Gebhardt, für Chirurgie Nußbaumstr. 20.
- Dr. Karl Wezler, für Physiologie (F. 31927) Franz-Josefstr. 7a.
- Dr. Hans Gremels, für experimentelle Pharmakologie Nußbaumstr. 28.
- Dr. Alexander Pierach, für innere Medizin Lindwurmstr. 2.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt:

- Dr. Max Grasmann (F. 40952) Langerstr. 6/1.
- Dr. Ludwig Schaetz, mit Lehrauftrag für Medizinalgesetzgebung und Medizinalverwaltung (F. 31237) — kündigt später an — Kaiserstr. 9.
- Prof. Dr. Karl Pieper, mit Lehrauftrag für Orthodontie Luisenstr. 50/0.

VORLESUNGEN:

1. Allgemeines und Geschichte der Medizin.

- Mann und Weib. Ihre körperlichen, seelischen und sozialen Beziehungen, mit Projektionen, Mo. Do. 2—3. — Universität v. Nothafft
- Das weibliche Schönheitsideal im Laufe der Jahrtausende unter besonderer Berücksichtigung der ärztlichen Wissenschaft. Mit Projektionen, Mo. Do. 3—4, publ. — Universität v. Nothafft
- Rassenhygiene (Eugenik), Mi. 4—6. — Hygien. Institut Lenz
- Menschliche Erbliehkeits- u. Rassenlehre, Fr. 3—5. — Universität Lenz
- Geschichte der Medizin, im Überblick (mit Lichtbildern), Fr. 4—5 (verlegbar), privatiss. u. gratis. — Poliklinik Martin Müller
- Hippokrates (mit Lichtbildern), 1 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. Poliklinik Martin Müller
- Geschichtliche Einführung in die Medizin, Mo. 12—1 oder Fr. 4—5, privatiss. u. gratis. — Zool. Institut Martin Müller

2. Anatomie und Histologie, Entwicklungsgeschichte.

- Histologie (mit Demonstrationen), Mo. bis Sa. 9—10, Demonstrationen Sa. 9—1, 8 st. — Anatomie Mollier
- Mikroskop-anatom. Übungen unter Mithilfe von Frl. Hartmann, 6st., Mo. Mi. 10—1, bei großer Zahl Di. Do. 10—1. — Anatomie Mollier

Präparierübungen, gemeinsam mit Wassermann, Marcus, Hartmann u. v. Lanz, Mo. bis Fr. 8–12 u. 2–4, Sa. 9–12, 15st. — Anatomie	Mollier
Wissenschaftliche Arbeiten in der anatomischen Anstalt, privatiss. u. gratis, tägl. 8–6, Meldung beim Direktor	Mollier
Die innersekretorischen Organe, II. Teil, mit Demonstrationen, Di. Do. 11–12, privatiss. — Anatomie	Romeis
Wissenschaftliches Arbeiten in der Abteilung für experimentelle Biologie, tägl. 8–6, privatiss. u. gratis. — Anatomie	Romeis
Mikrotechnischer Kurs f. Anfänger, gemeinsam mit Frl. Hartmann, Mi. (Parallelgruppen ev. Mo. u. Fr.) 11–2, 3st., privatiss. — Anatomie	Romeis
Deskriptive Anatomie II. Teil (Eingeweide, Nervensystem und Sinnesorgane), täglich von 11 ^{1/2} an, 9st. — Anatomie	Wassermann
Präparierübungen II. Kurs (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8–12 u. 2–4, Sa. 9–12. — Anatomie	Wassermann
Wissenschaftliches Arbeiten in der Abteilung für Histologie u. Embryologie, tägl. von 8–12 u. 2–6, privatiss.	Wassermann
Gefäßlehre, Mi. Sa. 9–10, privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Vorlesung über Histologie für Zahnmediziner, mit Demonstrationen, 4st., Mo. Di. Do. 10 ¹⁵ –11 ¹⁵ , privatiss. — Reisingerianum, Hörsaal der med. Poliklinik	Ludw. Neumayer
Die Zelle und die Gewebe, Zeit nach Vereinbarung, 1st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Vergleichende Entwicklungsgeschichte des Zentralnervensystems der Wirbel- tiere und des Menschen, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Mikroskopisch-anatomische Übungen für Zahnmediziner, Mo. Di. Do. 11–12 ^{1/2} , 6st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Topograph.-anatom. Demonstrationskurs, Sa. 11–1 ^{1/2} und nach Verein- barung die anderen Stunden, 6st., privatiss. — Anatomie	Ludw. Neumayer
Anatomie II für Zahnärzte (Eingeweide, Situs und topographische Regionen), Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8–9, privatiss. — Anatomie	Marcus
Peripheres Nervensystem und Sympathikus, Mo. 4–6, privatiss. — Anatomie	Marcus
Präparierübungen (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8–12 u. 2–4, Sa. 9–12, 15st. — Anatomie	Marcus
Mikrotechnischer Kurs für Anfänger, gemeinsam mit Romeis, Mi. (Parallel- gruppen ev. Mo. u. Fr.) 11–2, 3st., privatiss. — Anatomie	Frl. Hartmann
Präparierübungen (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8–12 u. 2–4, Sa. 9–12, 15st. — Anatomie	Frl. Hartmann
Schädel, einschließlich Weichteile, Mi. 4–5, Sa. 8–9, privatiss. — Anatomie	v. Lanz
Topographisch-anatomische Demonstrationen, Mo. bis Fr. 9 ¹⁵ –10 ⁵ , 6st., privatiss. — Anatomie	v. Lanz
Mikroskopische Anatomie f. Fortgeschrittene, mit Diagnose und Kolloquium, Do. Fr. 4 ³⁰ –6 ⁰⁰ , 3st., privatiss. — Anatomie	v. Lanz
Präparierübungen (siehe Mollier), Mo. bis Fr. 8–12 u. 2–4, Sa. 9–12, 15st. — Anatomie	v. Lanz
Der menschliche Bewegungsapparat, dargestellt für Turnlehrer und Studierende der körperlichen Erziehung, Vorlesung Mi. 5–6, Sa. 10–11 ³⁰ , Vorweisung Mi. 6–8, 5st., privatiss. — Anatomie	v. Lanz

3. Physiologie.

Physiologie des Menschen (Nerven, Muskeln, Kreislauf, Sinnesorgane), mit Demonstrationen, Di. bis Fr. 7 ⁵⁰ –9, 6st. — Physiolog. Institut	Otto Frank
Wissenschaftliche Arbeiten, Mo. bis Sa. ganztägig, privatiss. u. gratis. — Physiolog. Institut	Otto Frank
Physiolog. Chemie, Mo. Do. 12–1, privatiss. — Physiolog. Institut	Hahn
Anwendung der physikalischen Chemie auf die Physiologie. I (1. Hauptsatz, Gase, Lösungen), 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Physiolog. Institut	Hahn
Grundzüge der Physiologie, besonders für Turnlehrer und für Studierende der körper- lichen Erziehung, Sa. 11 ³⁰ –1, 2st., privatiss. — Physiolog. Institut	Hahn
Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Kreislaufes, 1st., Zeit nach Verein- barung, privatiss. — Physiolog. Institut	Wezler

4. Allgemeine Pathologie, pathologische Anatomie und pathologische Physiologie.

Allgemeine Pathologie u. allgem. patholog. Anatomie (mit Ergänzungsvorlesungen von Groll), Mo. bis Fr. 10–11. — Patholog. Institut	Borst
Kurs der patholog. Histologie, Di. Fr. 4–6, privatiss. — Patholog. Institut	Borst
Patholog.-anatom. Demonstrationskurs, Mo. Fr. 12–1, privatiss. — Patholog. Institut	Borst
Allgem. Aetiologie als Teil d. Vorlesung v. Borst: Allgem. Pathologie u. allgem. patholog. Anatomie, Mo. bis Fr. 10–11. — Patholog. Institut	Groll
Sektionskurs, Mo. Di. Do. Fr. 8–9 ^{1/2} , 6st., privatiss. — Patholog. Institut	Groll
Pathologische Physiologie II (Stoffwechsel, Ernährung, innere Sekretion, Vitamine), Mi. Fr. 12–1, privatiss. — Med.-Klin. Institut	Felix
Patholog. Physiologie für Chirurgen, Fr. 5–6 (oder nach Vereinbarung), privatiss. — Poliklinik	Wymer
Spezielle pathologische Anatomie, Mo. Mi. 4–5. — Patholog. Institut	Fahrig
Geographische Pathologie unter besonderer Berücksichtigung der Tropenkrankheiten, Di. 6–7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Dormanns
Pathologisch-histologischer Demonstrationskurs für Geübtere mit diagnostischen Übungen, Di. Fr. 6–7, privatiss. — Pathol. Institut	Singer
Makroskopische und mikroskopische Demonstrationen aus dem Gebiete der vergleichenden pathologischen Anatomie, Do. 6–7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Singer
Neuropathologische Demonstrationen, Mo. 6–7, privatiss. — Krankenh. Schwabing	Singer
Demonstrationen von Sektionsbefunden bei Geisteskranken, mit Besprechung konstitutionspathologischer Fragen, Mi. 6–7, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Neubürger
Die Enzyme und ihre Wirkungen als Einführung in Fermentprobleme der Medizin, Mo. 6–7 (verlegbar). — Patholog. Institut	Borger
Wissenschaftliches Arbeiten im Laboratorium für pathologische Physiologie, Mo. bis Sa., ganz u. halbtägig, privatiss. u. gratis. — Patholog. Institut	Borger

5. Hygiene und Bakteriologie.

Hygiene, Mo. 5–6, Di. 3 ⁰ –5, Fr. 4–6. — Hygien. Institut. — Im Sommerhalbjahr wird keine Hygienevorlesung im Sinne der Prüfungsordnung für Ärzte abgehalten	Kißkalt
Bakteriologischer Kurs, Mo. 4–5, Do. 3–5, privatiss. — Hygien. Institut	Kißkalt
Konstitutionshygiene und Rassepflege im Dritten Reich, 2st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Kaup
Hygiene der Leibesübungen und der Arbeitsdienstpflicht, 2st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Kaup
Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, f. H. a. Fak., Mi. 4–5. — Universität	Freytag
Schulhygiene, f. H. a. Fak., Mi. 6–8. — Universität	Rudolf Schneider
Theoret.-prakt. Impfkurs, 2st., privatiss. Theoretischer Teil Di. 2 ⁰⁰ s.t., praktischer Teil nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Groth
Hygiene und Bakteriologie f. Studierende der Zahnheilkunde (Vorlesung und Kurs), 5st., Mo. Mi. 6–8, Fr. 7–8, privatiss. — Hygien. Institut	Seiser
Physiologie der Wasser- und Bodenbakterien, f. H. a. Fak., 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Seiser

6. Pharmakologie.

Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie, II. anorganischer Teil, Di. bis Fr. 11–12; wird nötigenfalls doppelt gelesen. Stunden für die Parallelvorlesung nach Vereinbarung. — Pharmakolog. Institut	Straub
Arzneiverordnungslehre, mit praktischen Übungen (für Mediziner u. Zahnmediziner, nur im Winterhalbjahr), gemeinsam mit Forst, Di. 6–7, Do. 5–7. — Pharmakolog. Institut	Straub
Einführung in die Chemotherapie für Mediziner u. Chemiker, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Forst
Arzneiverordnungslehre, mit praktischen Übungen (für Mediziner u. Zahnmediziner, nur im Winterhalbjahr), gemeinsam mit Straub, 3st., Di. 6–7, Do. 5–7. — Pharmakolog. Institut	Forst
Grundlagen der experimentellen Pharmakologie für Pharmazeuten, 2st., an noch zu bestimmenden Tagen, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Gremels

7. Innere Medizin.

- Medizin. Klinik f. Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½–10, 6st. — Med.-Klin. Institut Müller
 Kurs der Perkussion u. Auskultation f. Anfänger, gemeinsam mit Baur u. Pierach, theoret. Stunde für a) u. b) Mi. 4–5, Übungsstunden: a) für Studierende der Medizin Mo. Di. oder Do. Fr. 11–12, b) für Studierende der Zahnheilkunde Di. Fr. 11–12, 3st., privatiss. — Med.-Klin. Institut Müller
 Arbeiten f. Geübtere im Laboratorium d. II. Med. Klinik, ganztägig, privatiss. u. gratis Müller
 Medizinische Klinik für Vorgerücktere, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½ s. t.—10, 6st. — Med.-Klin. Institut v. Romberg
 Arbeiten im Laboratorium d. I. Med.-Klinik für Geübtere, gemeinsam mit Lange, Lydtin, Claussen u. Jahn, ganztägig, privatiss. u. gratis v. Romberg
 Übungen in der Unfallbegutachtung, Do. 4–6. publice. — Med.-Klin. Institut Sittmann
 Medizin. Poliklinik: a) Demonstrationsstunden, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, Mi. 8½–10, 6st., privatim, b) Sprechstunden Mo. bis Sa. nach Wahl 10–12, 4st., pro Reisingeriano. — Poliklinik May
 Laboratoriums-Arbeiten für Geübtere, halb- oder ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss. u. gratis. — Poliklinik May
 Therapie innerer Krankheiten mit besond. Berücks. der physikal. Heilmethoden (inkl. Balneotherapie) mit Exkursionen, Mo. Do. 4–5, privatiss. — Med.-Klin. Institut Boehm
 Einführung in d. klin. Medizin, gemeins. m. Groll, (patholog.-physiolog. Teil) m. klinischen u. path.-anatomischen Demonstrationen, Mi. 5–7, privatiss. — Med.-Klin. Institut Boehm
 Kurs d. Röntgendiagnostik mit bes. Berücksichtigung der inneren Medizin, Sa. 11–1, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut Boehm
 Seminar für innere Krankheiten, Fr. 6–7, privatiss. u. gratis. — Krankenhaus Schwabing H. Kerschensteiner
 Übungen in der Differentialdiagnose innerer Krankheiten (als Kolloquium) an Hand von mitgeteilten Krankengeschichten bzw. Fällen, Mo. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut Kämmerer
 Therapeutische Indikationslehre. Praktische Übungen (mit Frage u. Antwort) d. Indikationsstellung (innerer Krankheiten) an Hand von mitgeteilten Krankengeschichten, Do. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut Kämmerer
 Einführung in die klin. Medizin, gemeinsam mit Boehm, patholog.-anatom. Teil, Mi. 5–7, privatiss. — II. Med. Klinik Groll
 Ausgewählte Kapitel des Mineralstoffwechsels, Sa. ½9–10, privatiss. — Med.-Klin. Inst. Jansen
 Kurs der klinischen mikroskopischen u. chemischen Untersuchungsmethoden, Do. 2–5, privatiss. — Med.-Klin. Institut Felix
 Praktikum der mikrochemischen Blutuntersuchung, Mo. 2–5, privatiss. — Med.-Klin. Institut Felix
 Kolloquium über innere Medizin, Mi. 3–5, privatiss. — Poliklinik Hermanns
 Therapie innerer Krankheiten, Fr. 6–7, privatiss. — Med.-Klin. Institut Engelhard
 Klinische Visite (als praktische Ergänzung zur Therapie innerer Krankheiten), Sa., Zeit am Vormittag nach Vereinbarung, 2 st., privatiss. und gratis. — Krankenhaus rechts der Isar Engelhard
 Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere mit diagnostischen Aufgaben, gemeinsam mit Lydtin, 2 Gruppen zu je 2 Stunden, Mo. Do. 2–4, 2st., privatiss. — Med.-Klin. Institut Fritz Lange II
 Kurs der klinisch-diagnostischen u. therapeutischen Technik, Endoskopie, Elektrokardiographie, Punktionen usw., Di. 2–4, privatiss. — Med.-Klin. Institut Fritz Lange II
 Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere mit diagnostischen Aufgaben, gemeinsam mit Fritz Lange II, 2 Gruppen zu je 2 Stunden, Mo. Do. 2–4, 2st., privatiss. — Med.-Klin. Institut Lydtin
 Röntgen- und Lichttherapie, Do. 4–6, privatiss. u. gratis. — Poliklinik Gotthardt
 Kolloquium über die wichtigsten Fehldiagnosen in der inneren Medizin (mit Kranken-vorstellungen), 1 st., Sa. 10–11. — Med.-Klin. Institut Baur
 Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, gemeinsam mit v. Müller u. Pierach, theoret. Stunde für alle Teilnehmer (v. Müller) Mi. 4–5. praktische Stunden f. Zahnmediziner (Baur), Di. Fr. 11–12, 3st., privatiss. — Med.-Klin. Institut Baur
 Klinische Visite, Do. 2–4, privatiss. — Med.-Klin. Institut Baur
 Die ärztliche Begutachtung in der inneren Medizin, Sa. 8–9. — Med.-Klin. Institut Pius Müller

Pathologie und Klinik der Herz- u. Gefäßkrankheiten, Sa. 9–10. — Med.-Klin. Institut	Pius Müller
Stoffwechselkrankheiten mit Berücksichtigung der Ernährungslehre, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Jahn
Klinische Visite u. Kolloquium über interne Krankheiten, Mi. 3–4, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Jahn
Tropenmedizin und Tropenhygiene, Do. 4–5, publice. — Univ.-Hautklinik, Frauenlobstr. 9	Baermann
Röntgenologisches Praktikum, Di. 5–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Stumpf
Demonstrationen u. Übungen auf dem Gebiete der physikalischen Therapie, Do. 6–7, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Stumpf
Ausgewählte Kapitel aus der klinischen Physiologie, Mi. 5–6, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Claussen
Kurs der klinisch-mikroskopischen und chemischen Untersuchungsmethoden, 3 st., Nov. bis Dez. Mo. u. Do. 2–4, ab Jan. nur noch Mo. 2–4, privatiss.	Claussen
Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger (gem. mit v. Müller und Baur), theoret. Stunde Mi. 4–5, Übungsstunden Mo. Di. oder Do. Fr. 11–12, 3 st., privatiss. — Med.-Klin. Institut	Pierach
Diagnose und Therapie der Infektionskrankheiten, Sa. 9–10, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Pierach

8. Kinderheilkunde.

Klinik u. Poliklinik d. Kinderkrankh. einschl. Physiologie u. Pathologie d. Säuglingsernährung (I. Teil), Mo. Mi. Fr. 2 $\frac{1}{2}$ –4, 5 st. — Kinderklinik im Dr. v. Hauner'schen Kinderspital, Lindwurmstraße 4	v. Pfaundler
Optimale Ernährung, f. H. a. Fak., Fr. 6–7, publ. — Universität	Trumpp
Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben u. Grenzen im neuen Staat, f. H. a. Fak. Di. Do. 6–7. — Universität	Hecker
Das seelisch abnorme Kind und seine Erziehung, f. H. a. Fak., 1 st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Universität	Benjamin
Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, zu noch zu bestimmender Zeit, 1 st. — Universität	Benjamin
Die Neurosen des Kindesalters, 1 st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Kinderklinik	Benjamin
Diagnostik u. therapeut. Technik d. Kinderarztes, nach Vereinbarung, 4 st., privatiss. — Kinderklinik	Husler
Haut- und Geschlechtskrankheiten bei Kindern, Fr. 6–7. — Dermatol. Klinik	Wirz
Diagnostik u. therapeut. Technik d. Kinderarztes, n. Vereinbarung, 4 st., privatiss. — Kinderklinik	Ullrich
Klinische Visite, 2 st., nach Vereinbarung, privatiss. — Kinderklinik	Wiskott

9. Nervenheilkunde und Psychiatrie.

Psychiatrische u. Nervenklinik, Di. Do. 11–1. — Psychiatr. u. Nervenklin. Nußbaumstr. 7	Bumke
Besprechung neurologischer Krankheitsfälle, f. Studierende u. Ärzte, Mi. 5–6, publice. — Psychiatrische u. Nervenklinik, Nußbaumstr. 7	Bumke
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der psychiatrischen Erbiologie, 2 st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Rüdin
Die degenerativen Erkrankungen des Rückenmarkes, Mo. Do. 4–5, privatiss. u. gratis. — Med.-Klin. Institut	Kattwinkel
Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen u. ältere Mediziner, Sa. 10 ¹⁵ –11 ⁴⁵ , 2 st., privatiss. — Universität	Specht
Vom Ausdruck der Seele (Physiognomik der Bewegungen u. der Gestalt), f. H. a. Fak., Mi. 6–7. — Universität	Specht
Anleitung zu serologisch-psychiatrischen Arbeiten, Fr. 5–6, privatiss. u. gratis. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Plaut
Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten auf dem Gebiete der Syphilis des Nervensystems, Mo. 2–3. — Deutsche Forschungsanstalt f. Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Jahnel
Pathologische Chemie der Psychosen, Sa. 10–11. — Psychiatrische u. Nervenklinik	Wuth

Gehirnanatomie für Kliniker, Mi. zu noch zu bestimmendes Stunde, privatiss. — Psychiatrische u. Nervenklinik	Spatz
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Anatomie und Pathologie des Gehirns, Mo. bis Fr. 3–6, 15 st., privatiss. u. gratis. — Psychiatrische und Nervenklinik	Spatz
Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit v. Lanz, f. H. a. Fak., Di. 6–7. — Universität	Spatz
Psychologie u. Pathopsychologie für Mediziner, Mo. 7–8 abends. — Psychiatrische u. Nervenklinik	Kurt Schneider
Psychiatrische Demonstrationen, Do. 6–7, privatiss. u. gratis. — Krankenhaus Schwabing, Sonderbau V	Kurt Schneider
Einführung in die allgemeine Histopathologie des Nervensystems, 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2	Scholz
Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellungen f. Mediziner u. Juristen, Fr. 6½ pctl. bis 8, 2st. — Psychiatrische u. Nervenklinik	Beringer
Die wichtigsten Ergebnisse der psychiatrischen Erbllichkeitsforschung, 1st., nach Vereinbarung. — Forschungsanstalt für Psychiatrie	Hans Luxenburger
Angewandte psychiatrische Erblehre unter besonderer Berücksichtigung der psychiatrischen Erbgesundheitspflege, Mi. 6–7, publice. — Forschungsanstalt für Psychiatrie	Hans Luxenburger
Chirurgie des peripheren und zentralen Nervensystems, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Poliklinik	Ernst
Demonstrationen von Sektionsbefunden bei Geisteskranken, mit Besprechung konstitutionspathologischer Fragen, Mi. 6–7, privatiss. u. gratis. — Pathol. Institut	Neubürger
Psychiatrisch-neurologischer Untersuchungskurs, Do. 2½ pünktlich—4, 2st., — Psychiatrische u. Nervenklinik	Kant

10. Chirurgie, Orthopädie, Urologie.

Chirurgische Klinik mit Wiederherstellungschirurgie, Mo. Di. Do. Fr. 8 pünktlich—9, Sa. 8–10, 7½st., privatiss. — Chirurg. Klinik	Lexer
Orthopädische Klinik, 2st., Mi. Fr. 7 ³⁰ —8 ¹⁵ , publice. — Poliklinik	Fritz Lange I
Arbeiten f. Geübtere in der orthopädischen Poliklinik, Mo. bis Fr. 10–11, 5st., pro Reisingeriano. — Poliklinik	Fritz Lange I
Chirurgische Poliklinik, Mo. Mi. Fr. Sa. 12—1, privatiss. — Poliklinik, Pettenkoferstr. 8a	Lebsche
Poliklinische Sprechstunde für Chirurgisch-Kranke, Mo. bis Sa. 10–12, 12 st., pro Reisingeriano. — Poliklinik, Pettenkoferstr. 8a	Lebsche
Vorlesungen über spezielle Chirurgie unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des prakt. Arztes, gemeinsam mit Ernst, Di. 5–6, Mi. 4–5 (verlegbar). — Poliklinik, Pettenkoferstr. 8a	Lebsche
Unfallkunde, Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung, soziale Gesetzgebung, mit Krankenvorstellungen f. Mediziner u. Juristen, Do. 6–7, publice. — Chirurg. Klinik	Schmitt
Bauchchirurgie, Mo. 6–7, privatiss. — Chirurg. Klinik	Schmitt
Erste chirurgische Hilfe, auch im Kriege, Di. 5–6, publice. — Hörsaal der Chirurg. Klinik	Feßler
Systematische spezielle Chirurgie für Anfänger und Vorgeschr. Mo. Do. 5–6, privatiss. — Chirurg. Klinik	Gebele
Nachbehandlung Chirurgisch Kranker, Do. 12–1, publice. — Poliklinik	A. Luxenburger
Kurs der Kystoskopie und der Harnleiterkatheterung, Do. 5–6. — Poliklinik	Kielleuthner
Chirurgisches Kolloquium (allgem. u. spezielle Chirurgie), Mi. 6–8, privatiss. u. gratis. — Chirurg. Poliklinik	Haecker
Ausgewählte Kapitel der Kriegschirurgie, Mi. 5–6, publice. — Poliklinik	Bestelmeyer
Chirurg. u. orthopädische Klinik im Kinderspital, Mi. Sa. 11–12, publice. — Kinderklinik	Drachter
Vorlesung über Narkose u. Lokalanästhesie, Do. 3–4. — Poliklinik	Genewein
Erste Hilfe bei Unglücksfällen, besonders für Turnlehrer, mit praktischen Übungen, Sa. 8–10. — Poliklinik	Genewein
Chirurg. Diagnostik am Krankenbett, nach Vereinbarung, 2st., privatiss. — Krankenh. Schwabing	Dax
Klinische Vorführungen aus der Chirurgie des Kopfhalsgebietes, für Studierende der Heilkunde und für Studierende der Zahnheilkunde, Mi. 5–6, privatiss. — Chirurg. Klinik	Georg Schmidt

Chirurgisches Kolloquium, Di. 6–8 oder nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik	Wymer
Patholog. Physiologie für Chirurgen, Fr. 5–6 oder nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik	Wymer
Chirurgie des Brustkorbes und der Brustorgane unter besonderer Berücksichtigung der chirurgischen Behandlung der Lungentuberkulose, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Chirurg. Klinik	Schulze
Anatomische Grundlagen der chirurgischen Diagnostik und des chirurgischen Eingriffs, 2st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Chirurg. Klinik	Schulze
Massage und Gymnastik (insbes. f. Turnlehrer), Mi. 8–9, publice. — Poliklinik	Max Lange
Massage und Gymnastik, für Mediziner, Fr. 5–6, publice. — Poliklinik	Max Lange
Chirurgische Röntgenologie, Mi. 3–5, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Gotthardt
Allgemeine Chirurgie, Di. Do. 6–7 ^{1/2} , 3 ^{1/2} st., privatiss. — Chirurg. Klinik	Bürkle-de la Camp
Frakturen und Luxationen, Mo. Fr. 6–7, privatiss. — Chirurg. Klinik	v. Seemen
Verbandkurs, Mo. 7–8 abends, privatiss. — Chirurg. Klinik	v. Seemen
Kurs der chirurgischen Diagnostik und Therapie mit praktischen Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene (Chirurgische Propädeutik), Mo. Mi. Fr. 12–1, privatiss. — Chirurg. Klinik	Hoffmeister
Endoskopischer Untersuchungskurs (Cystoskopie, Rektoskopie) mit praktischen Übungen, Di. 3–4, privatiss. — Chirurg. Klinik	Hoffmeister
Vorlesungen über spezielle Chirurgie mit besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des praktischen Arztes, gemeinsam mit Lebsche, Di. 5–6, Mi. 4–5 (verlegbar). — Poliklinik	Ernst
Chirurgie des peripheren und zentralen Nervensystems, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Ernst
Orthopädische Untersuchungsübungen u. Verbandkurs (Gips- u. andere orthopädische Verbände), Mi. 6–8, publice. — Poliklinik	Bragard
Nachbehandlung chirurgisch Kranker besonders mit Sportschäden durch Krankengymnastik (Widerstandsübungen mit Massage, Ausgleichssport, Arbeitsgeräten), Vorlesung 2st., Kurs 2st., Zeit nach Vereinbarung, publice. — Chirurg. Klinik	Gebhardt
Einführung in die zahnärztl. chirurg. Prothetik I. Teil (Frakturen und Luxationen der Kiefer) mit Demonstrationen und Krankenvorstellungen, Do. 6–7, Sa. 8–9, privatiss. — Zahnärztl. Institut	Reichenbach
Chirurgie am Krankenbett, Mi. 4–6. — Krankenhaus r. d. I., Ismaningerstr. 22	Grasmann

11. Zahnheilkunde.

Klinik d. Zahn- u. Mundkrankheiten (f. Studierende d. Zahnheilkunde): a) für Anfänger (Auskultanten), b) für Fortgeschrittene (Praktikanten), Di. mit Fr. 8 s.t.—10, 9st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	Kranz
Spez. Pathologie und Therapie der Zahn- u. Kiefererkrankungen I. Teil, Di. Do. 7 ⁴⁵ –8 ³⁰ . — Chirurg. Poliklinik	Kranz
Einführung in die Technik der Zahnextraktionen, Mo. 8 ¹⁵ –9, privatiss. — Zahnärztl. Institut	Kranz
Kursus für wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium, halbtägig, privatiss. u. gratis. — Zahnärztl. Institut	Kranz
Kursus d. konservierenden Zahnheilkunde am Patienten, Mo. bis Fr. 2–5, Mi. 12–1, 16st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Einführung in die konservierende Zahnheilkunde II, Di. Do. 5–6. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Kursus d. konservierenden Zahnheilkunde am Phantom u. propädeutischer Kurs, Mo. bis Fr. 2–5 und 2 noch zu bestimmenden Stunden, 17st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Wissenschaftliche Arbeiten f. Fortgeschrittene, privatiss. u. gratis. — Zahnärztl. Institut	Hauenstein
Phantomkurs II der Zahnersatzkunde für Anfänger, gemeinsam mit Reichenbach, a) Vorlesung u. Demonstration, Di. Do. 8–9, Sa. 9–11, 4 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut, b) praktische Übungen im Laboratorium, Mo. bis Fr. 8–12, 2–6, Di. u. Do. erst um 9 beginnend, 38st., privatiss. — Zahnärztl. Institut	Falck

- Kursus II des Zahn- und Kieferersatzes für Kliniker
- a) Vorlesung, Mo. Mi. Fr. 7⁴⁵ s. t.—8³⁰, 3 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut
 - b) Klinik, Mo. bis Fr. 8³⁰—12
 - c) praktische Übungen im Laboratorium, Mo. bis Fr. 8³⁰—12, 2—6, Sa. 8—10, b) und c) zusammen 40 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut **Falck**
 - Die Röntgenuntersuchung in der Zahnheilkunde und ihre pathologisch-klinische Auswertung, 2 st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Zahnärztl. Institut **Faber**
 - Die Anästhesie in der Zahnheilkunde (mit praktischen Übungen), 3 st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Zahnärztl. Institut **Faber**
 - Ausgewählte Kapitel aus der zahnärztl. Pathologie u. Chirurgie, Mo. 11—12, Do. 4—5. — Zahnärztl. Institut **Otto Schneider**
 - Soziale Zahnheilkunde u. Geschichte der Zahnheilkunde, Do. 3—4. — Zahnärztl. Institut **Otto Schneider**
 - Pathohistologie der Zähne, Mikroskop. Kurs, Sa. 9—11, privatiss. — Zahnärztl. Institut **Wasmuth**
 - Zusammensetzung und Wirkung der in der Zahnheilkunde gebräuchlichsten Chemikalien, Mo. 5—6, privatiss. — Zahnärztl. Institut **Wasmuth**
 - Phantomkurs II der Zahnersatzkunde (siehe Falck). — Zahnärztl. Institut **Reichenbach**
 - Einführung in die zahnärztl. chirurg. Prothetik I. Teil (Frakturen und Luxationen der Kiefer) mit Demonstrationen und Krankenvorstellungen, Do. 6—7, Sa. 8—9, privatiss. — Zahnärztl. Institut **Reichenbach**
 - Spezielle Pathohistologie der Pulpen- und Wurzelhauterkrankungen, mit Übungen am Mikroskop, Mi. 6—8, privatiss. — Zahnärztl. Institut **Kösters**
 - Keramischer Kurs, Sa. 9—1, 4 st., privatiss. — Zahnärztl. Institut **Kösters**
 - Anatomie II für Zahnärzte (Eingeweide, Situs und topographische Regionen), Mo. Di. Do. Fr. 9—10, Mi. 8—9, privatiss. — Anatomie **Marcus**
 - Infektiöse Erkrankungen der Mundhöhle unter bes. Berücksichtigung der Syphilis mit Krankenvorstellungen u. Demonstrationen (f. Stud. d. Med. u. Zahnheilk.), Do. 6—7, evtl. nach Vereinbarung, publice. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. **Heuck**
 - Klinische Vorführungen aus der Chirurgie des Kopfhalsgebietes, für Studierende der Zahnheilkunde und für Studierende der Heilkunde, Mi. 5—6, privatiss. — Chirurg. Klinik **Georg Schmidt**
 - Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, gemeinsam mit v. Müller u. Pierach, 3 st., theoretische Stunde für alle Teilnehmer (v. Müller) Mi. 4—5, praktische Stunden für Zahnmediziner (Baur), Di. Fr. 11—12, privatiss. — Med.-Klin. Institut **Baur**
 - Einführung in die orthodontische Klinik, für vorgerücktere Klinikpraktikanten, Di. Fr. 6—7, privatiss. — Zahnärztl. Institut **Pieper**

12. Geburtshilfe, Frauenheilkunde.

- Geburtshilfl. Klinik, Mo. bis Sa. 10—11, privatiss. — Univ.-Frauenklinik **Döderlein**
- Geburtshilflicher Operationskurs mit Phantomübungen, gemeinsam mit v. Seuffert, Mo. Di. Do. Fr. 5—6, privatiss. — Univ. Frauenklinik **Döderlein**
- Geburtshilflicher Untersuchungskurs mit Touchierübungen, Mo. Di. Do. Fr. 3—4, privatiss., geh. von Dr. Bach. — Univ.-Frauenklinik, Maistr. 11 **Döderlein**
- Gynäkolog. Poliklinik, Mo. Mi. Fr. 10—11, privatiss. — Poliklinik **N. N.**
- Geburtshilfl.-gynäkolog. Seminar, Di. Do. 10—11, privatiss. — Poliklinik **N. N.**
- Geburtshilfl.-gynäkolog. Propädeutik, mit Untersuchungsübungen, Mo. Mi. 5—6, privatiss. — Poliklinik **N. N.**
- Gynäkolog.-poliklin. Sprechstunde, 4 st. nach Vereinbarung, pro Reisingeriano. — Poliklinik **N. N.**
- Propädeutisch-gynäkologische Klinik, Mo. Di. Mi. Do. 11—12, privatiss. — II. Gyn. Univ.-Klinik, Lindwurmstr. 2a **Weber**
- Theoretische Geburtshilfe, Mo. Mi. 6—7^{1/2}, privatiss. — II. Gyn. Univ.-Klinik, Lindwurmstr. 2a **Weber**
- Geburtshilfliche Propädeutik, 2 st., Zeit nach Vereinbarung. — privatiss. — Univ.-Frauenklinik **Eisenreich**
- Geburtshilfliches Seminar, 1 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Univ.-Frauenklinik **Eisenreich**

Geburtshilflicher Operationskurs am Phantom, gemeinsam mit Döderlein, Mo. Di. Do. Fr. 5—6, privatiss. — Univ.-Frauenklinik	v. Seuffert
Hygiene der Frau u. Mutterschaft, f. H. a. Fak., mit Demonstrationen, Do. 7—8 abends, privatiss. — Vorlesung in d. Universität, Demonstrationen in d. Frauenklinik	v. Seuffert
Die wichtigsten Kapitel aus der Gynäkologie, Mo. Mi. 11—12, privatiss. — Poliklinik	Zweifel
Der geburtshilfliche Operationskurs (Phantomkurs), Di. Do. Fr. 3—4, privatiss. — Poliklinik	Zweifel
Die Grundlagen der Strahlenbehandlung, 1st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Zweifel
Gynäkolog. Diagnostik und Therapie, Di. Fr. 6—7, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Albrecht
Über praktische Geburtshilfe mit geburtshilflichen Operationsübungen am Phantom, Di. Mi. Fr. 4—5, 3st., privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a	Saenger
Kurs der Erkrankungen der weiblichen Harnorgane, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a	Brakemann
Pathologie u. Therapie der Erkrankungen der weiblichen Genitalorgane, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — II. Gynäk. Klinik, Lindwurmstr. 2a	Brakemann
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, Di. Fr. 5—6, privatiss. — Poliklinik	Jonen
Geburtshilflicher Operationskurs, Di. Mi. Fr. 3—4 (verlegbar), privatiss. — Poliklinik	Jonen

13. Augenheilkunde.

Ophthalmolog. Klinik und Poliklinik, Mo. Mi. Fr. 11—12, privatiss. — Univ.-Augenklinik	Wessely
Augenspiegelkurs u. Funktionsprüfungen, gemeinsam mit Passow u. Marchesani, Mo. Mi. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik	Wessely
Methodik und allgemeine klinische Bedeutung der Gesichtsfeldaufnahme; mit prakt. Übungen, für Fortgeschrittene u. Ärzte, Do. 6 ³⁰ —7 ¹⁵ , privatiss. u. gratis. — Heckscher'sche Nervenheil- und Forschungsanstalt, Gottfriedstr. 9	Salzer
Grundzüge der Augenheilkunde, mit Krankenvorstellungen, Di. Do. 12—1. — Augenklinik	Freytag
Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, f. H. a. Fak., Mi. 4—5. — Universität	Freytag
Augenspiegelkurs, Do. 6—8, privatiss. — Poliklinik	Rudolf Schneider
Dioptrik des Auges für Fortgeschrittene, Di. 6—7, privatiss. u. gratis. — Augenklinik	Groethuysen
Augenspiegelkurs u. Funktionsprüfungen, gemeinsam mit Wessely u. Marchesani, Mo. Mi. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik	Passow
Untersuchungsmethoden des Auges unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des prakt. Arztes, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — Univ.-Augenklinik	Passow
Klinik der für den praktischen Arzt wichtigen Augenhintergrundveränderungen, 1st., nach Vereinbarung, privatiss. — Augenklinik	Marchesani
Augenspiegelkurs u. Funktionsprüfungen, gemeinsam mit Wessely u. Passow, Mo. Mi. Do. 6—7, privatiss. — Univ.-Augenklinik	Marchesani

14. Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde.

Klinik der Erkrankungen des Ohres, der Nase und des Halses, Di. Mi. Do. 12—1. — Poliklinik	Brünings
Die Funktionsprüfung des Hör- und Gleichgewichtsapparates, Mo. 10—11, privatiss. u. gratis. — Poliklinik	Brünings
Propädeutische Klinik der Ohrenkrankheiten und Ohrenspiegelkurs, Di. Do. 2—3, privatiss. — Krankenhaus l. d. I., Saal 48	Wanner
Spezielle Pathologie u. Therapie d. Ohrenkrankheiten, Mo. 6—7, publice. — Med.-Klin. Institut	Wanner
Kurs der funktionellen Prüfung des Ohres mit besonderer Berücksichtigung des Taubstummohres, nach Vereinbarung, 2st., privatiss. — Krankenhaus l. d. I., Saal 48	Wanner
Praktikum der Ohrenheilkunde für Vorgerücktere; Untersuchung des Ohres im Kindesalter, Di. Fr. 10—11, publice. — Dr. v. Hauner'sches Kinderspital	Wanner
Repetitorium der Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Mi. 6—7, publice. — Poliklinik	Haymann
Pathologie u. Therapie der wichtigsten Erkrankungen von Hals, Nase und Ohr, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik	Haymann
Oto-rhinologischer Operationskurs mit Übungen am Präparat, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik	Haymann

- Einführung in die Sprachheilkunde mit Krankenvorstellungen, für Mediziner und Pädagogen, Di. 6¹/₂ s. t.—8. — Poliklinik **Nadoleczny**
- Phonetische Grundlagen der Gesundheitspflege von Sprache u. Stimme, mit Lichtbildern, f. H. a. F. a. k., Mi. 12—1, publice. — Universität **Nadoleczny**
- Spiegelkurs des Ohres, der Nase und des Kehlkopfes, verbunden mit einer Einführung in die Ohren-, Hals-, Nasenheilkunde, Mo. 11—12, Fr. 12—1, (verlegbar). — Poliklinik **Perwitzschky**

15. Nasen-, Rachen-, Kehlkopf- und Ohrenheilkunde.

- Klinik der Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Mo. 5—6, Mi. Fr. 6—7. — Poliklinik **Hans Neumayer**
- Poliklinik der Kehlkopf-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten, Mo. bis Sa. 4—6, 12 st., pro Reisingeriano. — Poliklinik **Hans Neumayer**
- Broncho-oesophagoskopischer Kurs, Do. 8—9, privatiss. — Poliklinik **Hans Neumayer**
- Repetitorium der Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten, Mi. 6—7, publice. — Poliklinik **Haymann**
- Pathologie und Therapie der wichtigsten Erkrankungen von Hals, Nase und Ohr, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik **Haymann**
- Oto-rhinologischer Operationskurs mit Übungen am Präparat, 2 st., nach Vereinbarung, privatiss. — Poliklinik **Haymann**
- Einführung in die Hals-, Nasen- u. Ohrenheilkunde, Fr. 6—7, publice. — Poliklinik **Beck**
- Hals-, Nasen- und Ohrenspiegelkurs, Di. Fr. 5—6, privatiss. — Poliklinik **Beck**

16. Haut- und Geschlechtskrankheiten.

- Klinik u. Poliklinik d. Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mo. bis Fr. 12—1, 5 st. — Neue dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 **v. Zumbusch**
- Arbeiten in d. Dermatolog. Poliklinik, Mo. bis Fr. 11—12, pro Reisingeriano. — Neue dermatolog. Poliklinik, Frauenlobstr. 9 **v. Zumbusch**
- Mann und Weib. Ihre körperlichen, seelischen und sozialen Beziehungen, mit Projektionen, Mo. Do. 2—3, — Universität **v. Notthafft**
- Das weibliche Schönheitsideal im Laufe der Jahrtausende unter besonderer Berücksichtigung der ärztlichen Wissenschaft. Mit Projektionen, Mo. Do. 3—4, publ. — Universität **v. Notthafft**
- Die venerischen und nicht venerischen Krankheiten der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane, Di. Fr. 6—7, publice. — Med. Klinik **v. Notthafft**
- Kurs der Urethroskopie u. Kystoskopie, 2 st., an einem Wochentag 6—8, nach Vereinbarung, privatiss. — Schönfeldstr. 6. Nur bei genügender Teilnahme **v. Notthafft**
- Die wichtigsten Haut- und Geschlechtskrankheiten im Lichte neuerer Forschung, Di. 6—7, evtl. nach Vereinbarung, publice. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. **Heuck**
- Infektiöse Erkrankungen der Mundhöhle unter besonderer Berücksichtigung der Syphilis mit Krankenvorstellungen u. Demonstrationen (f. Stud. d. Medizin u. Zahnheilk.), Do. 6—7 evtl. nach Vereinbarung, publice. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. **Heuck**
- Serodiagnose der Syphilis, Do. 6—7. — Dermatolog. Klinik **Poehlmann**
- Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten auf dem Gebiete der Syphilis des Nervensystems, Mo. 2—3. — Deutsche Forschungsanstalt f. Psychiatrie, Kraepelinstr. 2 **Jahnel**
- Klinische Visite der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Di. Fr. 2—3. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 **Mayr**
- Diagnostische Übungen an Haut- und Geschlechtskranken, Mi. 6—7, privatiss. — Dermatolog. Klinik **Wirz**
- Teilnahme an der poliklinischen Sprechstunde, 2 st., nach Wahl, Mo. bis Sa. 10—12 u. 5—6, privatiss. — Dermatolog. Poliklinik **Wirz**
- Haut- und Geschlechtskrankheiten bei Kindern, Fr. 6—7. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 **Wirz**
- Therapie der Haut- und Geschlechtskrankheiten (mit praktischen Übungen), Mo. Do. 6—7, privatiss. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 **Moncorps**
- Einführung in die Dermatologie, Mo. 4—5, privatiss. — Dermatolog. Klinik, Frauenlobstr. 9 **Moncorps**

17. Gerichtliche Medizin.

- Gerichtliche Medizin (f. Mediziner) und ärztliche Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Berthold Mueller, Mo. 3—5, Mi. Fr. 3—4 — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25 **Merkel**

- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten f. fortgeschrittene Mediziner, Mo. bis Fr. ganztägig, privatiss. u. gratis. — Gerichtl. Med. Institut **Merkel**
- Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellungen für Mediziner und Juristen, Fr. 6^{1/2} pünktl.—8. — Psychiatr. u. Nervenkl. **Beringer**
- Medizinische u. naturwissenschaftliche Kriminalistik für Juristen, Di. Do. 3—4. — Universität **Berthold Mueller**
- Gerichtliche Medizin (f. Mediziner) und ärztl. Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Merkel, Mo. 3—5, Mi. Fr. 3—4. — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25 **Berthold Mueller**

18. Arbeitsmedizin.

- Ausgewählte Abschnitte aus der Gewerbepathologie u. Gewerbehygiene, Fr. 11—1, privatiss. u. gratis. — Hygien. Institut **Koelsch**

19. Soziale Medizin.

- Übungen in der Unfallbegutachtung, Do. 4—6, publice. — Med. Klin. Institut **Sittmann**
- Gerichtliche Medizin (für Mediziner) und ärztliche Gesetzeskunde einschl. der sozialen Versicherungsmedizin, gemeinsam mit Berthold Mueller, Mo. 3—5, Mi. Fr. 3—4. — Gerichtl. Med. Institut, Schillerstr. 25 **Merkel**
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für fortgeschrittene Mediziner, Mo. bis Fr. ganztägig, privatiss. u. gratis. — Gerichtl. Med. Institut **Merkel**
- Unfallkunde; Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung, soziale Gesetzgebung, mit Krankenvorstellungen, für Mediziner und Juristen, Do. 6—7, publice. — Chirurg. Klinik **Schmitt**
- Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben und Grenzen im neuen Staat, f. H. a. Fak., Di. Do. 6—7, 2st. — Universität **Hecker**
- Die ärztliche Begutachtung in der inneren Medizin, Sa. 8—9. — Med. Klin. Institut **Pius Müller**

Allgemein wissenschaftliche Abendvorträge für Mediziner.

- (Die Vorträge finden abends von 9—10 Uhr im Hörsaal der Psychiatrischen und Nervenkl., Nußbaumstr. 7, statt. Der Eintritt ist frei. Jede Vortragsreihe kann für sich allein belegt werden.)
1. Shakespeare-Probleme, Di. 14., 21., 28. Nov., 5. und 12. Dez. 1933 **Förster**
2. Der Einfluß der Physik auf Denk- und Forschungsrichtung der Medizin, Di. 16., 23. und 30. Jan. 1934 **Gerlach**

V. TIERÄRZTLICHE FAKULTÄT.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekannt gegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Leonhard Vogel, für Tierzucht u. polizeiliche Tierheilkunde (F. 30747, 33870) Giselastr. 25/1.
- Dr. Anton Stoß I, f. Anatomie, Histologie u. Entwicklungsgesch. (F. 30745) Holzstr. 12/3.
- Dr. Reinhard Demoll, für Zoologie und Fischkunde (F. 30748, 492476). Veterinärstr. 6.
- Dr. Albert Jodlbauer, für Pharmakologie und Pharmazie (F. 31826 u. 72021) Plinganserstr. 59.
- Dr. Johannes Paechtnr, für Physiologie und Diätetik (F. 30743 u. 480275) Maria-Theresia-Str. 25.
- Dr. Johannes Nörr, für spezielle Pathologie und Therapie und für gerichtl. Tiermedizin (F. 32816) Martiusstr. 6/3.
- Dr. Wilhelm Ernst, für Hygiene (F. 30708) Reitmorstr. 54/0.
- Dr. Anton Stoß II, für Geburtshilfe und ambulatorische Klinik (F. 31028, 34625) Keferstr. 4b.
- Dr. med. et med. vet. h. c. Theodor Kitt (F. 30708 u. 40702) — liest nicht — Preysingstr. 21/1.
- Dr. Melchior Westhues, für Chirurgie und Augenheilkunde (F. 33573) Mandlstr. 3a.
- Dr. Erwin Moser, für Hufkrankheiten, für Theorie des Hufbeschlags und der Beschirrungslehre (F. 31949, 32155 priv.) Ainmillerstr. 7/2.
- Dr. Oskar Seifried, für allgemeine Pathologie u. pathologische Anatomie (F. 30336) Ainmillerstr. 40/2.

Honorarprofessor:

Dr. Georg Stroh, für animalische Nahrungsmittelkunde Augsburg (Schlachthof).

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Max Müller, für Pathologie und Fleischhygiene Wittelsbacherstr. 20/3.

Dr. Karl Hilz, für Pharmakologie und Dispensierkunde mit Lehrauftrag
für Geschichte der Tierheilkunde Römerstr. 15/3.

Privatdozenten:

Dr. Rudolf Stetter, für innere Medizin (F. 56499) Zieblandstr. 16/1 1.

Dr. Walter Koch, für Tierzucht Rheinstr. 23/0.

Mit der Abhaltung von Vorlesungen beauftragt:

Dr. Walter Sandt, siehe Phil. Fak. II. Sektion.

VORLESUNGEN:

Die Vorlesungen und Übungen werden — soweit nichts anderes bestimmt — in den Instituten der tierärztlichen Fakultät abgehalten. Weitere Vorlesungen über Chemie, Botanik und Physik vergl. Philosophische Fakultät II. Sektion.

1. Botanik.

Futter- und Giftpflanzen, Do. 6—7. — Tierärztl. Institute, Veterinärstr. 6; Klinik-
mittelbau I, Hörsaal 26

Sandt

2. Zoologie.

Zoologie (Systematik II. Teil u. Allgemeine Zoologie), Mo. bis Do. 4—5

Demoll

Fischkunde (die Fische Mitteleuropas; Fischzucht), Mi. Do. 6—7

Demoll

Ganztägige und halbtägige Arbeiten für Fortgeschrittenere, gemeinsam mit Scheuring
und Wagler, privatiss. — Zoolog. u. Biolog. Inst.

Demoll

Besprechung neuerer Arbeiten, privatiss. u. gratis. — Zoolog. u. Biolog. Inst.

Demoll

3. Anatomie und Histologie. Entwicklungsgeschichte.

Anatomie d. Haustiere II, Mo. bis Fr. 11—12. — Tieranatomie

Stoß I

Gewebelehre Sa. 10—12. — Tieranatomie

Stoß I

Angewandte Anatomie, Di. 6—7. — Tieranatomie

Stoß I

Anatomische Präparierübungen, Mo. bis Fr. 2—4, privatiss.

Stoß I

Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, halbtägig, privatiss.

Stoß I

4. Physiologie und Diätetik.

Physiologie II, Di. bis Sa. 9—10, privatiss. — Tierphysiolog. Institut

Paechtner

Fütterungslehre (Ernährungs- u. Futtermittellehre), Di. Fr. 4—5. — Tierphysiolog. Institut

Paechtner

Physiologische Übungen, Mi. Do. 4—6, privatiss. — Tierphysiolog. Institut

Paechtner

Arbeiten im Laboratorium f. Geübtere, ganz- u. halbtägig, Mo. bis Sa., privatiss. u.

Paechtner

gratis. — Tierphysiolog. Inst.

5. Tierzucht.

Allgem. Tierzucht (einschl. der öffentl. Maßnahmen zur Tierzuchtförderung. Rinder-
zucht), Mo. mit Fr. 10—11^o, 6 st. — Veterinärstr. 6, Hörsaal 16

Vogel

Tierzüchterisches Kolloquium, Mi. 4—5, privatiss. u. gratis. — Veterinärstr. 6, Hörsaal 16

Vogel

Arbeiten im Institut für Geübtere, Mo. bis Sa., ganz- u. halbtägig, privatiss. u. gratis.
— Institut für Tierzucht

Vogel

Krankhafte Erbanlagen bei Haustieren, Fr. 3—4. — Veterinärstr. 6, Hörsaal 16

Koch

6. Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Spezielle pathologische Anatomie d. Haustiere, Mo. Mi. Fr. Sa. 11—12. — Hörsaal f. Hufkunde

Seifried

Pathologisch-anatomischer Demonstrationskursus, Do. 2—4, privatiss. — Sektionssaal

Seifried

Obduktions- u. Protokollübungen je nach Materialanfall, tägl. 11—12, privatiss. —
Sektionssaal

Seifried

Arbeiten im Laboratorium f. Geübtere, ganz- u. halbtägig, Mo. bis Sa. privatiss. —
Laboratorium

Seifried

7. Hygiene, Bakteriologie, Fleischbeschau und Milchhygiene.

Gesundheitspflege, Mo. Di. Mi. 3–4. — Hörsaal 26	Ernst
Tierhygienisches Kolloquium, Di. 4–5, privatiss. — Tierhygienisches Institut	Ernst
Kursus in der Gesundheitspflege (mit Einschluß von Untersuchungen und Vorweisungen verdorbener und gesundheitsschädlicher Lebensmittel), Do. 3–5, privatiss. — Tierhygienisches Institut	Ernst
Arbeiten im Institut für Geübtere, Mo. bis Sa., ganz u. halbtägig, privatiss. u. gratis. — Tierhygienisches Institut	Ernst
Fleischbeschau, Fr. 2–4. — Städt. Schlachthof	Stroh
Kursus I über Fleischbeschau und Untersuchung sonstiger von Tieren stammender Nahrungsmittel (ausgenommen Milch), Fr. 4–5. — Städt. Schlachthof	Stroh
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, Mo. bis Fr. nachm., halbtägig, privatiss. u. gratis. — Schlachthof	Max Müller

8. Pharmakologie.

Pharmakologie II, Di. Do. 5–6, Fr. 4–5, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Jodlbauer
Arzneiverordnungslehre, Mo. 6–7, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Jodlbauer
Pharmazeutischer Kurs (gemeinsam mit Hilz), gruppenweise, Mo. bis Sa. 11–12½, 3st., privatiss. — Pharmakolog. Institut	Jodlbauer
Arbeiten im Laboratorium f. Geübtere, Mo. bis Sa., ganz oder halbtägig, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Jodlbauer
Pharmakologie der Kolloide, Di. 8–9, privatiss. — Pharmakolog. Institut	Hilz
Pharmazeutischer Kurs (gemeinsam mit Jodlbauer), gruppenweise, Mo. bis Sa. 11–12½, 3st., privatiss. — Pharmakolog. Institut	Hilz

9. Innere Medizin.

Allgemeine Therapie, Mo. 3–4. — Med. Tierklinik	Nörr
Klinische Propädeutik (nur bei Bedarf), Di. Do. 9–10. — Med. Tierklinik	Nörr
Spezielle Pathologie und Therapie I (Organkrankheiten), Mo. bis Fr. 8–9. — Med. Tierklinik	Nörr
Medizinische Klinik (für Anfänger u. Fortgeschrittene), Mo. Mi. Fr. 9–11	Nörr
Medizinische Poliklinik, gruppenweise, gemeinsam mit Stetter, Mo. bis Sa. 11–12 u. 4–5, ausgen. Sa. nachm., 1st., privatiss.	Nörr
Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, Mo. bis Sa. 8–1 u. 4–7, ganztägig, privatiss.	Nörr
Ambulatorische Klinik, tägl. in Gruppen, 2st., vor- oder nachm., privatiss. (s. a. Chirurgie)	Stoß II
Bienenkrankheiten (einschl. Bienenkunde), Sa. 8–9 — Med. Tierklinik	Stetter
Medizinische Poliklinik, gruppenweise, gemeinsam mit Nörr, Mo. bis Sa. 11–12 u. 4–5, ausgen. Sa. nachm., 1st., privatiss.	Stetter

10. Chirurgie.

Spezielle Chirurgie, Mo. 4–5, Di. 11–12½, Do. 11–12¼, Sa. 8–9, 5st. — Hörsaal 16	Westhues
Chirurg. klin. Propädeutik (Praktikum), Mo. 9–10. — Chirurg. Klinik	Westhues
Chirurgische Klinik, Di. Do. Sa. 9–11. — Chirurg. Klinik	Westhues
Chirurgische Poliklinik (gruppenweise), Mo. bis Sa. 11–12 u. 4–5, ausgen. Sa. nachm., 1st., privatiss. — Chirurg. Poliklinik	Westhues
Operationsübungen, Di. 2–5, Mi. 4–7. — Chirurg. Klinik	Westhues
Klinische Behandlung, Mo. bis Sa. 11–12 u. 3–4, privatiss. u. gratis. — Chirurg. Klinik	Westhues
Arbeiten für Geübtere, Mo. bis Sa. 8–12 u. 3–6, ganz u. halbtägig, privatiss. — Chirurg. Klinik	Westhues
Ambulatorische Klinik, tägl. in Gruppen, 2st., vor- oder nachm., privatiss. (s. a. innere Medizin)	Stoß II

11. Augenheilkunde.

Augenheilkunde, Mi. 3–4. — Hörsaal 16	Westhues
---------------------------------------	----------

12. Hufkunde.

Hufkunde I (Hufbeschlag und Hufschmiedegewerbe), Mo. 9–10, Di. 11–12. — Inst. f. Huf- u. Beschrirungskunde	Moser
Hufkunde II (Huf- und Klauenkrankheiten), Mo. 5–6, Do. 4–5, privatiss. — Inst. f. Huf- u. Beschrirungskunde	Moser

Beurteilungsübungen in der gesamten Hufkunde für das letzte Semester, 2st., nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Inst. f. Huf- u. Beschrirkungskunde
Arbeiten im Institut, nach Vereinbarung, privatiss. u. gratis. — Inst. f. Huf- u. Beschrirkungskunde

Moser

Moser

13. Geburtshilfe.

Trächtigkeitsdiagnose, Di. 2—3. — Anatomie
Geburtshilflicher Kursus, Mo. 4—6, privatiss. — Anatomie
Geburtshilfliche Klinik, Mo. Mi. 2—3, privatiss. — Institut für Geburtshilfe
Übungen in Trächtigkeitsdiagnose u. Sterilitätsbekämpfung, Sa. 2—4, privatiss. — Städt. Schlachthof
Arbeiten für Geübtere, halbtägig, 8—12 oder 2—6, privatiss. — Inst. f. Geburtshilfe

Stoß II

Stoß II

Stoß II

Stoß II

Stoß II

14. Staatsveterinärkunde.

Gerichtliche Tiermedizin, Di. Do. 11—12. — Med. Tierklinik

Nörr

15. Geschichte der Tierheilkunde.

Geschichte der Tierheilkunde, Fr. 5—6, privatiss. — Pharm. Inst.

Hil

VI. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

I. Sektion.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. phil., D. h. c., Dr. jur. et med. h. c. Eduard Schwartz, für klassische Philologie (F. 34400) Rambergstr. 4/3.
Dr. Wilhelm Geiger, für indische und iranische Philologie — liest nicht — Neubiberg, Kyreinstr.
D. Dr. Fritz Hommel, für die semitischen Sprachen Leopoldstr. 114.
Dr. Josef Schick, für englische Philologie — liest nicht — Ainmillerstr. 4/2.
Dr. Paul Wolters, für Archäologie (F. 35578) — liest nicht — . . . Viktor-Scheffel-Str. 18/1.
Dr. Ferdinand Sommer, für allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft (F. 296472) Ludwigstr. 22 c/1r.
Dr. phil., Lit. D. h. c. Max Förster, für englische Philologie (F. 31554) Franz-Joseph-Str. 15/1.
Dr. Carl v. Kraus, für deutsche Philologie (F. 296314) Prinzregentenstr. 26/3 l.
Dr. Albert Rehm, für klassische Philologie und Pädagogik (F. 33286) . Montsalvatstr. 12.
Dr. Erich Berneker, für slavische Philologie mit Lehrauftrag für baltische Philologie Mauerkircherstr. 16/2.
Dr. Karl Vossler, für romanische Philologie (F. 44370) Äußere Maximilianstr. 20.
Dr. Adolf Sandberger, für Musikwissenschaft Rosenbuschstr. 6/0.
Dr. Walter Otto, für alte Geschichte (F. 20401) Widenmayerstr. 48/1.
Dr. Joseph Geyser, für Philosophie Kolbergerstr. 13/1.
Dr. Walther Brecht, für neuere deutsche Literaturgeschichte (F. 480649) Pienzenauerstr. 50.
Dr. Arnold Oskar Meyer, für neuere Geschichte (F. 40466) Holbeinstr. 18.
Dr. Wilhelm Pinder, für Kunstgeschichte (F. 297312) Kaulbachstr. 12.
Dr. Johannes Stroux, für klassische Philologie (F. 34558) Heckscherstr. 19.
Dr. Aloys Fischer, für Pädagogik Skellstr. 7/2.
Dr. Gotthelf Bergsträßer, f. semitische Philologie u. Islamwissenschaft (F. 296477) Ludwigstr. 22 c/2r.
Dr. Ernst Buschor, für Archäologie (F. 24709) Galeriestr. 4.
Dr. Hanns Oertel, für arische Philologie (F. 480228) Pienzenauerstr. 36.
Dr. Heinrich Günter, für Geschichte (F. 296543) Widenmayerstr. 4/2.
Dr. Rudolf Pfeiffer, für klassische Philologie (F. 34194) Konradstr. 4/3.
Dr. Paul Lehmann, für lateinische Philologie des Mittelalters (F. 35494) Siegfriedstr. 13/4.
Dr. Karl Alexander v. Müller, für bayerische Landesgeschichte (F. 480268) . Mauerkircherstr. 12/4.
Dr. Alexander Pfänder, für Philosophie Loristr. 6/4.
Dr. Franz Dölger, für mittel- u. neugriechische Philologie (F. 34339) Kaiserstr. 50/4.

- Dr. Rudolf v. Ficker, für Musikwissenschaft (F. 33010) Schackstr. 4/3.
 Dr. Rudolf v. Heckel, für Geschichte, insbes. geschichtl. Hilfswissenschaften
 (F. 31868) Franz-Joseph-Str. 46/3
 Dr. Alexander Scharff, für Ägyptologie (F. 480240) Mauerkircherstr. 54.
 „ für altchristliche und klassische Philologie
 „ für Völkerkunde Asiens mit besonderer Berücksichtigung des
 indischen Kulturkreises
 „ für Philosophie

Honorarprofessoren:

- Dr. Josef Schnitzer, für Religionsgeschichte — kündigt später an — . Veterinärstr. 11/0.
 Dr. Georg Wolff, für Buch- und Bibliothekswesen — liest nicht — . Leopoldstr. 46/2 r.
 Dr. Georg Leidinger, für Bibliothekswissenschaft (F. 23885) . . . Maximiliansplatz 9/3.
 Dr. Hermann Stegemann, für neuere Geschichte — liest nicht — Merligen a. Thunersee, Schweiz.
 Dr. Alfred Lorenz, für Musikwissenschaft, Lehrauftrag für die Abhaltung musiktheoretischer Kurse (F. 371672) Gentzstr. 5/4.
 Dr. Karl Dyroff, für Ägyptologie und semitische Sprachen, mit Lehrauftrag für Ägyptologie — liest nicht — Schraudolphstr. 14/3r.
 Dr. Camillo v. Klenze, für deutsch-amerikanische Kulturbeziehungen u. Literaturgeschichte der Vereinigten Staaten von Amerika (F. 480614) Kufsteinerplatz 1/3.
 Dr. Ivo Striedinger, für Archivwesen Ohmstr. 7/3.
 Dr. Eugen v. Frauenholz, für Kriegs- und Heeresgeschichte (F. 93773) Maxburgstr. 5/3.
 Dr. Friedrich Wagner, für vor- und frühgeschichtliche Archäologie (F. 91424) Kellerstr. 9/3.
 Dr. Otto Ursprung, für ältere Musikgeschichte Herzogspitalstr. 14/2 r.
 Dr. Walter Gräff, für prakt. Museums- und Gemäldeskunde . . . Nymphenburgerstr. 168/3

Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Karl d'Estes, für Zeitungswissenschaft . . . Obermenzing b. München, östl. Hofstr. 22.
 Dr. Hans Rheinfelder, für romanische Philologie (F. 40498) . . . Maximilianeum.

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Hermann Ludwig Freiherr von der Pfordten Schellingstr. 29/2 r.
 Dr. Bertold Maurenbrecher, für klassische Philologie Destouchesstr. 34/2 l.
 Dr. Artur Kutscher, für neuere deutsche Literaturgeschichte (F. 27678) Widenmayerstr. 48/0.
 Dr. Hugo Kehrer, für Kunstgeschichte, mit Lehrauftrag f. Kunstgeschichte Spaniens und Lehrauftrag f. Technik u. Geschichte der graphischen Künste (F. 371148) Elisabethstr. 19/3.
 Dr. Richard Pauli, für Philosophie und Psychologie Kufsteinerplatz 4/0.
 Dr. phil. et med. August Gallinger, für Philosophie (F. 31510) . . . Haimhauserstr. 18/0 l.
 Dr. Hans Heinrich Borchardt, für neuere deutsche Literaturgeschichte, mit Lehrauftrag für Theaterwesen (F. 794240) . . . Solln b. Mü., Josef Schwarzstr. 11.
 Dr. Otto Mausser, für deutsche Philologie mit besonderer Berücksichtigung der Mundartenkunde und Lexikographie Theresienstr. 75/3.
 Dr. Kurt Huber, für Philosophie mit Lehrauftrag f. experimentelle u. angewandte Psychologie (F. 30265) Ungererstr. 86/4.
 Dr. ing. Theodor Dombart, für Geschichte der Baukunst im alten Orient und in der Antike Leopoldstr. 114.
 Dr. Wilhelm Hengstenberg, für Philologie des christl. Orients (F. 22925) Fürstenstr. 13/3.
 Dr. Gustav Friedr. Schmidt, für Musikwissenschaft

Fürstenfeldbruck-Emmering b. München, Hauptstr. 29.

- Dr. Alfred Stange, für Kunstgeschichte (F. 32181) Hermann-Levi-Str. 4.
 Dr. Eduard Hartl, für deutsche Philologie (F. 93803) Briennerstr. 5/4.
 Dr. Ludwig Maenner, für mittlere und neuere Geschichte Ainmillerstr. 33/4.
 Dr. Walther Wüst, für indische Philologie Solln b. Mü., Schulstr. 7/1.
 Dr. Carl Weickert, für klassische Archäologie Martiusstr. 7/4.

Privatdozenten:

- Dr. Lic. Franz Rudolf Merkel, für allgemeine Religionswissenschaft . . Kaulbachstr. 54/3 r.

Dr. Hans Rubenbauer, für klassische Philologie	Königbauerstr. 12/2.
Dr. Aloys Wenzl, für Philosophie	Herzogstr. 65/1.
Dr. Ludwig Bachhofer, für Kunstgeschichte Asiens	Rumfordstr. 6/1.
Dr. Franz Rauhut, für romanische Philologie	Hollandstr. 3/2.
Dr. Walther Rehm, für neuere deutsche Literaturgeschichte	Unertlstr. 5/2.
Dr. Fritz Joachim v. Rintelen, für Philosophie (F. 27493)	Veterinärstr. 1.
Dr. Robert Spindler, für englische Philologie	Hollandstr. 3/1 l.
Dr. Eugen Franz, für mittlere und neuere Geschichte	Ruffinistr. 12/1 r.
Dr. Hans Diepolder, für klassische Archäologie	Ohmstr. 11/1.
Dr. Max Spindler, für mittlere u. neuere Geschichte	Blütenstr. 2/2 r.
Dr. Heinz Rosemann, für Kunstgeschichte	Ungererstr. 38/2.
Dr. Otto Graf zu Stolberg-Wernigerode, für neuere Geschichte	Viktoriastr. 34/0.
Dr. Clemens Bauer, für mittlere und neuere Geschichte	Galeriestr. 37/3 r.
Dr. Julius Wilhelm, für romanische Philologie	Isabellastr. 24/3.
Dr. Kurt Schilling, für Philosophie	München-Freimann, Zehetmeierstr. 2.
Dr. Hans Gerhard Evers, für Kunstgeschichte	Rheinstr. 31/1 r.
Dr. Michael Seidlmayer, für mittlere und neuere Geschichte	
	München-Neuharlaching, Hochvogelplatz 11.
Dr. Hans Bogner, für klassische Philologie	Gauting b. München, Hauptpl. 53.

Lektoren:

Professor Dr. Jules Simon, für französische Sprache (F. 596895)	Linprunstr. 60/2.
Professor W. H. Wells B. A., für englische Sprache (F. 370070)	Isabellastr. 19/1.
Dr. Oskar von Güldenstübbe, für russische Sprache	Schönfeldstr. 30/2.
Professor A. de Olea, für spanische Sprache (F. 35372)	Georgenstr. 24/3 l.
Dr. Fritz Gerathewohl, für Sprechtechnik und Vortragskunst (F. 371 534)	Hohenzollernstr. 97/2.
Dr. Leonello Vincenti, für italien. Sprache	Äußere Prinzregentenstr. 21/3.
Dr. Zoltan Jókay, für ungarische Sprache	Pasing, Bachmairstr. 12.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen beauftragt;

Jörgen Forchhammer (F. 24780)	Liebigstr. 35.
Dr. Franz Drexl	Christophstr. 9/3 l.
Dr. Gustav Meyer	Preysingstr. 12/1.
Dr. Josef Raith	Lochham, Sämannstr. 1 a.
Dr. Josef Prys (F. 28133)	Fraunhoferstr. 4.
Lic. Marthe Guggisberg	Giselastr. 26.
Dr. Franz Bernauer	Auenstr. 90/1.
Dr. Josef Prestel	Clemensstr. 36/1.
Dr. Wilhelm v. Kloeber (F. 54232)	Lessingstr. 5/1.
Adolf Dresler (F. 54901)	Karlstr. 24.

VORLESUNGEN:

I. Philosophie und Pädagogik.

Hellenistische Ethik, Mi. 4—5, publice	Schwartz
Metaphysik, Mo. Di. Do. Fr. 8—9	Geyser
Ontologie, Mo. Do. 4—5	Geyser
Philosophische Übungen, Di. 11—12, privatiss.	Geyser
Geschichte der pädagogischen Ideen und Zustände des Abendlandes, Mo. Di. Do. Fr. 6—7	Aloys Fischer
Im psychologischen Institut: Kolloquium für Fortgeschrittene, Mi. 4—6, privatiss. u. gratis	Aloys Fischer
Im psychologischen Institut, gemeinsam mit Pauli, Huber und Wenzl: Psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, Mo. bis Sa. 8—8, ganztägig, privatiss.	Aloys Fischer

Psychologie des Menschen, Mo. Di. Do. Fr. 4—5	Pfänder
Philosophische Übungen zur Phänomenologie der Sehwahrnehmung, Di. 6—8, privatiss. u. gratis	Pfänder
Psychologie I: Allgemeine Psychologie, Mo. Di. Do. Fr. 9—10	Pauli
Grundfragen der Weltanschauung, f. H. a. Fak., Mi. 8—10	Pauli
Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Huber u. Wenzl, Sa. 9—11, privatiss.	Pauli
Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer, Huber u. Wenzl, ganztägig, Mo. bis Sa. 8—8, privatiss.	Pauli
Historische und systematische Einleitung in die Philosophie, Mo. Di. Do. Fr. 10—11	Gallinger
Philosophie des 19. u. 20. Jahrhunderts (von Kant bis zur Gegenwart) im Zusammenhang mit der Kultur, Di. Fr. 4—5	Gallinger
Übungen: Ethische Pflicht und eth. Recht, f. H. a. Fak., Do. 6—8, privatiss. u. gratis	Gallinger
Ästhetik, Mo. Di. Do. Fr. 9—10	Huber
Psychotechnik (mit besonderer Berücksichtigung ihrer Anwendungen in Bayern), Mo. Do. 11—12	Huber
Psychologisches Praktikum für Fortgeschrittene, Psychotechnische Methoden, Mi. 10—12, privatiss.	Huber
Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Pauli u. Wenzl, Sa. 9—11, privatiss.	Huber
Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer, Pauli u. Wenzl, ganztägig, Mo. bis Sa. 8—8, privatiss.	Huber
Logik, Mo. Di. Do. Fr. 11—12	Wenzl
Übungen zur Logistik, Mi. 3—4, privatiss.	Wenzl
Praktikum für Fortgeschrittene aus der Psychologie des Denkens und der Intelligenz (mit Schulführungen), Mi. 8—10, privatiss.	Wenzl
Psychologisches Praktikum, gemeinsam mit Pauli u. Huber, Sa. 9—11, privatiss.	Wenzl
Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit A. Fischer, Pauli u. Huber, Mo. bis Sa. 8—8, 6tägig, privatiss.	Wenzl
Philosophie des Rationalismus u. d. Aufklärungszeit (das 17. u. 18. Jahrh., insbes. Descartes, Spinoza, Leibniz) Di. Fr. 12—1	v. Rintelen
Christlich-mittelalterliche Philosophie II: Hochscholastik, Spätscholastik, Mi. Sa. 9—10	v. Rintelen
Übungen über den philosophischen Wertbegriff, Fr. 7—8	v. Rintelen
Der Staat in seinen philosophischen Grundlagen und Voraussetzungen, Mo. Do. 6—7	Schilling
Übungen zur Staatsphilosophie, Mo. 7—8, privatiss. u. gratis	Schilling

Im Auftrag des Pädagogischen Seminars:

Geschichte und System der Erwachsenenenerziehung, f. H. a. Fak., Mo. 5—6	Bernauer
Organisatorische Fragen; Do. 5—6	Bernauer
Geschichte der deutschen Jugendliteratur, Mi. 6—7	Prestel
Übungen: Märchen und Erziehung, 5—6, Tag nach Vereinbarung	Prestel

In der medizinischen Fakultät:

Praktische Kriminalpsychologie (Übungen zur Biologie und Charakterologie des Verbrechers), für Juristen, Pädagogen, Theologen und ältere Mediziner, Sa. 10 ¹⁵ —11 ⁴⁵ , 2st., privatiss. — Universität	Specht
Vom Ausdruck der Seele (Physiognomik der Bewegungen u. der Gestalt), f. H. a. Fak., Mi. 6—7. — Universität	Specht
Das seelisch abnorme Kind und seine Erziehung, f. H. a. Fak., 1st, zu noch zu bestimmender Zeit. — Universität	Benjamin
Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. — Universität	Benjamin
Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit v. Lanz, f. H. a. Fak., Di. 6—7. — Universität	Spatz
Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, f. H. a. Fak., gemeinsam mit Spatz, Di. 6—7. — Universität	v. Lanz

Psychologie u. Pathopsychologie für Mediziner, Mo. 7-8 abends. — Psychiatr.
u. Nervenklinik

Kurt Schneider

II. Geschichte und geschichtliche Hilfswissenschaften, Völkerkunde und Zeitungswissenschaft.

Geschichte des Altertums vom Tode Alexanders des Großen an, Mo. Di. Do. Fr. 12-1	Walter Otto
Übungen des Seminars für alte Geschichte über die Quellen zum Leben des Königs Pyrrhos, Di. 6-8, privatiss.	Walter Otto
Geschichte Englands in der Neuzeit, f. H. a. Fak., Mo. Di. 5-6	A. O. Meyer
Die deutsche Kultur, Mo. Di. Do. Fr. 4-5	Günter
Historisches Seminar: Mittelalterliche Abteilung, Mi. 8 ^{1/2} -10, privatiss.	Günter
Geschichte der abendländischen Schrift im Altertum und Mittelalter (lateinische Paläographie) mit Übungen, Mo. Di. Do. Fr. 9-10	Lehmann
Übungen des Seminars für lateinische Philologie des Mittelalters (Die Schriften Bedas und ihre Wirkung), Di. 6-7 ^{1/2} , privatiss. u. gratis	Lehmann
Deutsche Geschichte auf bayerischem Boden: Von den Anfängen bis zur Reformation, Mo. Di. Do. Fr. 9-10	Karl Alexander v. Müller
Übungen zur bayerischen Geschichte, Do. 6-8	Karl Alexander v. Müller
Historische Politik: Übungen zur neuesten deutschen Geschichte (1890-1933), Mi. 10-12	Karl Alexander v. Müller
Bilder aus der byzantinischen Kulturgeschichte, Di. Fr. 5-6	Dölger
Übungen des mittel- und neugriechischen Seminars (Paläographische Übungen, Text- edition, Interpretationen, Einführung in die neuere Literatur, Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten), Mi. 11-1, privatiss. u. gratis	Dölger
Allgemeine Urkundenlehre, mit besonderer Berücksichtigung der Privaturkunden, Mo. Di. Do. Fr. 9-10	v. Heckel
Übungen zur Einführung in die Urkundenforschung, Mo. 6-8, privatiss. u. gratis	v. Heckel
Paläographisch-diplomatische Übungen für Fortgeschrittene, Sa. 11-1, privatiss. u. gratis	v. Heckel
Überblick über die ägyptische Geschichte, Mo. Mi. 6-7	Scharff
Archäologisch-historische Übungen über die Beziehungen der Ägypter zu ihrer Umwelt, Mi. 11-1, privatiss. u. gratis. — Seminar in der Residenz	Scharff
Geschichte der Bibliothekswissenschaft, Mo. 5-6	Leidinger
Entwicklungsgeschichte der mittelalterlichen Schrift mit Übungen im Lesen latei- nischer und deutscher Handschriften, Do. 5-6	Leidinger
Archivkunde, Mi. 4-6	Striedinger
Der Weltkrieg, f. H. a. Fak., Mo. Do. 6-7	v. Frauenholz
Wehrwissenschaftliche Übungen zum Thema der Vorlesung, f. H. a. Fak., Do. 7-8,	v. Frauenholz
Von Versailles bis Genf. Wehrwissenschaftliche Übungen zur Nachkriegszeit, f. H. a. Fak., Mo. 7-8	v. Frauenholz
Kulturgeschichte Deutschlands vom Beginn der römischen Kaiserzeit bis auf Karl den Großen, Di. 3-4	Wagner
Die geistigen, wirtschaftlichen und technischen Grundlagen des Zeitungswesens der Gegenwart, Mo. Di. Do. 3-4	d'Ester
Die großen Zeitungen der Welpresse, f. H. a. Fak., Mi. 11-12	d'Ester
Übungen: Die Entwicklung des deutschen Nationalgefühls in der Publizistik, Do. 6-8	d'Ester
Zeitungswissenschaftliches Seminar: Agitation, Propaganda und Reklame, Mo. 6-8	d'Ester
Philosophie des 19. u. 20. Jahrhunderts (von Kant bis zur Gegenwart) im Zu- sammenhang mit der Kultur, Di. Fr. 4-5	Gallinger
Die großen Vegetations-, Seelen- und Heiligenkulte, sowie das rein weltliche Brauchtum der engeren Winterzeit (Dez./März) in Bayern, Mi. 5 ⁰⁰ -6 ⁵⁰	Mausser
Geschichte der Kopten in den ersten Jahrhunderten arabischer Herrschaft, Mi. 10-11	Hengstenberg
Das Zeitalter des Imperialismus und die Vorgeschichte des Weltkrieges, f. H. a. Fak., Di. Fr. 6-7	Maenner

Übungen zur Vorlesung, Di. 7–8, privatiss. u. gratis	Maenner
Geschichte u. Wesen der deutschen Frömmigkeit, f. H. a. Fak., Mi. 7–8, publice	Merkel
Religionssoziologie, Mi. 3–4, publice	Merkel
Übungen über religiöse Charakterologie im Anschluß an die Vorlesungen, Di. 2–3, privatiss. u. gratis	Merkel
Deutsche Geschichte im Zeitalter des Humanismus, der Reformation und der Gegenreformation. — Unter besonderer Berücksichtigung der nationalen Strömungen dieser Epoche, Mi. Sa, 11–12	Franz
Einführung in das Studium der Geschichte (Vorlesung u. Übungen), Mi. 12–1	Franz
Deutsche Kaiserzeit: Die Zeit der Sachsen und Salier, Mo. Do. 12–1	Max Spindler
Übungen im Anschluß an die Vorlesung, Sa. 8–9, privatiss. u. gratis	Max Spindler
Deutsche Geschichte 1860–90, f. H. a. Fak., Do. Fr. 5–6	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Der U-Bootkrieg, f. H. a. Fak., Di. 6–7	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Methodik der Geschichtswissenschaft und des geschichtlichen Denkens. Praktische Übungen, Do. 7–8, privatiss. u. gratis	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Allgemeine Wirtschaftsgeschichte im Zeitalter des Frühkapitalismus u. Merkantilismus, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 8–9	Bauer
Wirtschaftsgeschichtliche Übungen für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Strieder, Do. 6– ¹ / ₈ , privatiss. u. gratis	Bauer
Die Renaissancepäpste, f. H. a. Fak., Mi. 10–12	Seidlmayer

Im Auftrage des Historischen Seminars:

Deutsche Geschichte von Bismarcks Entlassung bis zur nationalen Revolution, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. 6–7	v. Kloeber
Geschichte des Deutschlands in der Donaumonarchie und den Nachfolgestaaten von 1867 bis zur Gegenwart, f. H. a. Fak., Fr. 6–7	v. Kloeber

Im Auftrage des Instituts für Zeitungswissenschaft:

Geschichte der italienischen Presse, Mi. Fr. 3–4	Dresler
--	---------

In der juristischen Fakultät:

Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre u. Politik, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 12–1	Dyroff
---	--------

Siehe auch unter Staatswirtschaftliche Fakultät I, Wirtschaftsgeschichte u. Medizinische Fakultät 1.

III. Archäologie, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft.

Meisterwerke der griechischen Plastik (Neue Folge), Mo. Di. Do. Fr. 5–6	Buschor
Archäologische Übungen, Mi. 6–8, privatiss. u. gratis. — Archäolog. Seminar, Galeriestr. 4	Buschor
Archäologisch-historische Übungen über die Beziehungen der Ägypter zu ihrer Umwelt, Mi. 11–1, privatiss. u. gratis. — Seminar in der Residenz	Scharff
Kulturgeschichte Deutschlands vom Beginn der römischen Kaiserzeit bis auf Karl den Großen, Di. 3–4	Wagner
Übungen zur vor- und frühgeschichtlichen Archäologie, Fr. 3–4 (verlegbar), privatiss. u. gratis. — Alte Akademie, Prähistor. Staatssammlung	Wagner
Griechische Bauformen, Mo. Do. 3–4	Dombart
Übungen zu den griechischen Bauformen, Do. 7–8, privatiss. u. gratis	Dombart
Die 7 Weltwunder des Altertums, Do. 6–7, publice	Dombart
Der antike Tempel, Di. Fr. 4–5	Weickert
Archäologische Übungen, Mi. 4–6, privatiss. u. gratis. — Archäolog. Seminar, Galeriestr. 4	Weickert
Attische Vasenmalerei des 6. Jahrh. v. Chr., Mo. Do. 4–5	Diepolder
Archäolog. Übungen, Fr. 6–8, privatiss. u. gratis. — Archäol. Seminar, Galeriestr. 4	Diepolder
Die bildende Kunst Englands als Zeit- und Volksausdruck von den Anfängen bis zur Gegenwart, Di. Fr. 12–1	Förster
Die Kunst der Spätgotik, Mo. Di. Do. Fr. 11–12	Pinder
Die Rolle der deutschen Plastik in der europäischen Kunst, Do. 6–7, publice	Pinder
Übungen für Fortgeschrittene, Mi. 9 ¹ / ₂ –11, privatiss. u. gratis	Pinder
Museums- und Gemäldekunde, Mo. Mi. Fr. 12–1	Gräff

Übungen zur Gemäldeskunde, Di. 4— ¹ / ₆ , privatiss. u. gratis. — Alte Pinakothek	Gräff
Stilkundliche Übungen über Bühne, Film und Funk an Hand des Spielplans, Fr 6—8	Kutscher
Theaterwissenschaftlicher Oberkurs: Das Drama und Theater des Barock, Sa. 11—1, privatiss.	Kutscher
Die Malerei der deutschen Renaissance, Di. Fr. 10—11	Kehrer
Einführung in die Geschichte der spanischen Kunst von Greco bis Goya (einschl.), Mo. Do. 10—11	Kehrer
Übungen für Anfänger: Grünewalds Isenheimer Altar und die altdeutsche Zeichnung u. Graphik, Di. 6—8	Kehrer
Führungen durch die Alte Pinakothek, f. H. a. Fak., Do. 2—3	Kehrer
Geschichte des europäischen Theaters im Mittelalter u. in der Renaissance, Mi. 11—12	Borcherdt
Übungen des Instituts für Theatergeschichte: Das Bühnenbild von der Renaissance bis zur Gegenwart, Sa. 11—1, privatiss. u. gratis. — Institut für Theatergeschichte, Königinstr. 25	Borcherdt
Ästhetik, Mo. Di. Do. Fr. 9—10	Huber
Die Kunst des 19. Jahrhunderts, Mo. Di. Do. Fr. 9—10	Stange
Übungen für Fortgeschrittene, Mo. 6—8, privatiss.	Stange
Führungen durch die Neue Pinakothek, Schackgalerie u. Staatsgalerie, f. H. a. Fak., Di 2—3	Stange
Die Kunst des alten Indiens u. Gandhāras, Mo. Do. 12—1	Bachhofer
Übungen zum Thema der Vorlesung, Mi. 11—1, privatiss.	Bachhofer
Deutsche romanische Architektur, Di. Fr. 12—1	Rosemann
Übungen im Anschluß an die Vorlesung, Fr. 6—8	Rosemann
München und seine Bauten, II. Teil (18. u. 19. Jahrh.), f. H. a. Fak., Di. 6—7	Rosemann
Frühchristliche Architektur, Di. Fr. 3—4	Evers
Übungen zur Vorlesung, Sa. ¹ / ₂ 10—11, privatiss.	Evers
Geschichte der Instrumentalmusik nach Beethoven, f. H. a. Fak., Mo. Do. 5—6	Sandberger
Die Grundlagen der abendländischen Musik, Di. Fr. 12—1	v. Ficker
Notations- und Stilkunde des 12.—15. Jahrh., Fr. 4—6	v. Ficker
Musikwissenschaftliche Seminarübungen, Di. 5—7	v. Ficker
Musikhistorische Arbeitsgemeinschaft (Collegium musicum), f. H. a. Fak., Mi. 5—7, gratis	v. Ficker
Übersicht über die gesamte abendländische Musikgeschichte, nach den Grundsätzen der Generationenlehre, f. H. a. Fak., Mi. Sa. 10—11	Lorenz
Harmonielehre II. Teil, Mi. Sa. 9—10	Lorenz
Der musikalische Aufbau von Richard Wagners Ring des Nibelungen, f. H. a. Fak., Do. 12—1	Lorenz
Einfluß der Rasse auf die Musikentwicklung, Mo. 12—1	Lorenz
Kontrapunkt, Mo. Di. Do. 11—12	Lorenz
Übungen in der Analyse von Musikstücken, Do. 10—11	Lorenz
Kirchliche Mehrstimmigkeit vom Barockzeitalter ab, Di. Mi. 4—5, privatiss. u. gratis	Ursprung
Musikwissenschaftliche Seminarübungen für Anfänger, Fr. 10—12, privatiss. u. gratis	Ursprung
Richard Wagners Leben, Werke u. Schriften, Mo. Di. Do. Fr. 3—4	v. d. Pfordten
Führende Meister des deutschen Liedes im 17. u. 18. Jahrhundert, f. H. a. Fak., Mo. Do. 4—5	Gustav Schmidt
Musikwissenschaftliche Übungen für Anfänger u. Fortgeschrittene, Mi. 11—1	Gustav Schmidt

IV. Philologie.

1. Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft.

Gotische Grammatik u. Übungen, Mi. Sa 9—10	Sommer
Lateinische Syntax, Mi. Sa. 10—11	Sommer
Lateinische Inschriften (im Sprachwissenschaftlichen Seminar), Mi. Sa. 11—12, privatiss. u. gratis	Sommer
Theoretisch-praktische Einführung in die allgemeine Phonetik als Grundlage für das phonetische Studium der einzelnen Sprachen, f. H. a. Fak., 1 st, zu noch zu bestimmender Zeit	Forchhammer

Im Auftrage des Sprachwissenschaftlichen Seminars:

2. Orientalische Philologie.

Südarabische Inschriften, Fortsetzung (oder auch Einführung für Anfänger), Fr. 3–4	Hommel
Bilingue Texte (sumerisch-akkadisch) mit Einführung in das Sumerische Di. 3–4	Hommel
Babylonisch-Assyrisch III (Lektüre literarischer Keilschrifttexte), Di. Do. 10–11	Bergsträßer
Arabisch IV (Einführung in die Dichtung), Di. Do. 11–12	Bergsträßer
Altürkische Lektüre, Mi. 11–1	Bergsträßer
Grundzüge des islamischen Rechts, Mi. 4–5, publice	Bergsträßer
Seminar: Übungen zur hebräischen Syntax, Do. 5–7, privatiss. u. gratis	Bergsträßer
Sanskrit, Anfängerkurs, Di. Fr. 10–11	Oertel
Sprachliche Einführung in den Rigveda, Di. Fr. 11–12	Oertel
Seminar: Interpretation von Yāskas Nirukta oder der Chandogya-Upanisad, Mi. 5–7, privatiss. u. gratis	Oertel
Ägyptisch I. Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache, Di. Fr. 9–10	Scharff
Historische Texte der Spätzeit, Mi. 9–10, Fr. 10–11. — Seminar in der Residenz	Scharff
Die koptischen Dialekte als Endstufe der ägyptischen Sprachentwicklung (mit kopt. Lektüre), Fr. 11–12. — Seminar in der Residenz	Scharff
Überblick über die ägyptische Geschichte, Mo. Mi. 6–7	Scharff
Koptisch III: Einführung in das Schrifttum der Schenute, Mo. Do. 9–10	Hengstenberg
Die altkoptischen Sprachdenkmäler, Do. 6–7	Hengstenberg
Interpretation ausgewählter Stücke der älteren syrischen Kirchendichtung, Di. Fr. 6–7	Hengstenberg
Lesung der Sāvitrī-Geschichte aus dem Mahābhārata, Mo. Di. 2–3	Wüst
Fortsetzung des Pāli-Kurses: Erklärung und Übersetzung kanonischer Texte, Mi. Do. 2–3	Wüst

Im Auftrage des Seminars für Semitistik:

Lektüre ausgewählter Midrašim, Di. 5–7	Prys
--	------

3. Griechische und lateinische Philologie.

Hellenistische Ethik, Mi. 4–5, publice	Schwartz
Lateinische Syntax, Mi. Sa. 10–11	Sommer
Lateinische Inschriften (im Sprachwissenschaftlichen Seminar), Mi. Sa. 11–12, privatiss. u. gratis	Sommer
Die Staatslehre der Griechen, mit Interpretationen aus Platon und Aristoteles, Mo. Di. Do. Fr. 9–10	Albert Rehm
Seminar für klassische Philologie (Mittelkurs): Xenophons Kyropädie, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis	Albert Rehm
Die römische Stoa (mit Interpretationen aus Ciceros philosophischen Schriften und Seneca), Mo. Di. Do. Fr. 10–11	Stroux
Seminar für klassische Philologie (Unterstufe): Manilius, Mo. 6–8, privatiss. u. gratis	Stroux
Seminar für klassische Philologie (Oberstufe): Varro de lingua latina, Mi. 6–8, privatiss. u. gratis	Stroux
Griechische Lyrik, Mo. Di. Do. Fr. 11–12	Pfeiffer
Seminar für klassische Philologie (Mittelkurs): Ovid, Do. 6–8, privatiss. u. gratis	Pfeiffer
Geschichte der abendländischen Schrift im Altertum und Mittelalter (Lateinische Paläographie mit Übungen), Mo. Di. Do. Fr. 9–10, privatiss.	Lehmann
Übungen des Seminars für lateinische Philologie des Mittelalters (Die Schriften Bedas und ihre Wirkung), Di. 6–7 $\frac{1}{2}$, privatiss. u. gratis	Lehmann
Historische Grammatik des Griechischen von der Koine bis zur Neuzeit, Mo. Do. 5–6	Dölger
Übungen des mittel- und neugriechischen Seminars (Paläographische Übungen, Textedition, Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, Besprechung der neueren Literatur), Mi. 11–1, privatiss. u. gratis	Dölger
Einführung in die Werke des Sallustius, mit Interpretation ausgewählter Stellen, Mi. Sa. 9–10	Maurenbrecher
Geschichte der lateinischen Sprache, Mo. Do. 4–5	Rubenbauer
Im philologischen Seminar: Lateinische Stilübungen (Oberkurs), Sa. 10–11, privatiss. u. gratis	Rubenbauer

Hellenistische Literaturgeschichte, Mo. Do. 3—4	Bogner
Im Auftrage des	
Seminars für klassische Philologie: Griechische Stilübungen (Oberstufe) in 2 Parallelkursen, Mi. 8—9, bzw. Mi. 5—6, privatiss. u. gratis	Drexl
Seminars für klassische Philologie: Übungen zur griechischen Syntax (Unterstufe) in 2 Parallelkursen, Mi. 4—5 bzw. Sa. 8—9, privatiss. u. gratis	Drexl
Seminars für klassische Philologie: Lateinisch-grammatische Übungen (Unterstufe) in 2 Parallelkursen, 2 st., Mi. 11—1 bzw. Fr. 6—8, privatiss. u. gratis	Gustav Meyer
Lateinische und griechische Elementarkurse:	
*Lateinischer Elementarkurs I f. Anfänger, Mo. Mi. 6—8, Fr. 6—7, privatiss.	Maurenbrecher
*Lateinischer Elementarkurs II, Abschluß der Grammatik, Lektüre von Caesar, Curtius und Ovid, Di. Do. 6—8, Fr. 7—8, privatiss.	Maurenbrecher
*Lateinkurs für Fortgeschrittene (Abschluß-Kurs IV): Lektüre von Tacitus und Horatius, sowie Wiederholungen und Vorbereitungen auf das „große Latinum“, Mo. bis Fr. 12—1, privatiss.	Maurenbrecher
*Griechischer Elementarkurs II (Grammatik, Übungen, Lektüre), Mo. Di. Do. Fr. 4—5, privatiss.	Bogner
*Griechischer Elementarkurs IIIb (Abschlußkurs, Lektüre für Fortgeschrittenere), Mo. Di. Do. 5—6, privatiss.	Bogner

Siehe auch unter Medizinische Fakultät I (Martin Müller).

4. Deutsche Philologie.

Gotische Grammatik und Übungen, Mi. Sa. 9—10	Sommer
Deutsche Metrik, Mo. Di. Do. Fr. 11—12	v. Kraus
Althochdeutsche Übungen für Anfänger, Mo. Do. 12—1	v. Kraus
Seminar für deutsche Philologie: Mittelhochdeutsche Übungen, Di. Mi. Fr. 12—1, privatiss.	v. Kraus
Geschichte der deutschen Literatur von der Spätrömantik bis auf den Naturalismus, Mo. Di. Do. Fr. 10—11	Brecht
Seminar für deutsche Philologie: Neuere Abteilung: Interpretation der „Blätter von deutscher Art und Kunst“ 1773, Mi. 11—1	Brecht
Literarhistorische Übungen für Anfänger: Lektüre von Hans Sachs Fastnachtspiel „Der fahrende Schüler im Paradies“, Di. 6—7	Brecht
Entwicklungsgeschichte der mittelalterlichen Schrift mit Übungen im Lesen lateinischer und deutscher Handschriften, Do. 5—6	Leidinger
Die deutsche Literatur seit 1880, Naturalismus, Neuromantik und Impressionismus, Mo. Di. Do. Fr. 5—6	Kutscher
Die Entwicklung der deutschen Lyrik bis zur Romantik, Di. 6—8	Kutscher
Goethes Faust, Mi. 5—7	Kutscher
Übungen über Bühne, Film und Funk an Hand des Spielplans, Fr. 6—8	Kutscher
Theaterwissenschaftlicher Oberkurs: Das Drama und Theater des Barock, Sa. 11—1, privatiss.	Kutscher
Geschichte des deutschen Dramas von den Anfängen bis zur Gegenwart, Mo. Di. Do. Fr. 4—5	Borcherdt
Einführung in die Literaturwissenschaft, Mi. Sa. 10—11	Borcherdt
Übungen zum klassischen Drama, Mi. Sa. 9—10	Borcherdt
Geschichte des europäischen Theaters im Mittelalter u. in der Renaissance, Mi. 11—12	Borcherdt
Übungen des Instituts für Theatergeschichte: Das Bühnenbild von der Renaissance bis zur Gegenwart, Sa. 11—1, privatiss. u. gratis. — Institut für Theatergeschichte, Königinstr. 25	Borcherdt
Einführung in die Grammatik des Althochdeutschen mit Berücksichtigung des Urgermanischen und dessen Vorstufen, sowie Lektüre, I. Kurs, für Anfänger, Mo. Di. Do. Fr. 3—4	Maußer
Geschichte der deutschen Literatur vom Ausgang der althochdeutschen Zeit bis gegen 1200, Mo. Di. Do. Fr. 9—10	Maußer
Lektüre des Nibelungenliedes, Mi. 3 ⁰⁰ —4 ^{1/2} , 2 st.	Maußer
Die großen Vegetations-Seelen- und Heiligenkulte. sowie das rein weltliche Brauchtum der engeren Winterzeit (Dez./März) in Bayern, Mi. 5 ⁰⁰ —6 ³⁰ , 2 st.	Maußer

Skandinavischer Kurs: Lektüre der Clári-Saga und Fortführung der altnordischen Grammatik, 2st., Sa. nach Vereinbarung	Maußer
Die Mundarten Bayerns: Kritische Lektüre von Schmellers „Mundarten Bayerns“ (nach meinem Manuldruck), Do. 6 ⁰⁰ –7	Maußer
Das Heldenzeitalter der Germanen in Geschichte und Sprache, Sitte und Dichtung, Di. Fr. 8–9	Hartl
Mittelhochdeutsche Übungen für Anfänger, Mo. Do. 8–9	Hartl
Übungen zur historischen Grammatik der deutschen Sprache, Di. Fr. 9–10	Hartl
Deutsche Klassik, Mo. Di. Do. 9–10	Walther Rehm
Kleist und Hölderlin, Mi. 4–5	Walther Rehm
Literarhistorische Übungen zur deutschen Romantik, Mo. 6–8	Walther Rehm
Im Auftrage des Seminars für deutsche Philologie:	
Übungen im Vortrag deutscher Dichtungen, f. H. a. Fak., Do. 6 ⁰⁰ –7 ⁰⁰ , 2st.	Gerathewohl
Deutsche Sprachbildung im Dienste der nationalen Erziehung (mit praktischen Übungen für künftige Deutschlehrer), Mo. Do. 3–4	Gerathewohl
Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), f. H. a. Fak., Di. 6–7	Gerathewohl

In der medizinischen Fakultät:

Phonetische Grundlagen der Gesundheitspflege von Stimme und Sprache (mit Lichtbildern), f. H. a. Fak., Mi. 12–1, publice. — Universität	Nadoleczny
5. Englische Philologie,	
Shakespeares Leben und Werke, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, Mo. Do. 12–1	Förster
Die bildende Kunst Englands als Zeit- und Volksausdruck, von den Anfängen bis zur Gegenwart, Di. Fr. 12–1	Förster
Englisches Seminar: Übungen zur Literaturgeschichte des 19. Jahrh., Mo. 6–8, privatiss.	Förster
Einführung in die Amerikakunde an der Hand der amerikanischen Literatur, Mo. Do. 10–11	v. Klenze
Übungen über die literarische Kritik in Amerika (von Poe bis Mencken), Mi. 4–6. — privatiss. u. gratis	v. Klenze
Altenglisch für Anfänger, Mo. Do. 3–4, Di. 3–5	Robert Spindler
Englisches Seminar: Sprach- und literarhistorische Übungen zu Chaucers Canterbury Tales, Mi. 6–8	Robert Spindler
Nur für Neuphilologen:	
1) * Praktische Übungen im mündl. u. schriftl. Gebrauch der englischen Sprache, f. Fortgeschrittene, Kurs A: Sa. 8–10, privatiss. u. gratis; Kurs B: Fr. 3–5, privatiss. u. gratis	Wells
2) * Übersetzungen ins Englische für Fortgeschrittene, Di. 8–9, privatiss. u. gratis	Wells
3) * Interpretationsübungen, Fr. 8–9, privatiss. u. gratis	Wells

Für Hörer aller Fakultäten:	
1) * Englische Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Di. 3–5	Wells
2) * England in the XX. Century, Mo. Do. 4–5	Wells

Im Auftrage des Seminars für englische Philologie:

Nur für Neuphilologen: Neuenglische Übungen mit besond. Berücksichtigung der Syntax:	
1) * Unterkurs, Mo. Do. 8–9, privatim;	
2) * Mittelkurs, Mo. Do. 10–11, privatiss. u. gratis;	
3) * Oberkurs, Di. Fr. 10–11, privatiss. u. gratis	Raith
* Einführung in die englische Umgangssprache, f. H. a. Fak., Mi. 11–1	Raith

6. Romanische Philologie.

Französische Dichtung im Mittelalter, Mo. Di. Do. Fr. 9–10	Voßler
Übungen im romanischen Seminar über italienische Renaissance-Literatur und ihre Wirkung in Frankreich, Mi. 9–11, privatiss. u. gratis	Voßler
Der französische Wortschatz, Mo. Di. Do. Fr. 10–11	Rheinfelder
Aucassin et Nicolette (Erklärung des altfranz. Textes), Mo. Do. 11–12	Rheinfelder
Übungen zum 17. Jahrhundert in Frankreich, Mo. Do. 8–9	Rheinfelder
Französische Phonetik, Mo. Do. 4–5	Rauhut
Lektüre François Villons (Übungen zur Einführung ins Mittelfranzösische), Di. Fr. 4–5	Rauhut

Neufranzösische Übungen (geringe Kenntnisse vorausgesetzt), f. H. a. Fak., Di. Fr., 2—3, privatiss. u. gratis

Frankreichkunde auf historischer Grundlage, f. H. a. Fak., Di. Fr. 3—4 (verlegbar)

Nur für Neuphilologen:

a) * Übersetzungen, Mo. 5—6, privatiss. u. gratis

b) * Übungen für Fortgeschrittene Do. 5—6, privatiss. u. gratis

c) * Interpretationsübungen, Mo. Do. 6—7, privatiss. u. gratis

Für Studierende aller Fakultäten:

a) * Französische Literatur im 19. Jahrh. (2. Hälfte), Di. Fr. 5—6

b) * Praktische Übungen, Di. Fr. 6—7

Für Hörer aller Fakultäten: * Übungen im Gebrauch des Spanischen

a) für Anfänger, Di. Mi. 12—1

b) für Halbfortgeschrittene, Di. Mi. 11—12, privatiss. u. gratis

* Übersetzungen ins Spanische, f. H. a. Fak., Di. 4—5, privatiss. u. gratis

* Lektüre moderner Texte, f. H. a. Fak., Mi. 5—6, privatiss. u. gratis

* Für Hörer aller Fakultäten: Praktische Übungen im Gebrauch des Italienischen:

a) für Anfänger, Mi. Sa. 11—12

b) für Halbfortgeschrittene, Mi. 6—7. Sa. 9—10

c) für Fortgeschrittene Lektüre der „Operette morali“ von G. Leopardi, Mi. Sa. 10—11, privatiss. u. gratis

Im Auftrage des Seminars für romanische Philologie:

* Exercices de conversation, degré supérieur, Di. 11—12, privatiss. u. gratis

* Exercices de conversation, degré moyen, Fr. 11—12, privatiss. u. gratis

* Traduction de textes modernes, syntaxe et stylistique, Mi. 11—12, privatiss.

* Lecture et interprétation de textes modernes, Mi. 12—1, privatiss.

7. Slavische Philologie.

Slavische Volksdichtung, Mo. Do. 9—10

Litauische Grammatik, Di. Fr. 9—10

Seminar für slavische Philologie: Lesung polnischer und tschechischer Texte, Di. Fr. 10—11, privatiss. u. gratis

* Russische Übungen für Anfänger, Mo. Do. 3—4

* Russische Übungen für Fortgeschrittene, Di. Fr. 3—4

* Interpretationen, Sprechübungen u. Diktate, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis

* Lektüre eines russischen Schriftstellers, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis

8. Ungarische und finnische Philologie.

Für Hörer aller Fakultäten: Übungen im Gebrauch des Ungarischen:

a) für Anfänger, Mo. Do. 3—4

b) für Halbfortgeschrittene, Mo. Do. 4—5, privatiss. u. gratis

c) Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis

Ältere ungarische Lyriker. Mit Interpretationen, Mi. 4—5

Übungen im Gebrauch des Finnischen:

a) für Anfänger, Mo. 5—6, privatiss. u. gratis

b) für Fortgeschrittene, Do. 5—6, privatiss. u. gratis

V. Sprechkunde und Sprecherziehung.

Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede u. Diskussion u. Verhandlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), f. H. a. Fak., Di. Fr. 2—3

Grundlagen der Erziehung zum Redner, f. H. a. Fak., Mo. Do. 2—3

Übungen im sinnem., hygienisch und ästhetisch einwandfreien Deutschsprechen, f. H. a. Fak., Di. Fr. 3—4

Übungen im Vortrag deutscher Dichtungen, f. H. a. Fak., Do. 6⁰⁵—7³⁰, 2st.

Deutsche Sprachbildung im Dienste der nationalen Erziehung (mit prakt. Übungen für künftige Deutschlehrer), Mo. Do. 3—4

Persönliche Beratung rednerisch ungünstig Veranlagter, f. H. a. Fak., 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis

Theoretisch-praktische Einführung in die allgemeine Phonetik als Grundlage für das phonetische Studium der einzelnen Sprachen, f. H. a. Fak., 1st., zu noch zu bestimmender Zeit

Rauhut

Wilhelm

Jules Simon

Jules Simon

Jules Simon

Jules Simon

Jules Simon

Olea

Olea

Olea

Olea

Vincenti

Vincenti

Vincenti

Guggisberg

Guggisberg

Guggisberg

Guggisberg

Berneker

Berneker

Berneker

v. Güldenstübbe

v. Güldenstübbe

v. Güldenstübbe

v. Güldenstübbe

Jókay

Jókay

Jókay

Jókay

Jókay

Jókay

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Gerathewohl

Forchhammer

VII. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

II. Sektion.

Name und Sprechstunde des Dekans werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. phil., Dr. jur. utr. h. c., Dr. rer. pol. h. c. Ferdinand Lindemann, für
Mathematik (F. 480 808) — liest nicht — Kolbergerstr. 11/2 r.
- Dr. Richard Ritter v. Hertwig, für Zoologie und vergleichende Anatomie —
liest nicht — Tengstr. 17/2.
- Dr. Alfred Pringsheim, für Mathematik (F. 576 84) — liest nicht — . Arcsstr. 12.
- Dr. phil., D. Sc. h. c. Erich Kaiser, für allgemeine und angewandte Geologie,
mit Lehrauftrag (für die Studierenden der Forstwissenschaft) für
Mineralogie und Gesteinskunde einschl. Übungen (F. 914 72) Maria-Theresia-Str. 18/0.
- Dr. phil., Dr. phil. nat. h. c. Erich v. Drygalski, für Geographie Gaußstr. 6.
- Dr. phil., Dr. med., Dr. sc. h. c. u. Dr. ing. e. h. Arnold Sommerfeld, für
theoretische Physik (F. Institut: 217 18, Privatwohnung: 360 098) Dunantstr. 6.
- Dr. Oskar Perron, für Mathematik (F. 480 483) Friedrich-Herschel-Str. 11.
- Dr. Alexander Wilkens, für Astronomie (F. 480 041) Sternwarte Bogenhausen.
- Dr. Constantin Carathéodory, für Mathematik (F. 480 827) Rauchstr. 8/2.
- Dr. Heinrich Tietze, für Mathematik Trautenwolfstr. 7/2.
- Dr. Ferdinand Broili, für Paläontologie und historische Geologie Wagnmüllerstr. 19/3.
- Dr. phil. Dr. med. h. c. u. Dr. ing. e. h. Heinrich Wieland, für Chemie (F. 526 74) Sophienstr. 9.
- Dr. Theodor Mollison, für Anthropologie (F. 329 61) Virchowstr. 3.
- Dr. Karl Ritter v. Frisch, für Zoologie u. vergleichende Anatomie (F. 492 440) Über der Klause Nr. 10.
- Dr. Otto Hönigschmid, für analytische Chemie (F. 525 33) Sophienstr. 9/2.
- Dr. August Schmauß, für Meteorologie (F. 502 09 oder 555 00) Gabelsbergerstr. 51/3.
- Dr. Walther Gerlach, für Experimentalphysik (F. 360 542) Leopoldstr. 6/2.
- Dr. Balthasar Gossner, für Mineralogie und Kristallographie Oettingenstr. 12/3.
- Dr. Fritz v. Wettstein, für Botanik Menzingerstr. 15.
- Dr. Kasimir Fajans, für physikalische Chemie (F. 259 00) Prinzregentenstr. 54/2
- Dr. Benno Bleyer, für Pharmazeutische und Lebensmittelchemie (F. 632 33) Malsenstr. 53.
- Dr. Karl Haushofer, für Geographie mit Lehrauftrag für Auslandsdeutsch-
tum, Grenz- und Wehrgeographie (F. 480 444) Kolbergerstr. 18.
- Dr. Leo Graetz, für Physik (F. 311 53) — liest nicht — Friedrichstr. 26/1.
- Dr. Friedrich Hartogs, für Mathematik mit d. Verpflichtung zur Abhal-
tung von Vorlesungen über darstellende Geometrie (F. 331 24) Clemensstr. 34/3.

Honorarprofessoren:

- Dr. Hermann Brunn, für Mathematik — liest nicht — Luisenstr. 41/2 l.
- Dr. Oskar Loew, für Pflanzenchemie — liest nicht — z. Zt. Berlin NW 40, Lüneburgerstr. 21/4.
- Dr. phil. nat., med. h. c. Ludwig Döderlein, für Zoologie mit Lehrauftrag
für systematische Zoologie Herzogstr. 64/1.
- Dr. Ernst Freiherr Stromer v. Reichenbach, für Paläontologie von der Tannstr. 21/2.

Planmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Wilhelm Prandtl, für anorganische Chemie Schweigerstr. 2/1.
- Dr. phil., Dr. med. Maximilian Weber, für Petrographie (F. 596 236) —
liest nicht — Gabelsbergerstr. 36/3.
- Dr. Erich Schmidt, für organische Chemie (F. 359 59) Habsburgerstr. 4/3.
- Dr. Eduard Rüchardt, für Physik mit dem Lehrauftrage zur Abhaltung
ergänzender Vorlesungen zur Experimentalphysik insbesondere
über die neu erschlossenen Gebiete Karl-Theodor-Str. 102/1 r.
- Dr. Max Hirmer, für Botanik (mit Verpflichtung zur Abhaltung des
Pharmakognostischen Unterrichts) und mit Lehrauftrag (für die
Studierenden der Forstwissenschaft) für Spezielle Botanik I. Teil
mit Berücksichtigung der forstlichen Standortgewächse (F. 612 92) Maria-Ward-Str. 14.
- für Petrographie

Nichtplanmäßige außerordentliche Professoren:

- Dr. Ferdinand Birkner, für das Gesamtfach der Anthropologie, mit Lehrauftrag für Prähistorie Herzog-Wilhelm-Str. 9/3
- Dr. Ludwig Kalb, für Chemie (F. 32 888) Franz-Joseph-Str. 19/1, G.-H.
- Dr. Karl Boden, für Geologie Pestalozzistr. 50/1.
- Dr. Ludwig Distel, für Geographie, mit Lehrauftrag für Kartographie . Gabelsbergerstr. 26/0.
- Dr. Friedrich Böhm, für Mathematik, beim mathematischen Seminar mit Abhaltung von Kursen und Vorlesungen zur mathematischen Ausbildung der Studierenden der Versicherungswissenschaft beauftragt und mit Lehrauftrag für versicherungswissenschaftliche Übungen im Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft Dietlindenstr. 11.
- Dr. Wilhelm Goetsch, für Zoologie u. vergleichende Anatomie, mit Lehrauftrag für Entwicklungsgeschichte und spezielle Zoologie (F. 34 572) Kaiserstr. 12/0.
- Dr. Ludwig Scheuring, für Zoologie und vergleichende Anatomie . . Cuvilliésstr. 1/2.
- Dr. Eugen Matthias, für Biologie der Leibesübungen (F. 56202) Hirtenstr. 25, Hotel Grünwald.
- Dr. phil. et med. Hans Krieg, für Zoologie Mandlstr. 3a0.
- Dr. Karl Suessenguth, für Botanik Obermenzing, Frankenstr. 7/1.
- Dr. Edwin Fels, für Geographie mit Lehrauftrag für Wirtschaftsgeographie (F. 31027) Kurfürstenstr. 18/2 1.
- Dr. Walter Sandt, für Botanik, mit Lehrauftrag für Futter- und Giftpflanzen, für Pharmakognosie und für botanische Lehrausflüge (F. 63971) Notburgastr. 4/1.
- Dr. Kurt Täufel, für angewandte Chemie Clemensstr. 43/2.
- Dr. Richard Dietzel, für angewandte Chemie Trogerstr. 38/2.
- Dr. Fritz Kirchner, für Physik, mit Lehrauftrag für theoretische Physik Clemensstr. 26/0.
- Dr. Erich Wagner, für Zoologie (mit spez. Berücksichtigung der Hydrobiologie) Tengstr. 35/1.
- Dr. Alfred Bertho, für Chemie Gabelsbergeistr. 37/1.
- Dr. Emil Bozler, für Zoologie — beurlaubt —
- Dr. Max Storz, für Geologie Marienplatz 20/2.
- Dr. Georg-Maria Schwab, für Chemie Harlaching, Jollystr. 13.
- Dr. Fritz Lettenmeyer, für Mathematik, mit Lehrauftrag für Elemente der höheren Mathematik für Forststudierende Kaiserstr. 50/0 r.

Privatdozenten:

- Dr. Ernst Waldschmidt, für Chemie — beurlaubt — Prag I, Karlova 30.
- Dr. Georg Fischer, für Petrographie — beurlaubt — . Berlin-Wittenau, Oranienburgerstr. 249.
- Dr. Rudolf Geiger, für Meteorologie und Klimatologie (F. 52 472) . . Arcisstr. 11/1, G.-H.
- Dr. Wilhelm Schütz, für Physik Rheinstr. 24/3.
- Dr. Wilhelm Rabe, für Astronomie Sternwarte Bogenhausen.
- Dr. Wolfgang Graßmann, für Chemie, mit Lehrauftrag für Biochemie Wittelsbacherstr. 18/3 r.
- Dr. Ruth Beutler, für Zoologie Herzog-Wilhelm-Str. 29/4.
- Dr. Werner Jacobs, für Zoologie Voitstr. 12.
- Dr. Ferdinand Schlemmer, für pharmazeutische Chemie (F. 26 555) . . Thierschstr. 26/4.
- Dr. Karl Bechert, für Physik Hollandstr. 9/3.
- Dr. Hans Fromherz, für physikalische Chemie
- Dr. Eugen Bamann, für organische und pharmazeutische Chemie — beurlaubt — z. Zt. Stuttgart, Techn. Hochschule.
- Dr. Herbert Lenz, für Experimentalphysik -- kündigt später an — Ismaning b. München, Haus-Nr. 202.
- Dr. Karl Pirschle, für Botanik Mechthildenstr. 34/2.

VORLESUNGEN:

1. Mathematik.

Algebra I, Mo. Di. Do. Fr. 8—9
Lineare Differentialgleichungen, Mo. Di. Fr. 9—10
Übungen zu Algebra, Mi. 8—9

Perron
Perron
Perron

Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Carathéodory, Tietze u. Hartogs, Do. 5–7, privatiss. u. gratis	Perron
Analytische Geometrie, Mo. Di. Do. Fr. 11–12	Carathéodory
Mechanik, Mo. Di. Do. Fr. 10–11	Carathéodory
Übungen zur Mechanik, Do. 3–5	Carathéodory
Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Tietze u. Hartogs, Do. 5–7, privatiss. u. gratis	Carathéodory
Differential- und Integralrechnung II, Mo. Di. Mi. Do. Fr. 9–10	Tietze
Übungen zur Differential- und Integralrechnung, Mi. 11–12	Tietze
Funktionentheorie, Mo. Di. Do. Fr. 11–12	Tietze
Mathematisches Proseminar, Di. 4–5	Tietze
Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Carathéodory u. Hartogs, Do. 5–7, privatiss. u. gratis	Tietze
Darstellende Geometrie II. Teil, Mo. bis Fr. 12–1	Hartogs
Übungen hierzu, Mi. 4–7	Hartogs
Mathematisches Seminar, gemeinsam mit Perron, Carathéodory u. Tietze, Do. 5–7, privatiss. u. gratis	Hartogs
Geschichte und Technik der Lebensversicherung (einschl. Bausparkassen), Mo. Di. Do. Fr. 5–6	Böhm
Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft: Versicherungswissenschaftliche Übungen, (Vorträge u. Referate der Teilnehmer), Mi. 11–1, privatiss. u. gratis	Böhm
Einführung in die höhere Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der Studierenden des Forstfachs. Mo. Di. Do. Fr. 8–9. — Forstl. Versuchsanstalt	Lettenmeyer
Interpolation, Mo. Do. 10–11	Lettenmeyer
Übungen zur analytischen Geometrie, Mo. 5–7	N. N.
Elementarmathematik, Mo. Do. Fr. 10–11	N. N.

2. Astronomie.

Stellar-Astronomie, Di. Do. Fr. 11–12	Wilkens
Übungen zur Stellar-Astronomie, Mo. 11–12	Wilkens
Astronomisches Kolloquium, 1 ^{1/2} st., Mo. 4 ^{1/2} –6, privatiss. u. gratis. — Sternwarte	Wilkens
Ortsbestimmung der Gestirne, Di. Fr. 4–5	Rabe
Übungen zur Vorlesung, Fr. 5–6	Rabe

3. Physik.

Experimentalphysik II (Elektrizität, Magnetismus, Optik), Mo. bis Fr. 10 ²⁰ –11, 5st.	Gerlach
Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs a, Mo. 2–6 oder Sa. 8 ^{1/2} –12 ^{1/2} , 4st., privatiss.	Gerlach
Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs b, Mo. 2–6 oder Sa. 8 ^{1/2} –12 ^{1/2} , 4st., privatiss.	Gerlach
Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs c (Ergänzungskurs), gemeinsam mit Schütz, Fr. 2–6, privatiss.	Gerlach
Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Rüchardt und Schütz, ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss.	Gerlach
Praktikum für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Schütz, ganztägig, Mo. bis Sa., privatiss.	Gerlach
Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Rüchardt und Schütz, 1 ^{1/2} st., Do. 5 ^{1/2} –7, privatiss. u. gratis	Gerlach
Maxwell'sche Theorie und Elektronentheorie, Mo. Di. Do. Fr. 9–10	Sommerfeld
Übungen zur Elektrodynamik, zusammen mit Bechert, Mi. 5–7, privatiss. u. gratis	Sommerfeld
Seminar (Vorträge der Mitglieder), gemeinsam mit Bechert, Mo. 5–7, privatiss. u. gratis	Sommerfeld
Spezialvorlesung für Fortgeschrittene (Thema vorbehalten), Di. 12–1, gratis	Sommerfeld
Meteorologie I, Mo. Di. Do. Fr. 4–5. — Forstl. Versuchsanstalt	Schmauß
Meteorologisches Seminar (Ergänzungen zur Vorlesung), Mi. 4–5, gratis. — Forstl. Versuchsanstalt	Schmauß
Höhere Experimentalphysik I: Mechanik und Hydrodynamik, Di. 5 ^{1/2} s.t.–7, Do. 2–3, 3st.	Rüchardt
Seminar über Experimentalphysik, gemeinsam mit Gerlach und Schütz, Do. 5 ^{1/2} s.t.–7, privatiss. u. gratis	Rüchardt

- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Gerlach und Schütz, ganztägig, täglich, privatiss.
- Grundlagen der Atomphysik (als Einführung in die theoretische Physik), Di. Mi. Fr. 3–4
Thema vorbehalten, Mi. 4–5, Do. 3–4
- Meteorologisches Instrumentenpraktikum, Do. 2 s. t.–4. — Landeswetterwarte, Gabelsbergerstraße 55
- Ballistik, Mi. 9–10
- Physikalische Übungen für Anfänger, Kurs c (Ergänzungskurs), gemeinsam mit Gerlach, Fr. 1⁴⁵–5⁴⁵, privatiss.
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Gerlach u. Rüchardt, täglich, ganztägig, privatiss.
- Übungen für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Gerlach, täglich, ganztägig, privatiss.
- Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Gerlach u. Rüchardt, 1^{1/2} st., Do. 5^{1/2}–7, privatiss. u. gratis
- Thermodynamik, Di. Do. 4–5
- Kernphysik auf wellenmechanischer Grundlage, Mo. Mi. 12–1
- Übungen zur Elektrodynamik, gem. mit Sommerfeld, Mi. 5–7, privatiss. u. gratis
- Seminar (Vorträge der Mitglieder), gemeinsam mit Sommerfeld, Mo. 5–7, privatiss. u. gratis

Rüchardt
Kirchner
Kirchner

Geiger
Schütz

Schütz

Schütz

Schütz

Schütz

Bechert

Bechert

Bechert

Bechert

4. Chemie.

a. Anorganische, organische u. physikalische Chemie.

- Experimentalchemie II. Teil, Chemie der Metalle u. Organische Chemie, Mo. bis Fr. 9¹⁰–9⁵⁵. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Praktische Arbeiten im Chem. Laboratorium — privatiss. — und zwar a) in den beiden unorganischen Abteilungen, gemeinsam mit Hönigschmid, Prandtl u. Schwab, ganz oder halbtägig, Mo. bis Sa. 8–6 bzw. 8–1 oder 1–6; b) in der organischen Abteilung, gemeinsam mit Erich Schmidt, ganztägig Mo. bis Sa. 8–6
- Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Schwab, 6 st., in 3 Gruppen, nämlich: I. Mo. Do. 4–7; II. Di. Fr. 4–7; III. Mi. 4–7, Sa. 8–11
- Allgemeines chemisches Kolloquium, veranstaltet von allen Dozenten des Chemischen und des Physikalisch-chemischen Instituts, 1. und 3. Mo. des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis
- Organisch-chemisches Kolloquium, gemeinsam mit den Dozenten der organischen Abteilung, 2. u. 4. Dienstag des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis
- Analytische Chemie I. Teil, Mo. Di. Mi. Do. 11²⁰–12⁰⁵ s. t. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Elektrolytisches Praktikum, in 3–4wöchigen Kursen, ganztäg., Mo. bis Fr. 8–6. privatiss. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Fajans, Prandtl, Schwab u. Fromherz, 2. u. 4. Mo. des Monats, 6 s. t., 1^{1/2} st., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Physikalische Chemie I, Mo. Di. Mi. 12–1, 3 st. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Elektrochemie, Do. Fr. 12–1. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Allgemeines chemisches Kolloquium, gemeinsam mit den Dozenten des Chemischen Laboratoriums u. des Physikalisch-chemischen Instituts, 1. u. 3. Mo. des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis.
- Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Prandtl, Schwab u. Fromherz, 2. u. 4. Mo. des Monats, 6 s. t., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Physikalisch-chemisches Praktikum: a) etwa ein halbes Semester Mo. bis Fr. ganztägig, 8–6, b) an einem ganzen Tag oder tägl. (Mo. bis Fr.) etwa 3 Wochen im Semester, privatiss. — Physikalisch-chemisches Institut, Sophienstr. 11
- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Physikalisch-chemischen Institut, ganztägig 8–6, Sa. 8–12, privatiss. —
- Spezielle anorganische Experimentalchemie I. (1.–4. Gruppe des periodischen Systems), Di. u. Do. 5¹⁰–6¹⁰, Mi. Fr. 8⁰⁰–9⁰⁰, 5 st. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10
- Praktikum für Gasanalyse, Mi. 2–6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10

Wieland

Wieland

Wieland

Wieland

Wieland

Hönigschmid

Hönigschmid

Hönigschmid

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Fajans

Prandtl

Prandtl

Kolloquium für physikal. u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Schwab u. Fromherz, 2. u. 4. Woche des Monats, 6 s.t., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10	Prandtl
Benzolderivate u. Farbstoffe II. Teil, Mo. Di. Do. 8–9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 11	Erich Schmidt
Chemische Technologie I: Anorganische Industrie, mit Exkursionen, Fr. 5–6, Sa. 8–9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10	Kalb
Heterocyclus II. Teil (mit besonderer Berücksichtigung der Naturstoffe), Mi. Fr. 5–6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10	Bertho
Einführung in das chemische Praktikum für Mediziner, Sa. 8–9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10	Schwab
Homogene u. heterogene Katalyse, Mi. 6–7. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10	Schwab
Kolloquium für physikalische u. anorgan. Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Prandtl und Fromherz, 2. u. 4. Mo. des Monats, 6 s.t., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. des Staates, Sophienstr. 10	Schwab
Chemie der Enzyme, Mo. 5–6. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10	Graßmann
Absorption, Brechung u. Drehung des Lichts und ihre Bedeutung für chemische Probleme, Mi. Fr. 8–9. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 1, Hörsaal 5	Fromherz
Kolloquium für physikalische u. anorganische Chemie, gemeinsam mit Hönigschmid, Fajans, Prandtl u. Schwab, Mo. (jede 2. u. 4. Woche des Monats), 6 s.t., 1½ st., privatiss. u. gratis. — Chem. Labor. d. Staates, Sophienstr. 10	Fromherz
b. Pharmazeutische u. Lebensmittelchemie.	
Experimentelle pharmazeutische Chemie I. Teil, anorganischer Teil (im Bedarfsfalle, z. B. für Studierende mit einem Studienbeginn im Winterhalbjahr, auch an Stelle der Sommervorlesung: Experimentalchemie I. Teil), Mo. bis Do. 9 ¹⁰ –9 ¹⁶ , 4 st. — Karlstr. 29	Bleyer
Lebensmittelchemie I. Teil, gemeinsam mit Täufel, 2 st., Mo. Mi. 5–6. — Karlstr. 29	Bleyer
Spezielle Pharmazie, II. Teil (analytische Methoden, galenische und homöopathische Pharmazie, Sterilisationsmethoden, Chemotherapie, Alkaloide), gemeinsam mit Dietzel u. Schlemmer, Di. Do. Fr. 5–6, 3 st. — Karlstr. 29	Bleyer
Pharmazeutisch-chem. Praktikum: Praktische Übungen einschl. d. Übungen in den für den Apotheker wichtigen Sterilisationsverfahren, im Pharmazeutischen Institut, tägl. mit Ausnahme Samstags, 40 st. ganztägig, 20 st. halbtägig, privatiss. — Karlstr. 29	Bleyer
Lebensmittelchem. Praktikum, tägl. mit Ausnahme Samstags, 40 st. ganztägig, 20 st. halbtägig, privatiss. — Karlstr. 29	Bleyer
Pharmazeutisch-chemisches und lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an das Praktikum, gemeinsam mit Täufel, Dietzel u. Schlemmer, Mi. 12–1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29	Bleyer
Lebensmittelchemie I. Teil, gemeinsam mit Bleyer, 2 st., Mo. Mi. 5–6. — Karlstr. 29	Täufel
Spezielle Lebensmittelchemie: Eiweißstoffe, Fr. 8 ³⁰ –9 ¹⁵ , pünktl. — Karlstr. 29	Täufel
Lebensmittelchemisches Seminar I: Untersuchung der Lebensmittel, Gesetzeskunde, Abfassung von Gutachten, Organisation der Lebensmittelkontrolle, 2 st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Karlstr. 29	Täufel
Pharmazeutisch-chemisches u. lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an das Praktikum, gemeinsam mit Bleyer, Dietzel u. Schlemmer, Mi. 12–1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29	Täufel
Spezielle Pharmazie, II. Teil (analytische Methoden, galenische und homöopathische Pharmazie, Sterilisationsmethoden, Chemotherapie, Alkaloide), gemeinsam mit Bleyer u. Schlemmer, Di. Do. Fr. 5–6, 3 st. — Karlstr. 29	Dietzel
Spezielle pharmazeutische Chemie: Kolloidchemie der Arzneimittel, 1 st., Zeit nach Vereinbarung. — Karlstr. 29	Dietzel
Pharmazeutisch-chemisches u. lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an die praktischen Übungen, gemeinsam mit Bleyer, Täufel u. Schlemmer, Mi. 12–1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29	Dietzel
Spezielle Pharmazie, II. Teil (analytische Methoden, galenische und homöopathische Pharmazie, Sterilisationsmethoden, Chemotherapie, Alkaloide), gemeinsam mit Bleyer und Dietzel, Di. Do. Fr. 5–6, 3 st. — Karlstr. 29	Schlemmer
Besprechungen über Arzneimittelgesetzgebung, Zeit nach Vereinbarung, privatiss. 1 st. — Karlstr. 29	Schlemmer
Besichtigung von industriellen und pharmazeutischen Betrieben, privatiss.	Schlemmer

Pharmazeutisch-chemisches u. lebensmittelchemisches Kolloquium im Anschluß an das Praktikum, gemeinsam mit Bleyer, Täufel u. Dietzel, Mi. 12—1, privatiss. u. gratis. — Karlstr. 29

Schlemmer

Grundlagen der experimentellen Pharmakologie für Pharmazeuten, 2 st., an noch zu bestimmenden Tagen, privatiss. — Pharmakolog. Institut Gremels (Med. Fak.)

5. Mineralogie.

Mineralogie II: System, Bildung und Vorkommen der natürlichen Stoffe, Mo. Di. Do. Fr. 8¹⁰ (pünktlich) — 8⁵⁵, 4st. — Alte Akademie

Gossner

Einführung in die Kenntnis der Kristallform wichtigster Mineralien (Ergänzung zur Vorlesung), Sa. 11 (pünktlich) — 12^{1/2}, 2st. — Alte Akademie

Gossner

Kristallographisches Praktikum, Do. 4—7 (nach Bedarf auch zu einer anderen Zeit). Alte Akademie

Gossner

Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Mineralogie u. Kristallographie, ganz- oder halbtägig, 8—12 u. 2—6, privatiss. — Alte Akademie

Gossner

6. Geologie und Paläontologie.

Allgemeine Geologie, Mo. Do. 11—12. Di. 11—1. — Alte Akademie

Kaiser

Kleines Praktikum zur allgemeinen Geologie, zusammen mit Storz, Mo. 2—5. — Alte Akademie

Kaiser

Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tägl., mit Ausnahme von Samstag Nachm., von 8—12 u. 2—6, privatiss. — Alte Akademie

Kaiser

Geologisches Kolloquium, gemeinsam mit Boden u. Storz, Fr. 5—7, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Kaiser

Paläontologie (Paläozoologie), Di. bis Fr. 8⁰⁵—8⁵⁰, 4st. — Alte Akademie

Broili

Geologie von Bayern, Mi. 2—3. — Alte Akademie

Broili

Paläontolog.-geolog. Praktikum und Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Paläontologie (Paläozoologie) und histor. Geologie, tägl. 8—12 u. 2—6 (mit Ausnahme Samstags nachm.), privatiss. — Alte Akademie

Broili

Die Zähne der rezenten und fossilen Wirbeltiere, besonders der Primaten, Fr. 3—4. — Alte Akademie

Stromer von Reichenbach

Paläobotanik mit besonderer Berücksichtigung der Leitfossilien, Fr. 5—6. — Alte Akademie

Hirmer

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten botanischer sowie paläobotanischer Richtung, Mo. bis Fr. 8—12 und 2—6, 40st., privatiss. — Pflanzenphysiologisches Institut, Menzingerstr. 13

Hirmer

Bau und Bildungsgeschichte der Erde, Di. 3—4. — Alte Akademie

Boden

Geologisches Kolloquium, gemeinsam mit Kaiser u. Storz, Fr. 5—7, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Boden

Einzeldarstellungen aus dem Gebiete der allgemeinen Geologie, Mi. 3—4. — Alte Akademie

Storz

Kleines Praktikum zur allgemeinen Geologie, gemeinsam mit Kaiser, Mo. 2—5. — Alte Akademie

Storz

Geologisches Kolloquium, gemeinsam mit Kaiser u. Boden, Fr. 5—7, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie

Storz

Vorlesungen über Bodenkunde siehe Staatsw. Fakultät (Lang).

7. Botanik und Pharmakognosie.

Vererbungslehre, Mo. Do. 8—9. — Biologischer Hörsaal, Luisenstraße

v. Wettstein

Systematische Botanik für Naturwissenschaftler u. Pharmazeuten, Di. Mi. Fr. 12—1. — Biolog. Hörsaal, Luisenstraße

v. Wettstein

Einführung in allgemeine Fragen der Vererbungsforschung, f. H. a. Fak., Mi. 6—7, publ.

v. Wettstein

Botanischer Kurs für Anfänger A, B, C, Sa. 8—12, privatiss. — Bot. Institut, Nymphenburg

v. Wettstein

Großes botanisches Praktikum I, ganztägig, 30st., tägl. 8—6, privatiss. — Botan. Institut, Nymphenburg

v. Wettstein

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig, 30st., tägl. 8—6, privatiss. u. gratis. — Botan. Institut, Nymphenburg

v. Wettstein

- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten botanischer sowie paläobotanischer Richtung, täglich mit Ausnahme Samstags, 8–6, 40st., privatiss. — Botan. Institut, Nymphenburg, Menzingerstr. 13 **Hirmer**
- Pharmakognosie mit Übungen I. Teil, Fr. 8–12, privatiss. — Botan. Institut, Nymphenburg, Menzingerstr. 13 **Hirmer**
- Spezielle Botanik I: 1. Teil: (Moose u. Farne sowie Einleitung zur Systematik der Samenpflanzen), Fr. 3–4. — Forstl. Versuchsanstalt, Amalienstr. 52 **Hirmer**
- Chemie des Stoffwechsels in der Pflanze, Mo. 5–6. — Botan. Hörsaal, Karlstr. 29 **Suessenguth**
- Ausgewählte Fragen der Pflanzengeographie und Systematik der Angiospermen, Di. 5–6. — Botan. Hörsaal, Karlstr. 29 **Suessenguth**
- Anleitung zu systematisch-botanischen Arbeiten, Mo. bis Fr. 8–12 und 2–6, privatiss. u. gratis. — Neues Botan. Institut, Menzingerstr. 13 **Suessenguth**
- Futter- und Giftpflanzen (Lehrauftrag für die Stud. d. tierärztl. Fak.), Do. 5–6. — Tierärztl. Institut, Hörsaal **Sandt**
- Morphologie und Biologie der Vegetationsorgane der höheren Pflanzen, Mo. 6–7. — Altes Botan. Institut, Karlstr. 29 **Sandt**
- Pflanzenphysiologie (Stoffaufnahme und -wendung, Ernährung, Reizerscheinungen), Do. 5 pünktlich–6³⁰, 2 st. — Kleiner Botan. Hörsaal, Luisenstraße **Pirschle**

Weitere botan. Vorlesungen siehe Staatsw. Fakultät (v. Tubeuf).

8. Zoologie.

- Zoologie II (Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere), Di. Mi. Fr. 8–9. — Gr. Hörsaal, Luisenstr. 16 **v. Frisch**
- Zoologischer Kurs (für Naturwissenschaftler), gemeinsam mit Goetsch u. Jacobs, Mo. Do. 11–1, 4 st. — Gr. zool. Kurssaal, Luisenstr. 16 **v. Frisch**
- Vergleichend physiologisches Praktikum (zugleich Anleitung zu zool. Schulversuchen), gemeinsam mit Frl. Beutler, Fr. 3–6. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14 **v. Frisch**
- Großes zoologisches Praktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Goetsch und Jacobs, ganztägig, 8–7, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14 **v. Frisch**
- Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie (am 1. Di. jeden Monats gem. mit den Botanikern) Di. 5–6, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14 **v. Frisch**
- Über Wirbeltiere, besonders einheimische, mit Bestimmungsübungen, Mo. Di. 2–4. — Alte Akademie **Ludw. Döderlein**
- Entwicklungsgeschichte der niederen Tiere (Coelenteraten, Würmer, Arthropoden) mit Demonstrationen, Di. 11–1, Do. 12–1. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14 **Goetsch**
- Zoologischer Kurs (für Naturwissenschaftler), gemeinsam mit v. Frisch u. Jacobs, Mo. Do. 11–1, 4 st. — Gr. zool. Kurssaal, Luisenstr. 16 **Goetsch**
- Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie (am 1. Di. jeden Monats gemeinsam mit den Botanikern), Di. 5–6, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14 **Goetsch**
- Großes zoologisches Praktikum u. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit v. Frisch u. Jacobs, ganztägig, 8–7, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14 **Goetsch**
- Bestimmungsübungen an einheimischen Wasserorganismen, gemeinsam mit Wagler, 2st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Zoolog. u. Biolog. Institut, Veterinärstr. 6/2 **Scheuring**
- Zoolog. Kurs: Arbeiten im Zoolog. u. Biolog. Institut d. Tierärztl. Fak. für Fortgeschrittenere, gemeinsam mit Demoll u. Wagler, ganz u. halbtägig, privatiss. **Scheuring**
- Südamerika als Lebensraum für Tier und Mensch, f. H. a. Fak., Fr. 5–6, publice. — Alte Akademie **Krieg**
- Bestimmungsübungen an einheimischen Süßwasserorganismen, gemeinsam mit Scheuring, 2st., Zeit nach Vereinbarung, privatiss. — Zoolog. Institut der Tierärztl. Fakultät, Veterinärstr. 6/2 **Wagler**
- Zoologischer Kurs: Arbeiten im Zoolog. u. Biolog. Institut der Tierärztl. Fakultät für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Demoll u. Scheuring, ganz u. halbtägig, privatiss. **Wagler**
- Vergleichend physiologisches Praktikum, zugleich Anleitung zu zool. Schulversuchen, gemeinsam mit v. Frisch, Fr. 3–6. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14 **Frl. Beutler**

Kurs der vergleichenden Anatomie der Wirbeltiere (für Naturwissenschaftler und Mediziner), Mi. 3–7, privatiss. — Großer zoolog. Kurssaal, Luisenstr. 16	Jacobs
Zoologischer Kurs f. Naturwissenschaftler, gemeinsam mit v. Frisch u. Goetsch, Mo. Do. 11–1. — Zoolog. Kurssaal, Luisenstr. 16	Jacobs
Großes zoologisches Praktikum u. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit v. Frisch u. Goetsch, ganztägig, 8–7, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14	Jacobs
Zoologisches Seminar, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie (am 1. Di. jeden Monats gemeinsam mit den Botanikern), Di. 5–6, privatiss. — Zoolog. Institut, Luisenstr. 14	Jacobs

Weitere zoolog. Vorlesungen siehe Staatsw. Fakultät (Escherich u. Zwölfer) und Tierärztl. Fakultät (Demoll).

9. Anthropologie und Urgeschichte.

Anatomische Einführung in die Anthropologie (Eingeweide, Nervensystem, Sinnesorgane) mit Demonstrationen, Mo. Do. 12–1. — Alte Akademie	Mollison
Anthropologie: Rassenkunde, Di. Fr. 12–1. — Alte Akademie	Mollison
Die äußeren Körperformen des Menschen und seiner Rassen, gelesen von Dr. B. K. Schultz, Do. 3–4 (verlegbar). — Alte Akademie	Mollison
Kraniologische und osteologische Übungen, Beobachtungen u. Messungen am Skelet (für Anfänger), 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. — Alte Akademie	Mollison
Präparierübungen an Affenleichen (Teilnehmerzahl beschränkt), Mo. Mi. Fr. 4–6, privatiss. — Alte Akademie	Mollison
Anthropologisches Seminar: Vorträge u. Übungen, 2 st., 14 tg., zu noch bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie	Mollison
Anthropologisches Vollpraktikum u. Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tägl. 8–12 u. 2–6, ausgenommen Sa. nachm., 44st., privatiss. — Alte Akademie	Mollison
Prähistorie: Metallzeiten, Do. 2½–4. — Alte Akademie	Birkner
Kolloquium im Anschluß an die Vorlesung über Prähistorie, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis. — Alte Akademie	Birkner
Die Kulturen des vorgeschichtlichen Menschen mit besonderer Berücksichtigung Bayerns, f. H. a. Fak., Mi. 3–4, publice. — Universität	Birkner
Biologie der Leibesübungen: Übersichtsvorlesung, Mi. 8–10	Matthias
Biologie der Leibesübungen II. Teil: Bewegungsmechanik, Di. Do. Fr. 6–7	Matthias

Siehe auch unter Med. Fakultät 16 (H. v. Nollhoff).

10. Geographie und Meteorologie.

Allgemeine physische Geographie, I. Teil: Das Erdganze, die Atmosphäre, das Meer, Mo. bis Fr. 9–10	v. Drygalski
Geographische Übungen a) für Fortgeschrittene, Mi. 10–12½, 2½st., privatiss. u. gratis	v. Drygalski
b) für Anfänger, Sa. 8–10½, 2½st., privatiss. u. gratis	v. Drygalski
Meteorologie I, Mo. Di. Do. Fr. 4–5. — Forstl. Versuchsanstalt	Schmauß
Meteorologisches Seminar (Ergänzungen z. Vorlesg.), Mi. 4–5, gratis. — Forstl. Versuchsanst.	Schmauß
Politische Ozeanographie im Zusammenhang der geographischen Wehrkunde, f. H. a. Fak., Di. Fr. 11–12, publice	Haushofer
Anthropogeographische. wehrgeographische Übungen unter besonderer Rücksicht auf Grenz- und Auslandsdeutschum, f. H. a. Fak., Mo. 6–7 ³⁰ , 2st., privatiss. u. gratis	Haushofer
Geographie von Westeuropa, Mo. Do. 11–12	Distel
Einführung in die Kartenentwurfslehre mit Übungen, Di. Fr. 2–3	Distel
Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie, Mo. Di. Do. Fr. 10–11	Fels
Wirtschaftsgeographische Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene, Mi. 3–5, privatiss. u. gratis	Fels
Meteorologisches Instrumentenpraktikum, Do. 2s. t – 4. Landeswetterwarte, Gabelsbergerstr. 55	Geiger

Siehe auch unter Philosophische Fakultät I. Sektion, II. (Steinberger).

VIII. WEHRWISSENSCHAFTEN, BÜRGERKUNDE UND STAATSBÜRGER- LICHE BILDUNG.

Juristische Fakultät:

- Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre und Politik, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. Fr. 12—1 Dyroff
 Deutsches Staatsrecht (Reichs- u. Landesstaatsrecht mit besonderer Berücksichtigung des preußischen Staatsrechts), Mo. bis Fr. 10—11 Dyroff
 Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtsenzyklopädie), f. H. a. Fak., mit Besprechungen, Mo. bis Fr. 5—6 N. N.
 Einführung in die Politik, Mi. 6—7 van Calker
 Die deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen, f. H. a. Fak., 1st., Mi. 5—6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.

Staatswirtschaftliche Fakultät:

- Allgemeine Volkswirtschaftslehre Mo. Di. Do. Fr. 3—4 Lotz
 Finanzwissenschaft, Mo. bis Fr. 4—5 Lotz
 Spezielle Volkswirtschaftslehre II (Geld-, Bank-, Börsen- und Transportwesen), Mo. bis Do. 4—5 v. Zwiedineck-Südenhorst
 Kolonialpolitik, Do. 5—6 v. Zwiedineck-Südenhorst
 Spezielle Volkswirtschaftslehre I (Agrar-, Handwerks-, Industriepolitik), mit Besprechungen, Mo. bis Do. 3—4 Weber
 Allgemeine Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters. Mo. Di. Do. Fr. 10—11 Strieder
 Theoretische Statistik und Wirtschaftsstatistik, Mi. 5—7 Zahn
 Die wirtschaftlich wichtigsten Bestimmungen des bürgerlichen Rechts (besonderer Teil der Schuldverhältnisse, Familienrecht und Erbrecht), Mo. Do. Fr. 2—3 N. N.
 Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, f. H. a. Fak., Di. Fr. 11—12 Gerhardt
 Sozialismus, Bolschewismus und Faschismus als Wirtschaftssysteme, f. H. a. Fak., Mi. 11—12 Gerhardt
 Sozialpolitik, Mo. Do. 11—12 Gerhardt
 Agrarwesen und Agrarpolitik, Mo. Mi. Fr. 11—12 Frost
 Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen, Di. Fr. 12—1 Schmitt
 Kartelle und Monopole, Mi. 12—1 Carell
 Konjunkturen und Krisen, Mo. Do. 12—1 Carell
 Kapital und Arbeit, Di. 12—1 Carell
 Die deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen, f. H. a. Fak., 1st., Mi. 5—6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.

Philosophische Fakultät, I. Sektion:

- Geschichte Englands in der Neuzeit, f. H. a. Fak., Mo. Di. 5—6 A. O. Meyer
 Die deutsche Kultur, Mo. Di. Do. Fr. 4—5 Günter
 Deutsche Geschichte auf bayerischem Boden: Von den Anfängen bis zur Reformation, Mo. Di. Do. Fr. 9—10 Karl Alexander v. Müller
 Historische Politik: Übungen zur neuesten deutschen Geschichte (1890—1933), Mi. 6—8 Karl Alexander v. Müller
 Einführung in die Amerikakunde an der Hand der amerikanischen Literatur, Mo. Do. 10—11 v. Klenze
 Der Weltkrieg, f. H. a. Fak., Mo. Do. 6—7 v. Frauenholz
 Wehrwissenschaftliche Übungen zum Thema der Vorlesung, f. H. a. Fak., Do. 7—8 v. Frauenholz
 Von Versailles bis Genf. Wehrwissenschaftliche Übungen zur Nachkriegszeit, Mo. 7—8 v. Frauenholz
 Die großen Zeitungen der Welt, f. H. a. Fak., Mi. 11—12 d'Ester
 Übungen: Die Entwicklung des deutschen Nationalgefühls in der Publizistik, Do. 6—8 d'Ester
 Das Zeitalter des Imperialismus und die Vorgeschichte des Weltkrieges, f. H. a. Fak., Di. Fr. 6—7 Maenner

Deutsche Geschichte im Zeitalter des Humanismus, der Reformation und der Gegenreformation. Unter besonderer Berücksichtigung der nationalen Strömungen dieser Epoche, Mi. Sa. 11–12	Franz Franz
Einführung in das Studium der Geschichte (Vorlesung u. Übungen), Mi. 12–1	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Deutsche Geschichte 1860–90, f. H. a. Fak., Do. Fr. 6–7	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Der Ußbootkrieg, f. H. a. Fak., Di. 6–7	Wilhelm Schilling
Frankreichkunde auf historischer Grundlage, f. H. a. Fak., Mi. 11–1 (verlegbar)	Schilling
Der Staat in seinen philosophischen Grundlagen und Voraussetzungen, Mo. Do. 6–7	Gerathewohl
Übungen zur Staatsphilosophie, Mo. 7–8, privatiss. u. gratis	Gerathewohl
Grundlagen der Erziehung zum Redner, f. H. a. Fak., Mo. Do. 2–3	Gerathewohl
Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), f. H. a. Fak., Di. 6–7	v. Kloeber
Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede und Diskussion und Verhandlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), f. H. a. Fak., Di. Fr. 2–3	v. Kloeber
Deutsche Geschichte von Bismarcks Entlassung bis zur nationalen Revolution, f. H. a. Fak., Mo. Di. Do. 6–7	Dresler
Geschichte des Deutschtums in der Donaumonarchie und den Nachfolgestaaten von 1867 bis zur Gegenwart, f. H. a. Fak., Fr. 6–7	
Geschichte der italienischen Presse, Mi. Fr. 3–4	

Philosophische Fakultät, II. Sektion:

Politische Ozeanographie im Zusammenhang der geographischen Wehrkunde, Di. Fr. 11–12, publice	Haushofer
Anthropogeographische, wehrgeographische Übungen unter besonderer Rücksicht auf Grenz- und Auslandsdeutschtum, Mo. 6–7 ³⁰ , 2st., privatiss. u. gratis	Haushofer

IX. VORLESUNGEN FÜR HÖRER ALLER FAKULTÄTEN.

Theologische Fakultät:

Apologetik (Kirche), Mo. Di. Do. Fr. 3st.–4, 5st.	Seitz
Theorie der Erziehung, Mo. Di. Do. Fr. 2–3	Göttler
Die Religionen Indiens, mit Lichtbildern, Di. Fr. 6–7	Aufhauser
Geschichte der christlichen Mission im indischen Kulturkreise, Mo. Do. 6–7	Aufhauser
Tod und Jenseits im Glauben der Völker, Mi. 11–12	Aufhauser

Juristische Fakultät:

Allgemeine Staatslehre, Staatsrechtslehre und Politik, Mo. Di. Do. Fr. 12–1	Dyroff
Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtsenzyklopädie) mit Besprechungen, Mo. bis Fr. 5–6	Wohlhaupter
Die deutsche Reichsbahn. Eine rechtliche und wirtschaftliche Einführung mit Besichtigungen. 1st., Mi. 5–6: I. Reichsbahn und öffentliches Recht (Maunz). II. Eisenbahnfrachtrecht (Würdinger). III. Reichsbahn und Volkswirtschaft (Alfons Schmitt). IV. Betriebswirtschaftliche Fragen der Reichsbahn (Guido Fischer). V. Besichtigung wichtiger Einrichtungen.	

Staatswirtschaftliche Fakultät:

Beispiele neuer Betriebsorganisation, mit Lichtbildern, Di. 5–6	Fischer
Die menschliche Arbeit im kapitalistischen und kommunistischen Betrieb, Do. 5–6	Fischer
Einführung in das wirtschaftliche und soziale Verständnis der Gegenwart, Di. Fr. 11–12	Gerhardt
Sozialismus, Bolschewismus und Faschismus als Wirtschaftssysteme, Mi. 11–12	Gerhardt

Medizinische Fakultät:

Optimale Ernährung, Fr. 6–7, publ. — Universität	Trumpp
Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben u. Grenzen im neuen Staat, Di. Do. 6–7. — Universität	Hecker
Vom Ausdruck der Seele (Physiognomik der Bewegungen und der Gestalt), Mi. 6–7. — Universität	Specht
Hygiene des Auges, mit Demonstrationen, Mi. 4–5. — Universität	Freytag
Schulhygiene, Mi. 6–8. — Universität	Rudolf Schneider
Hygiene der Frau und Mutterschaft, mit Demonstrationen, Do. 7–8 abends, privatiss. — Vorlesung in der Universität, Demonstrationen in der Frauenklinik	v. Seuffer

Das seelisch abnorme Kind und seine Erziehung, 1st., zu noch zu bestimmender Zeit. — Universität	Benjamin
Kinderärztliche Vorlesungen für Pädagogen und andere Nicht-Mediziner, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. — Universität	Benjamin
Phonetische Grundlagen der Gesundheitspflege von Sprache u. Stimme, mit Lichtbildern, Mi. 12—1, publice. — Universität	Nadoleczny
Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit v. Lanz, Di. 6—7. — Universität	Spatz
Grundlagen der Lehre vom Bau und den Verrichtungen des Gehirns und der Sinnesorgane, gemeinsam mit Spatz, Di. 6—7. — Universität	v. Lanz
Physiologie der Wasser- und Bodenbakterien, 1st., Zeit nach Vereinbarung. — Hygien. Institut	Seiser

Philosophische Fakultät, I. Sektion:

Geschichte der Instrumentalmusik nach Beethoven, Mo. Do. 5—6	Sandberger
Geschichte Englands in der Neuzeit, Mo. Di. 5—6	A. O. Meyer
Musikhistorische Arbeitsgemeinschaft (Collegium musicum), Mi. 5—7, gratis	v. Ficker
Übersicht über die gesamte abendländische Musikgeschichte, nach den Grundsätzen der Generationenlehre, Mi. Sa. 10—11	Lorenz
Der musikalische Aufbau von Richard Wagners Ring des Nibelungen, Mo. Do. 12—1	Lorenz
Der Weltkrieg, Mo. Do. 6—7	v. Frauenholz
Wehrwissenschaftliche Übungen zum Thema der Vorlesung, Do. 7—8	v. Frauenholz
Von Versailles bis Genf. Wehrwissenschaftliche Übungen z. Nachkriegszeit, Mo. 7—8	v. Frauenholz
Die großen Zeitungen der Welt, Mi. 11—12	d'Ester
Führungen durch die Alte Pinakothek, Do. 2—3	Kehrer
Grundfragen der Weltanschauung, Mi. 8—10	Pauli
Führende Meister des deutschen Liedes im 17. u. 18. Jahrhundert, Mo. Do. 4—5	Gustav Schmidt
Führungen durch die Neue Pinakothek, Schackgalerie und Staatsgalerie, Di. 2—3	Stange
Das Zeitalter des Imperialismus und die Vorgeschichte des Weltkrieges, Di. Fr. 6—7	Maenner
Geschichte und Wesen der deutschen Frömmigkeit, Mi. 7—8	Merkel
Neufranzösische Übungen (geringe Kenntnisse vorausgesetzt), Di. Fr. 2—3, privatiss. u. gratis	Rauhut
München und seine Bauten, II. Teil (18. und 19. Jahrhundert), Di. 6—7	Rosemann
Deutsche Geschichte 1860—90, Do. Fr. 5—6	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Der U-Bootkrieg, Di. 6—7	Graf zu Stolberg-Wernigerode
Allgemeine Wirtschaftsgeschichte im Zeitalter des Frühkapitalismus u. Merkantilismus, Mo. Di. Do. Fr. 8—9	Bauer
Frankreichkunde auf historischer Grundlage, Di. Fr. 3—4 (verlegbar)	Wilhelm
Die Renaissancepäpste, Mi. 10—12	Seidlmayer
* Französische Literatur im 19. Jahrhundert (2. Hälfte), Di. Fr. 5—6	Jules Simon
* Praktische Übungen, Di. Fr. 6—7	Jules Simon
* Englische Sprech- u. Stilübungen für Fortgeschrittene, Di. 3—5	Wells
* England in the XX. Century, Mo. Do. 4—5	Wells
* Übungen im Gebrauch des Spanischen:	
a) für Anfänger, Di. Mi. 12—1	Olea
b) für Halbfortgeschrittene, Di. Mi. 11—12, privatiss. u. gratis	Olea
* Übersetzungen ins Spanische, Di. 4—5, privatiss. u. gratis	Olea
* Lektüre moderner Texte, Mi. 5—6, privatiss. u. gratis	Olea
Übungen im Vortrag deutscher Dichtungen, Do. 6 ⁰⁵ —7 ³⁰ , 2st.	Gerathewohl
Der deutsche Dichter als Lebensführer (Erläuterung und Vortrag lebenswichtiger Dichtungen), Di. 6—7	Gerathewohl
Übungen im sicheren Auftreten, in der freien Rede und Diskussion und Verhandlungstechnik (mit gemeinsamem Besuch von Versammlungen), Di. Fr. 2—3	Gerathewohl
Grundlagen der Erziehung zum Redner, Mo. Do. 2—3	Gerathewohl
Übungen im singgem., hygienisch u. ästhetisch einwandfreien Deutschsprechen, Di. Fr. 3—4	Gerathewohl
Persönliche Beratung rednerisch ungünstig Veranlagter, 2st., zu noch zu bestimmender Zeit, privatiss. u. gratis	Gerathewohl
* Praktische Übungen im Gebrauch des Italienischen:	
a) für Anfänger, Mi. Sa. 11—12	Vincenti
b) für Halbfortgeschrittene, Mi. 6—7, Sa. 9—10	Vincenti
c) für Fortgeschrittene Lektüre der „Operette morali“ von G. Leopardi, Mi. Sa. 10—11, privatiss. u. gratis	Vincenti
Übungen im Gebrauch des Ungarischen:	
a) für Anfänger, Mo. Do. 3—4	Jókay
b) für Halbfortgeschrittene, Mo. Do. 4—5, privatiss. u. gratis	Jókay
c) Sprech- und Stilübungen für Fortgeschrittene, Mi. 3—4, privatiss. u. gratis	Jókay

Leibesübungen

Theoretisch-praktische Einführung in die allgemeine Phonetik als Grundlage für das phonetische Studium der einzelnen Sprachen, 1 st., zu noch zu bestimmender Zeit

Forchhammer
Raith
Bernauer

*Einführung in die englische Umgangssprache, Mi. 11—1
Geschichte und System der Erwachsenen-erziehung, Mo. 5—6

Deutsche Geschichte von Bismarcks Entlassung bis zur nationalen Revolution, Mo. Di. Do. 6—7

v. Kloeber

Geschichte des Deutschthums in der Donaumonarchie und den Nachfolgestaaten von 1867 bis zur Gegenwart, Fr. 6—7

v. Kloeber

Philosophische Fakultät, II. Sektion:

Einführung in allgemeine Fragen der Vererbungs-forschung, Mi. 6—7, publ.

v. Wettstein

Politische Ozeanographie im Zusammenhang der geographischen Wehrkunde, Di. Fr. 11—12, publice

Haushofer

Anthropogeogr., wehrgeographische Übungen unter besonderer Rücksicht auf Grenz- und Ausland-Deutschthum, Mo. 6—7³⁰, privatiss. u. gratis

Haushofer

Die Kulturen des vorgeschichtlichen Menschen mit besonderer Berücksichtigung Bayerns, Mi. 3—4, publice. — Universität

Birkner
Krieg

Südamerika als Lebensraum für Tier und Mensch, Fr. 5—6, publice. — Alte Akademie

X. LEIBESÜBUNGEN.

Direktor der Landesturnanstalt Dr. Martin Vogt, mit der Abhaltung von Lehrkursen über Geschichte der Leibesübungen beauftragt.

Gemeinsames akademisches Institut für Leibesübungen, Hochschulturnhalle, Ludwigstraße 14, Gartenbau. Vorstand: Studienrat Georg Schneider, akademischer Turn- und Spielleiter.

Studienassessor Dr. Fritz Bachmaier, mit der Abhaltung von Lehrkursen über Systematik und Methodik der Leibesübungen beauftragt.

Einrichtungen: Täglicher Turn- und Sportbetrieb (s. Anschläge des Arbeitsplanes), Beteiligung für alle Studierenden kostenlos und unverbindlich. Erteilung von Übungszeugnissen (Testat). Turn- und Sportwartekurse. Prüfungen für das Sportabzeichen und den Grundschein der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft. Verbilligte Turn- und Sportkleidung. Studium der Leibesübungen und der Körpererziehung (Turnlehrer-innen-Ausbildung für nichtbayerische Studierende). Ausbildungspläne im Institut für Leibesübungen erhältlich.

Auskunft in allen Fragen der akademischen Leibesübungen: täglich 9³⁰—11³⁰ Uhr im Institut.

VORLESUNGEN:

Leibesübungen und Kultur. Gegenwartsfragen, f. H. a. Fak., Mo. Di. 5—6. — Universität Vogt

Lehrweise der winterlichen Leibesübungen (Geräteturnen, Skilauf, Winterspiele), Mo. Do. 12—1, publice. — Universität

Bachmaier

Übungen zur Lehrweise der winterlichen Leibesübungen, Mi. 8—9, privatiss. u. gratis. — Universität

Bachmaier

Biologie der Leibesübungen: Übersichtsvorlesung, Mi. 8—10

Matthias

Biologie der Leibesübungen II. Teil: Bewegungsmechanik, Di. Do. Fr. 6—7. — Universität

Matthias

Konstitutionshygiene und Rassepflege im Dritten Reich, 2 st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut

Kaup

Hygiene der Leibesübungen und der Arbeitsdienstpflcht, 2 st., nach Vereinbarung. — Hygien. Institut

Kaup

Rassenhygiene (Eugenik), Mi. 4—6. — Hygien. Institut

Lenz

Menschliche Erblichkeits- und Rassenlehre, Fr. 3—5 — Universität

Lenz

Soziale Fürsorge — ihre Aufgaben und Grenzen im neuen Staat, f. H. a. Fak., Di. Do. 6—7. — Universität

Hecker

Schulhygiene, f. H. a. Fak., Mi. 6—8. — Universität

Rudolf Schneider

Erste Hilfe bei Unglücksfällen, besonders für Turnlehrer, mit praktischen Übungen, Sa. 8—10. — Poliklinik

Genewein

Grundzüge der Physiologie, besonders für Turnlehrer und für Studierende der körperlichen Erziehung, Sa. 11³⁰—1, 2 st., privatiss. — Physiolog. Institut

Hahn

Der menschliche Bewegungsapparat, dargestellt für Turnlehrer und Studierende der körperlichen Erziehung. Vorlesung Mi. 5—6, Sa. 10—11³⁰, Vorweisung Mi. 6—8, 5 st., privatiss. — Anatomie

v. Lanz

Massage u. Gymnastik (insbesondere für Turnlehrer), Mi. 8—9, publice. — Poliklinik

Max Lange